

**Enthaltene Programmänderungen
CGM ALBIS Version Q4/2020
(20.40)**

INHALT

1	WICHTIG: Neue Heilmittelverordnung - Verschiebung auf den 01.01.2021.....	5
2	AVWG 5.1 Änderungen, Dosierangabe auf dem Rezept wird Pflicht.....	5
2.1	Eine Dosierangabe für Präparate wird Pflicht:	6
2.2	Arzneimittel und Hilfsmittel dürfen nicht mehr auf einem Rezept ausgestellt werden	8
2.3	Weitere Änderungen aufgrund der Änderungen des AVWG	8
2.3.1	Ersatzverordnung	8
2.3.2	Rezeptdruck	9
2.3.3	Nutzenbewertung und Beschlussübersicht.....	9
2.3.4	ifap praxisCENTER®: Neuerungen - Maschinenlesbare Fassung der Beschlüsse zur frühen Nutzenbewertung	11
3	Krebsfrüherkennung (oKFE) - Neuerungen für Q4/2020.....	12
3.1	Freischalten.....	12
3.2	IV-Verwaltung	12
3.2.1	Direktaufnahme	13
3.2.2	Teilnahme beenden.....	15
3.2.3	Einschreibung stornieren	15
3.2.4	Teilnahme-Ende aufheben	16
3.2.5	Patientenscanner	16
3.2.6	Erstellung der Dokumentation	17
3.3	Sammerversand.....	19
3.3.1	Register Bereit	21
3.3.2	Register Offen	22
4	Anwenderwünsche	24
4.1	Alle Dauermedikamente im Patientenstamm durch CGM BMP-Medikamente ersetzen	24
4.1.1	manuelles ersetzen	24
4.1.2	automatisches ersetzen	24
4.2	Telefonnummern im Tagesprotokoll	26
5	Telematikinfrastruktur.....	28
5.1	Information zum E-Health Upgrade Ihres Konnektors KoCoBox MED+	28
5.2	Extrabudgetäre Vergütung über Notfalldatenmanagement (NFDm).....	29
5.2.1	Geteiltes Wissen rettet Leben - nicht nur im Notfall	29
5.2.2	Wirtschaftlicher Mehrwert für Ihre Praxis	29
5.3	Generelle Hinweise zu Updates/Upgrades von TI-Komponenten.....	30
5.4	Kommunikation im Medizinwesen (KIM)	31
5.4.1	Welche Voraussetzungen sind für die KIM Einrichtung notwendig	31
5.4.2	Vorbereitung / KIM Web Shop	31
5.4.3	Checkliste für die Installation im CGM ALBIS	31
5.4.4	Starten der KIM Installation in CGM ALBIS.....	32
5.4.5	Registrierung der KIM E Mailadresse	34
5.4.6	Konfiguration weiterer Arbeitsplätze.....	36
5.4.7	eHBA PIN	36
5.4.8	eNachrichten empfangen und versenden.....	38
5.4.9	eArztbrief versenden und empfangen	39

5.4.10	OneClick Abrechnung versenden	40
5.5	Wichtige Telefonnummern und Websites für TI-Anwender	42
6	Formulare.....	42
6.1	Formular Muster 10a - Anforderungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen bei Laborgemeinschaft - Neue Formularversion Papier & BFB 10.2020.....	42
6.2	Formular Muster 10 - Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen als Auftragsleistung - Neue Formularversion Papier & BFB 10.2020	43
6.3	Formular Muster 12 - Verordnung häuslicher Krankenpflege- Neue Formularversion Papier & BFB 10.2020.....	44
6.4	Formular Muster OEGD - Auftrag für SARS-CoV-2 Testung nach RVO oder regionaler Sondervereinbarung - Neue Formularversion Papier & BFB 08/2020	45
6.5	Neues Formular Muster 10C Auftrag für SARS-CoV-2 Testung	48
7	CGM ALBIS.YOU.....	52
7.1	CGM ALBIS.YOU Muster-Nummer im Menüeintrag der Formulare	52
7.2	ALBIS.YOU falsche Funktionsleisten-Symbole für Formulare 10C und OEGD	52
8	CLICKDOC	53
8.1	Behandler Name aus CGM ALBIS in CLICKDOCpro aktualisieren.....	53
8.2	CLICKDOC MOBILER KALENDER - CGM ALBIS Terminkalenderrubrik nach CLICKDOCpro aktualisieren.....	57
8.3	CLICKDOCpro - Abwesenheitszeiten aus CGM ALBIS an CLICKDOCpro übertragen	59
9	Verschiedenes	63
9.1	Erweitertes Error Handling für THERAFOX (ehemals i:fox).....	63
9.2	CGM ALBIS MOBILE - Leistungserfassung	63
9.3	CGM ALBIS.MOBILE: Hinzufügen neuer Geräte.....	63
9.4	PLZ Probleme bei Überweisungsärzten	64
9.5	Anzeige der Rechnungsbeträge für Privatliquidation	65
9.5.1	Zuschlag/Abschlag.....	65
9.6	Höhere Prozessor Auslastung bei eingeblendeten BMP Symbolen.	65
9.7	Homöopathie-Teilnahmeerklärungen	65
9.8	Fehler bei Übernahme von Medikamenten vom CGM BMP auf das Privatrezept.....	66
9.9	Pathologische Werte im Laborblatt ohne farbige Anzeige	66
9.10	Aktualisierung im Laborbuch bei Terminalserver-Installation.....	68
9.11	Hilfreiche Präparate-Informationen Q4/2020	69
9.12	Muster 10- Geschlechterkennzeichen wird nicht korrekt gedruckt.....	69
9.13	Röntgennummer wird nicht in die Patientenstammdaten übernommen.....	70
9.14	Muster 40 "Tag der Untersuchung" aus Standard entfernt	71
9.15	Muster 10C und OEGD Telefonnummer aus dem Standard entfernt	71
9.16	APP VERORDNUNGSCENTER für die Verordnung digitaler Anwendungen	72
9.16.1	Aufruf des APP VERORDNUNGSCENTERS aus der Funktionsleiste / dem Menü	73
9.16.2	Verordnen einer digitalen Gesundheitsanwendung	75
9.17	RehaGuide - neue Daten Q4-2020.....	78

9.18	Falsche Angabe der Summe in Ergänzungsbericht schwere Verbrennung (F1008)	78
9.19	CGM ASSIST Version Q4/2020	79
9.19.1	Hinweismeldung "Chronische Rückenschmerzen mit ungeklärter Ursache"	79
9.19.2	Hinweismeldung zu Onkopedia-Leitlinien	79
9.19.3	Deaktivierung von CGM ASSIST Meldungen	80
9.20	Falsche Statuszeile bei Karteikarteneinträgen von Formularen	80
10	Externe Programme	81
10.1	ifap praxisCENTER®Neuerungen für Q4/2020	81
10.1.1	Maschinenlesbare Fassung der Beschlüsse zur frühen Nutzenbewertung	81
10.1.2	Sortierung von Arzneimittelmustern	82
10.1.3	Wechsel in der Geschäftsführung	82
10.1.4	ifap Update-News & Online-Update	82
10.2	ImpfDocNE - aktuelle Version 3.9.5 Q4-2020	83
10.3	Statistiken für eine bessere Gesundheitsversorgung von DOCMETRIC.....	84
10.4	WKB Impfmodul - Update und Erstinstallation (2020.4.02)	85
10.4.1	Vorhandene WKB Impfmodul Installation - Update 2020.4.....	85
10.4.2	Erstinstallation WKB Impfmodul	86
11	KBV Änderungen	87
11.1	LDT 2 Anpassungen bezüglich SARS-CoV-2 (Corona-Virus)	87
11.2	LDT 3 Anpassungen bezüglich SARS-CoV-2 (Corona-Virus)	88
11.3	Übertragungsweg und Übergangsfrist eARZTBRIEF	90
11.4	Stammdaten / Softwaremodule der KBV Q4-2020.....	90
11.5	Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 14.08.2020 für Quartal 4/2020	91
11.5.1	Neuer Datenstand des EBM Stammes	91
11.5.2	Aktualisierung EBM 2009	91
11.5.3	Aktualisierung Benutzerziffern.....	91
11.6	Hautkrebs-Screening - Aktuelle Änderungen der KBV Q4-2020.....	91
11.7	KVDT-Anpassungen für Q4-2020	92
11.8	Anpassung der KT-Gruppe für Corona-Kostenträger.....	93
11.9	Schaubild Corona Test der KBV.....	94

1 WICHTIG: Neue Heilmittelverordnung - Verschiebung auf den 01.01.2021

Die KBV hat in Ihrem Newsletter vom 03.09.2020 darauf hingewiesen, dass die Einführung der **neue Heilmittel Richtlinie vom 01.10.2020 auf den 01.01.2021 verschoben wird**. Detailinformationen siehe auch: https://www.kbv.de/html/praxisnewsletter_47766.php

Wichtiger Hinweis

Wenn Sie Heilmittelformulare in Ihrer Praxis ausstellen, MUSS das CGM ALBIS Quartalsupdate Q4/2020 vor der ersten Nutzung eines Heilmittelformulars in Q4/2020 eingespielt sein, damit die alten Formulare weiterhin verwendet werden!

Hintergrund:

Wir haben die neuen Heilmittelformulare bereits in der CGM ALBIS Version Q3/2020 ausgeliefert, und diese werden ohne das Update automatisch zum 01.10.2020 aktiv! Die neuen Formulare dürfen noch nicht eingesetzt werden!

Nach wie vor ist CGM ALBIS für die Heilmittel bei der KBV zertifiziert, unsere Zertifizierungsnummer bis zum 30.09.2020 lautet Y/495/2001/09/203. Ab dem 01.10.2020 lautet unsere Zertifizierungsnummer Y/495/2010/03/203, diese ist gültig bis zum 31.12.2020.

Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. https://www.kbv.de/html/praxisnewsletter_47766.php) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

2 AVWG 5.1 Änderungen, Dosierangabe auf dem Rezept wird Pflicht.

Mit dem CGM ALBIS Update Q4/2020 (20.40) werden weitere Änderungen des AVWG in CGM ALBIS verpflichtend umgesetzt. Im Wesentlichen ändert sich folgendes:

1. Eine Dosierangabe für Präparate wird Pflicht.
2. Arzneimittel und Hilfsmittel dürfen nicht mehr auf einem Rezept ausgestellt werden.
3. weitere Änderungen aufgrund der Änderungen des AVWG

2.1 Eine Dosierangabe für Präparate wird Pflicht:

Wenn ein Rezept in CGM ALBIS geöffnet wird, gibt es nun, zusätzlich zu den bekannten Felder für die Angabe der Dosierung, eine Auswahlliste mit der Benennung Dj (=Dosierangabe ja).

The screenshot shows the 'Muster 16 (10.2014), Rezept für Patient <Tesla, Nicole> bedrucken' window. It contains several sections:

- Patient Information:** Name: Tesla, Nicole; DOB: 02.03.1961; Address: Nicola-Tesla Straße 1, D 70188 Stuttgart.
- Insurance:** Krankenkasse: Techniker Krankenkasse; Versicherungsnummer: A123456780; Geburtsdatum: 181111100; Datum: 10.09.2020.
- Medication List:** A table with columns for 'Menge', 'Medikamente', and 'Dj'. A red box highlights the 'Dj' column, which is currently empty.
- Medication Selection:** A list of medications including 'Ibuprofen', 'EUR 4.23', 'Ibuprofen 400mg FTA 20 St', 'EUR 54.15', '0.5 M Calciumchlorid Loesu iFK N3 20X100 ml', 'Ham Peg Kom 5x5cm KOM 20 St', and '4 zum Faltfilter 6A St'.
- Buttons:** 'Verschreiben', 'Löschen', 'Details...', 'Drucken', 'Spooler', 'Speichern', 'Abbruch'.

Die Auswahlliste ist bei folgenden Rezepten zu finden:

- Kassenrezept
- Grünes Rezept
- BTM-Rezept
- T-Rezept

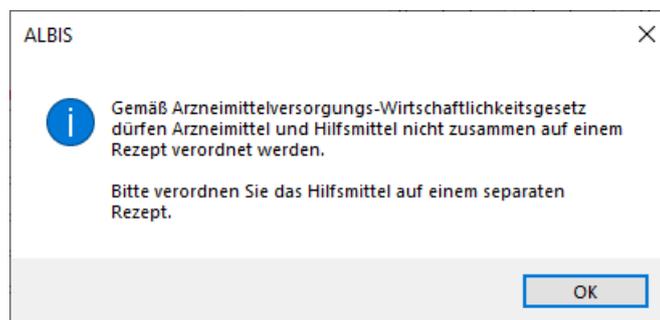
Sie müssen entweder eine Dosierung angeben oder, sofern Sie auf einem anderen Dokument eine Dosierung angegeben haben, die Auswahlliste Dj auswählen. Die Auswahlliste Dj, können Sie z.B. angeben, wenn Sie Ihrem Patienten einen Medikationsplan ausgestellt haben.

Geben Sie keine Dosierung an oder setzen Sie den Schalter Dj, erhalten Sie beim Klick auf Drucken, Spooler oder Speichern, eine Hinweismeldung.

Ausnahme ist hier das "Grüne Rezept" und das "Sprechstundenbedarfsrezept", hier bleibt die Auswahlliste und deren Funktion erhalten.

2.2 Arzneimittel und Hilfsmittel dürfen nicht mehr auf einem Rezept ausgestellt werden

Arzneimittel und Hilfsmittel dürfen nicht mehr zusammen auf einem Rezept verordnet werden. Beispiel: Sie haben ein Arzneimittel bereits auf dem Rezept vermerkt und verordnen nun noch ein Hilfsmittel auf demselben Rezept. Bei der Übertragung aus dem ifap-PraxisCENTER auf das Rezept erhalten Sie nun eine Hinweismeldung.



Nach Klick auf OK wird das Präparat / Hilfsmittel, welches zuletzt auf das Rezept übertragen wurde, entfernt. Stellen Sie in einem solchen Fall für das Hilfsmittel oder Arzneimittel ein neues Rezept aus.

2.3 Weitere Änderungen aufgrund der Änderungen des AVWG

2.3.1 Ersatzverordnung

Wenn auf einem Rezept die Auswahlliste Ersatzverordnung nach § 31 Absatz 3 Satz 7 SGB V gewählt wird, wird nun auch automatisch die Auswahlliste in den Zusätzen Diese Verordnung soll NICHT in der Richtgrößenstatistik berücksichtigt werden, aktiviert.

Muster 16 (10.2014), Rezept für Patient <Tesla, Nicole> bedrucken

Gebühr frei YGAK

Techniker Krankenkasse
 Tesla
 Nicole
 Nicola-Tesla Straße 1
 D 70188 Stuttgart
 02.03.1961
 105177505 | A123456780 | 1000000
 181111100 | 181111100 | 03.09.2020

ibuprofen*
 EUR 4,23 Ibuprofen 400mg FTA 20 St
 EUR 54,15 0.5 M Calciumchlorid Loesu /FK N3 20X100 ml

Werbung

Ersatzverordnung nach § 31 Absatz 3 Satz 7 SGB V
 RG-Vgl.: 0.00% 19820.12

Medikamente:

aus dem	Menge	Medikamente	Zusätze	Morg.	Mittag	Abend	Nacht	Dauer	kl. Liste	Dj
<input type="checkbox"/>			...							<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			...							<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			...							<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			...							<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>			...							<input type="checkbox"/>

Nur Einnahmeverordnung CGM BMP

Drucken Spooler Speichern Abbruch

STAZ Alte Rezepte... Arzneimittelkatalog

Medikamentenzusätze

Zusatztext: (wird auf das Rezept gedruckt)

Kommentar/Begründungen: (wird nicht auf das Rezept gedruckt)

Diese Verordnung soll NICHT in der Richtgrößenstatistik berücksichtigt werden

Bitte beachten Sie, dass der Rezepttext nicht verändert werden soll und nur Zusätze gemäß des Anforderungskatalog AWWG nach §73 Abs. 8 SGB V erlaubt sind!

OK Abbruch

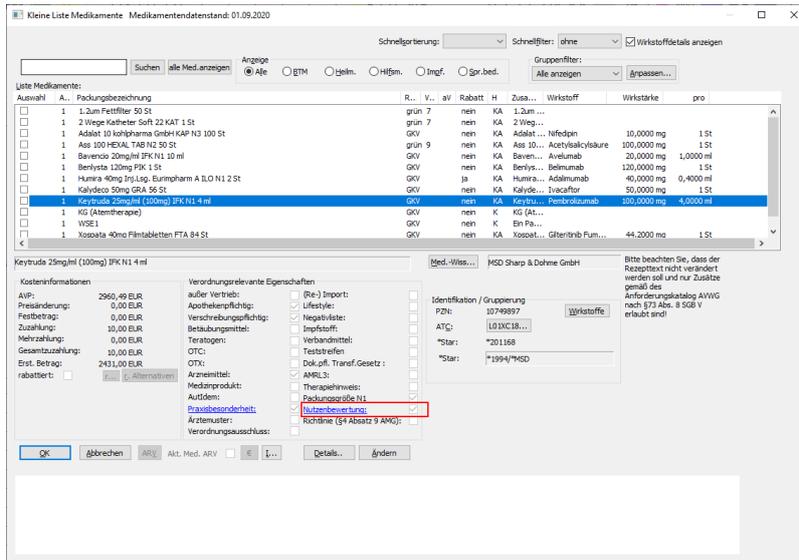
2.3.2 Rezeptdruck

Ab sofort werden verordnete Präparate auf Rezepten nur noch in Schriftgröße 8pt gedruckt. Eine Veränderung der Schriftgröße ist für die Rezepte nicht mehr möglich!
 Setzen Sie in einem BTM-Rezept die Auswahlliste Dj, wird auf dem Rezept zum Präparat der Text "gemäß schriftlicher Anweisung" gedruckt.

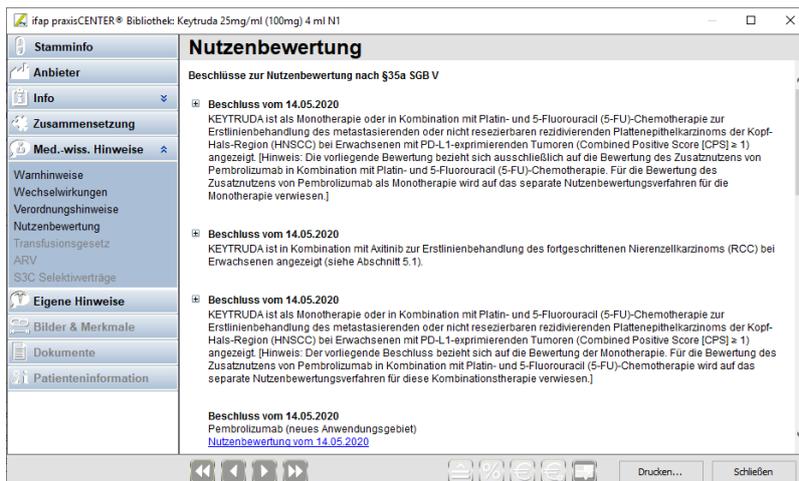
Metaginkgo S MIS N2 100 ml
 PZN: 09391812 >>gemäß schriftlicher Anweisung <<

2.3.3 Nutzenbewertung und Beschlussübersicht

Für verschiedene Präparate können Sie eine Nutzenbewertung einsehen, diese Möglichkeit besteht in CGM ALBIS z.B. über die "kleine Medikamentenliste" oder über "alte Rezepte"



Wenn Sie den blauen Link anklicken gelangen Sie ins ifap praxisCENTER und können dort die Nutzenbewertung einsehen.



Lesen Sie nachfolgend weitere Infos zur Nutzenbewertung aus der Dokumentation des ifap praxisCENTER.

2.3.4 ifap praxisCENTER®: Neuerungen - Maschinenlesbare Fassung der Beschlüsse zur frühen Nutzenbewertung

Mit dem Quartalsupdate des ifap praxisCENTER® werden die maschinenlesbaren Beschlüsse zur Nutzenbewertung eingebunden und in neuer Art und Weise angezeigt. Die Neuerung bietet eine übersichtlichere Darstellung der aktuellen Informationslage. Gültige Altbeschlüsse erscheinen weiterhin als Links zu PDF-Dateien.

Das Vorhandensein von Beschlüssen zur Nutzenbewertung wird, wie bisher, in der Hinweisspalte der Arzneimittelliste durch das Kürzel NB kenntlich gemacht. Zusätzlich wurde die Arzneimittelinfoliste um eine Schaltfläche erweitert, mit der Sie in die neue Beschlussübersicht im Bereich Nutzenbewertung der Bibliothek gelangen.

Dort sind alle Beschlüsse sortiert nach Datum aufgelistet. Darüber hinaus werden bei der Sortierung die gesicherten Diagnosen des aktuellen Patienten berücksichtigt. Beschlüsse, die eine Referenz auf die entsprechenden Diagnosen enthalten, werden in der Übersicht in einem eigenen Block priorisiert angezeigt.

Die Inhalte der neuen maschinenlesbaren Beschlüsse werden nicht mehr als PDF geöffnet, sondern direkt in der Oberfläche angezeigt. Die Informationen wie bewertete Patientengruppen, Vergleichstherapien, ermittelter Zusatznutzen und bspw. Details zu relevanten klinischen Endpunkten, sind dabei als Unterpunkte strukturiert.

Wie gehabt weist ifap praxisCENTER® bei der Verordnung eines Arzneimittels im Hinweisdialog auf Beschlüsse zur Nutzenbewertung hin, wenn diese verfügbar sind.

3 Krebsfrüherkennung (oKFE) - Neuerungen für Q4/2020

Seit dem 01.01.2020 sind die Früherkennung von Darm- und Gebärmutterhalskrebs als eigene Programme in der 'Richtlinie für organisierte Krebsfrüherkennungsprogramme' (kurz: oKFE-RL) in Kraft getreten.

Aufgrund der zu Beginn fehlenden Bundesauswertestelle (BAS) und der unvollständigen Spezifikationen wurde die Dokumentationspflicht zunächst bis auf weiteres ausgesetzt. Diese Aussetzung wird nun jedoch zum 30. September 2020 beendet, sodass ab dem 01. Oktober 2020 gemäß den Vorgaben der Richtlinie entsprechend dokumentiert und die Dokumentationen einmal im Quartal übermittelt werden müssen. Wir freuen uns, Ihnen die oKFE-Dokumentationen kostenfrei in CGM ALBIS zur Verfügung zu stellen.

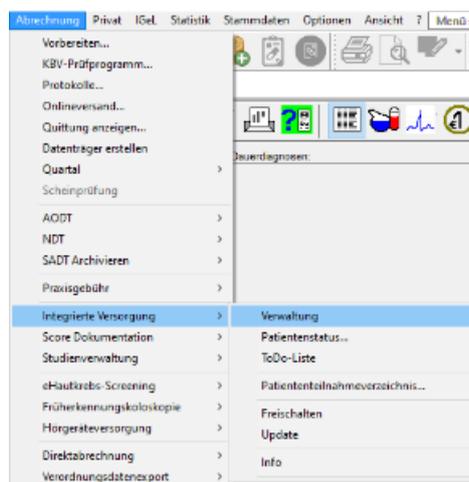
Damit dies für Sie ab diesem Quartal möglich ist, haben wir die aktuellste oKFE-Spezifikation für das Jahr 2020 umgesetzt. CGM ALBIS bietet Ihnen ab sofort die Möglichkeit, eine gesetzeskonforme Dokumentation im Rahmen der oKFE vorzunehmen.

3.1 Freischalten

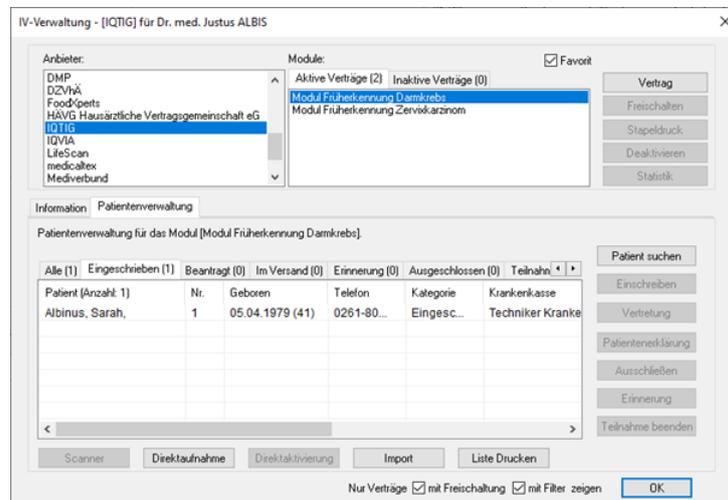
Um die Module Früherkennung Darmkrebs und Früherkennung Zervixkarzinom nutzen zu können, benötigen Sie keine Freischaltung. Sie müssen lediglich das CGM ALBIS Update für das 4. Quartal 2020 (20.40) einspielen.

3.2 IV-Verwaltung

Über den Menüpunkt **Abrechnung Integrierte Versorgung Verwaltung** und anschließender Auswahl im Arztwahldialog, gelangen Sie in die Verwaltung zur Integrierten Versorgung.



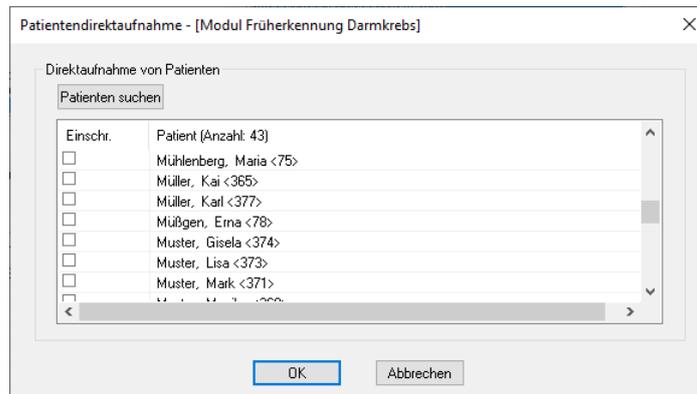
Es erscheint folgender Dialog:



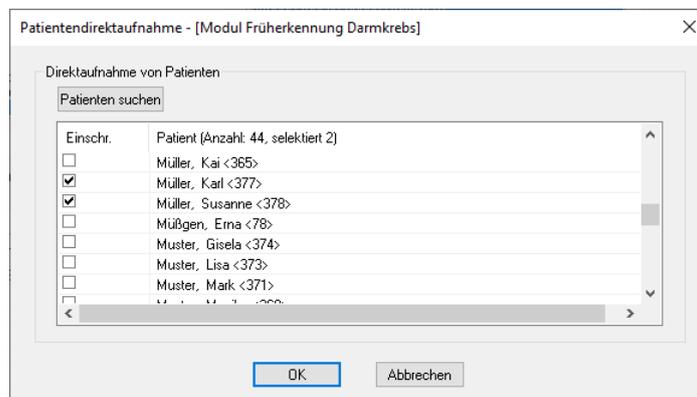
Im Bereich **Anbieter** sind die freigeschalteten Anbieter aufgelistet. Der Bereich Module enthält alle **Module** zu dem im Bereich Anbieter selektierten Anbieter.

3.2.1 Direktaufnahme

Durch Klick auf die Schaltfläche **Direktaufnahme** wird eine Patientenliste angezeigt. In dieser Liste werden Ihnen sämtliche Patienten aufgelistet, welche für das Modul geeignet wären und in den erweiterten Stammdaten im Feld **Letzte Behandlung** einen Eintrag mit Datum innerhalb der letzten 60 Monate haben.



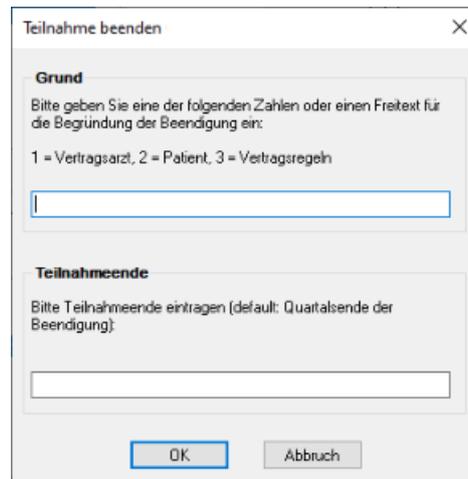
Eine Aktivierung der Patienten erfolgt durch eine Markierung im Feld `Einschr.`. Diese Markierung kann durch Mausclick oder Betätigen der Leertaste erfolgen.



Nachdem Sie einen oder mehrere Patienten markiert haben, klicken Sie auf die Schaltfläche `OK`. Im Anschluss schließt sich der Dialog und die zuvor ausgewählten Patienten befinden sich im Status `Eingeschrieben`.

3.2.2 Teilnahme beenden

Betätigen Sie im Register **Eingeschrieben** die Schaltfläche **Teilnahme beenden**, um die Teilnahme des entsprechenden Patienten zu beenden. Es erscheint folgender Dialog:



The dialog box titled "Teilnahme beenden" contains two sections. The first section, "Grund", asks the user to provide a reason for termination, with options 1 (Contractor), 2 (Patient), or 3 (Contract terms), and a text input field. The second section, "Teilnahmeende", asks for the termination date (default: quarter end) with another text input field. At the bottom are "OK" and "Abbruch" buttons.

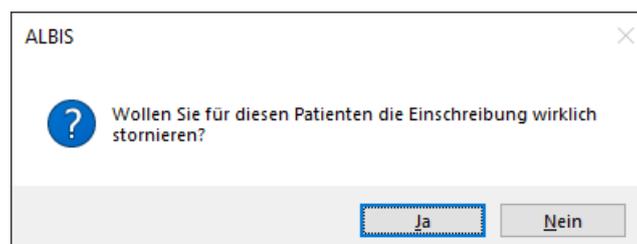
Wählen Sie als Begründung 1 für die Beendigung durch Sie als Vertragsarzt, wählen Sie die 2 für die Beendigung durch den Patienten, wählen Sie die 3 für die Beendigung durch die Vertragsregeln. Alternativ können Sie auch einen Freitext eingeben. Geben Sie nichts ein, können Sie die Teilnahme des Patienten nicht beenden. Es erscheint folgender Dialog:



An error dialog box titled "ALBIS" with a yellow warning icon. The message reads: "Für die Beendigung der Teilnahme muss ein Grund angegeben werden!". An "OK" button is located at the bottom right.

3.2.3 Einschreibung stornieren

Im Register **Eingeschrieben** steht Ihnen die Schaltfläche **Einschreibung stornieren** zur Verfügung. Sie können damit die Einschreibung eines Patienten rückgängig machen. Es erscheint folgende Sicherheitsabfrage:



A confirmation dialog box titled "ALBIS" with a question mark icon. The message asks: "Wollen Sie für diesen Patienten die Einschreibung wirklich stornieren?". There are "Ja" and "Nein" buttons at the bottom.

Betätigen Sie die Schaltfläche **Ja**, wird die Einschreibung storniert. Betätigen Sie die Schaltfläche **Nein**, ändert sich der Status des Patienten nicht.

Die Stornierung bewirkt, dass der Patient in den "Urzustand" zurückgesetzt wird. Das bedeutet, dass er so behandelt wird, als hätte er nie an einem Modul zur Früherkennung teilgenommen. Über den Patientenscanner oder die Direktaufnahme kann der Patient bei Bedarf wieder eingeschrieben werden.

3.2.4 Teilnahme-Ende aufheben

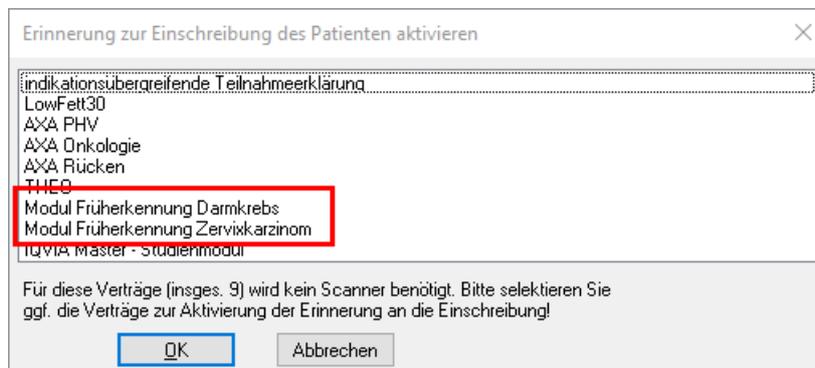
Haben Sie die Teilnahme eines Patienten über die Schaltfläche **Teilnahme beenden** beendet, haben Sie im Register **Teilnahme beendet** über die Schaltfläche **Teilnahmeende aufheben** die Möglichkeit, das Teilnahme-Ende des Patienten wieder aufzuheben. Das bedeutet konkret, dass der Status dieses Patienten wieder auf **Eingeschrieben** gesetzt wird.

3.2.5 Patientenscanner

Um die Teilnahme an dem Modul direkt aus dem geöffneten Patienten durchführen zu können, klicken



Sie bitte auf das Symbol für den Patienten-Scanner. Im darauffolgenden Dialog wählen Sie das gewünschte Modul, für welches der Patient eingeschrieben werden soll:



Nach Auswahl des Moduls und Klick auf OK erscheint folgender Dialog:

Einschr.	Anbieter	Modulname	Einschreibesta...
<input type="checkbox"/>	IQTIG	Modul Früherkennung Darmkrebs	Geeignet

Per Markierung kann der Patient ggf. in die Module eingeschrieben werden.

OK Abbruch

Setzen Sie die Markierung im Feld `Einschr.` bei dem gewünschten Modul. Es erscheint folgender Dialog:

ALBIS

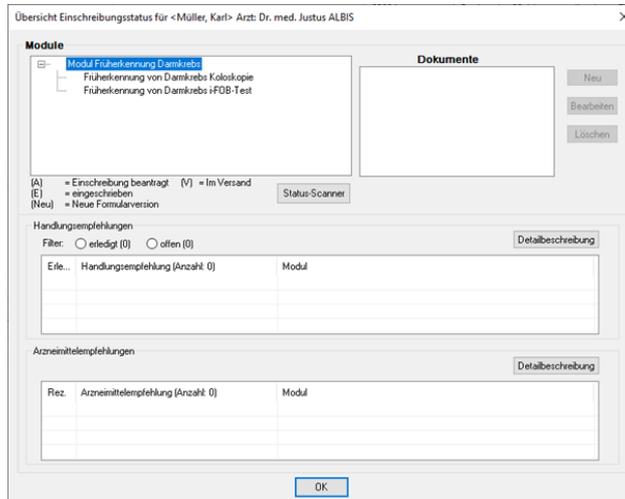
Möchten Sie den Einschreibestatus wirklich ändern?

Ja Nein

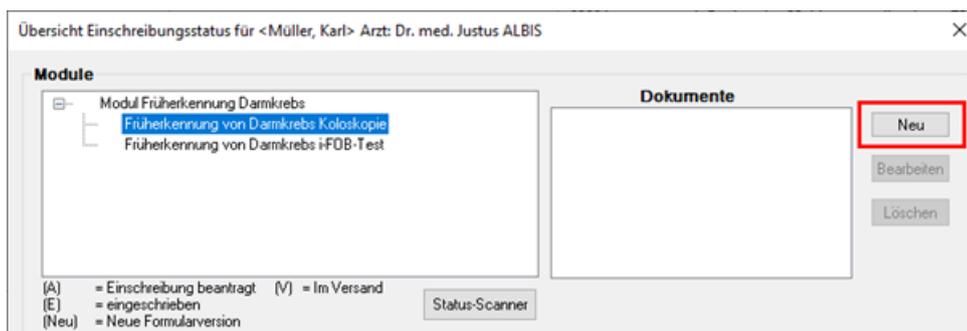
Über den Schalter `Nein` brechen Sie den Einschreibevorgang ab. Über den Schalter `Ja` wird der Patient in den Status `Eingeschrieben` gesetzt.

3.2.6 Erstellung der Dokumentation

Wurde der Patient erfolgreich eingeschrieben, kann über das Symbol  im geöffneten Patienten die Übersicht `Einschreibungsstatus` geöffnet werden. Es erscheint folgender Dialog:



Im Bereich Module werden alle Module aufgeführt, in welchen der Patient eingeschrieben ist. Wählen Sie unter dem entsprechenden Modul das gewünschte Dokument aus und klicken Sie anschließend auf der rechten Seite auf die Schaltfläche **Neu**.



Im Anschluss öffnet sich das ausgewählte Formular.

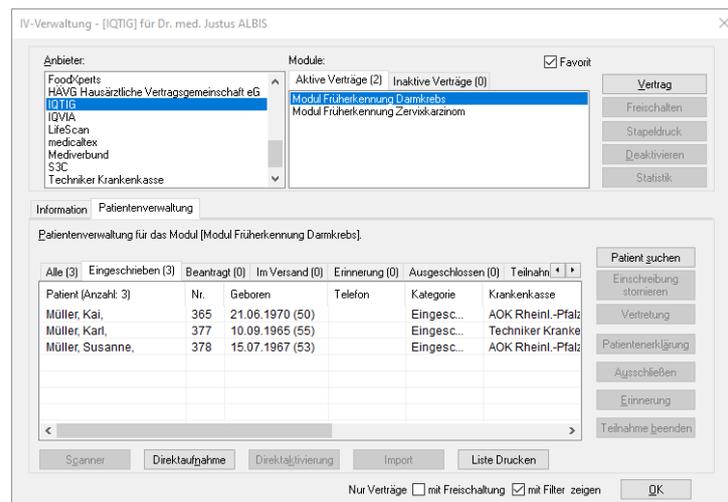


Über die Symbole oberhalb des Formulars können Sie folgende Aktionen auslösen:

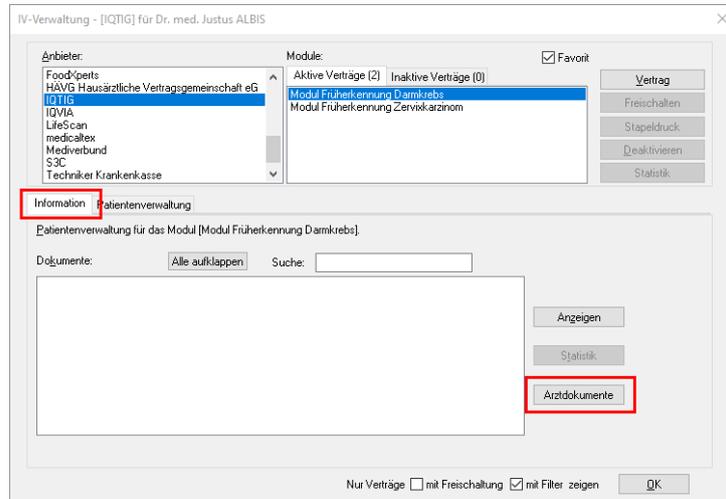
	Speichert die Eingabe
	Der Vorgang wird abgebrochen
	Das Formular wird gedruckt

3.3 Sammelversand

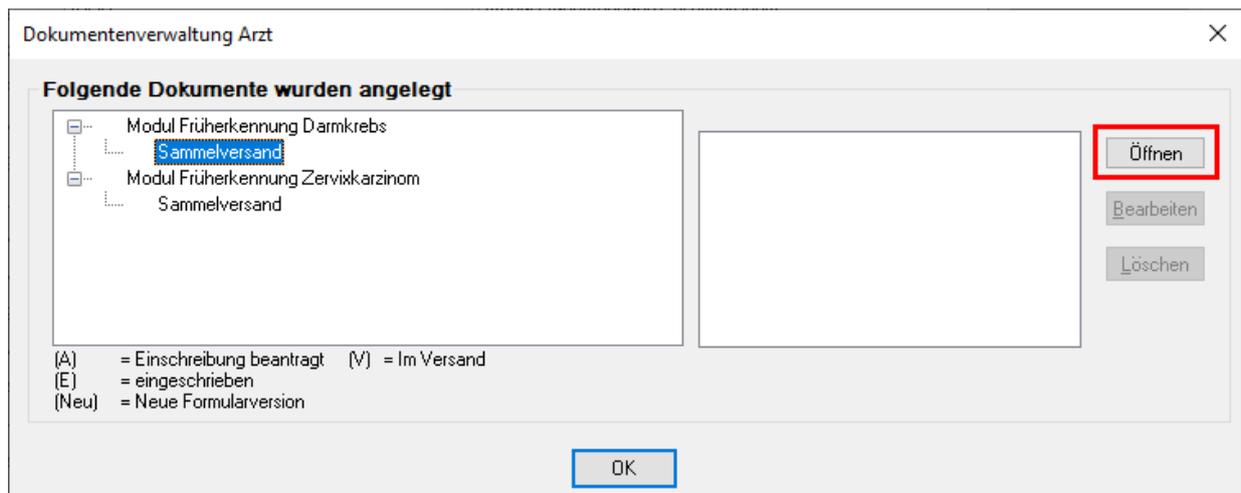
Für den manuellen Upload im KV-Portal können Sie die ausgefüllten Dokumentationsbögen exportieren und lokal auf der Festplatte ablegen. Hierzu wählen Sie bitte den Menüpunkt *Abrechnung Integrierte Versorgung Verwaltung* nach der Arztauswahl öffnet sich der folgende Dialog:



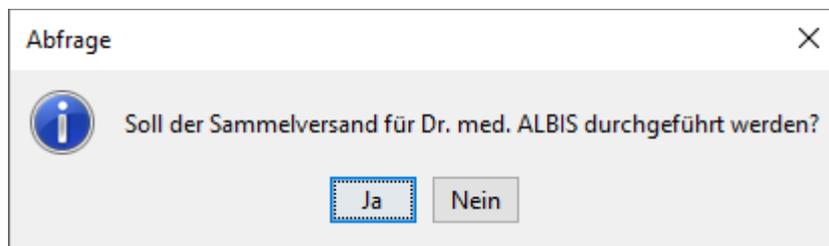
Wählen Sie bitte den Anbieter **IQTIG** und im Bereich **Module** das gewünschte Modul für den Export aus. Wechseln Sie im Anschluss auf den Reiter **Information** und klicken dort auf die Schaltfläche **Arztdokumente**.



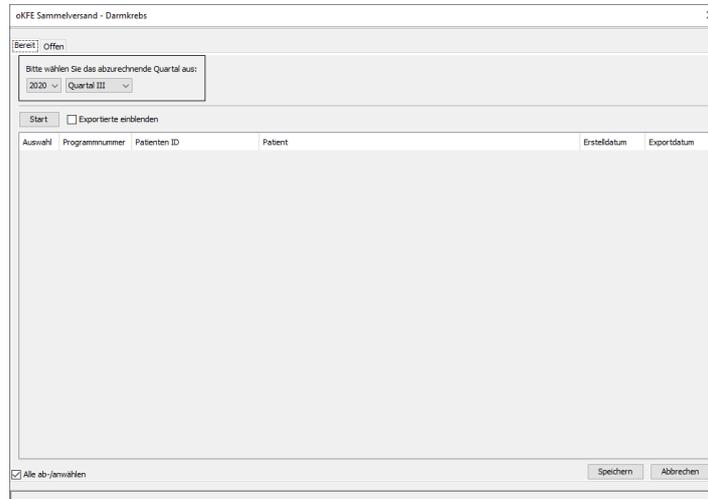
Es öffnet sich folgender Dialog:



Wählen Sie unterhalb des entsprechenden Moduls den Punkt **Sammelversand** und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Öffnen**. Es erscheint folgende Abfrage:

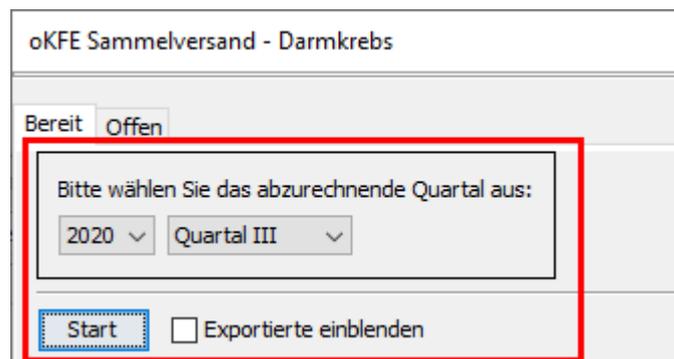


Mit Klick auf die Schaltfläche **Nein** wird der Sammelversand abgebrochen und Sie gelangen in den vorherigen Dialog zurück. Mit Klick auf die Schaltfläche **Ja** wird der Sammelversand fortgesetzt und es erscheint folgender Dialog:

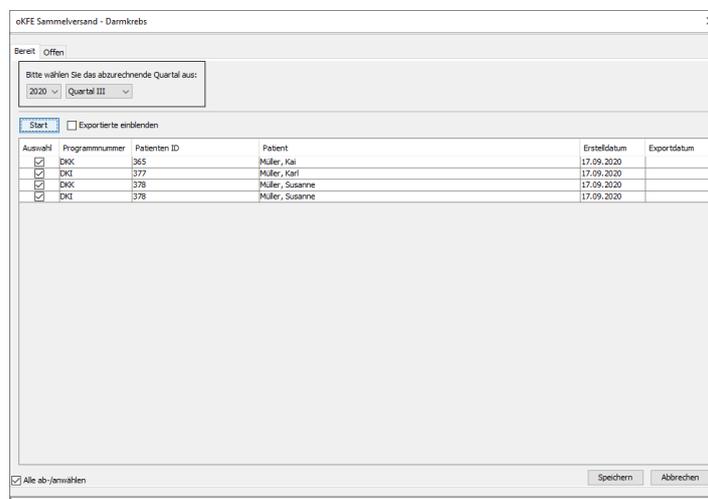


3.3.1 Register Bereit

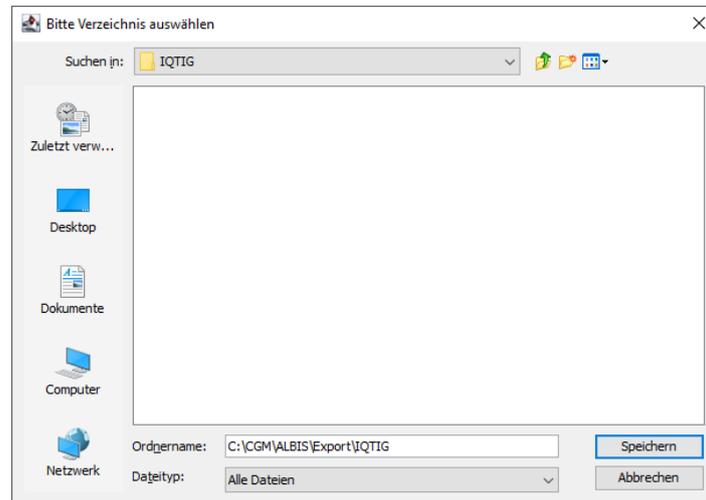
Auf dem Register **Bereit** wählen Sie im oberen Bereich bitte das gewünschte Quartal aus und klicken anschließend auf die Schaltfläche **Start**.



Es werden alle Dokumente aufgeführt, welche zuvor fehlerfrei erfasst worden sind.

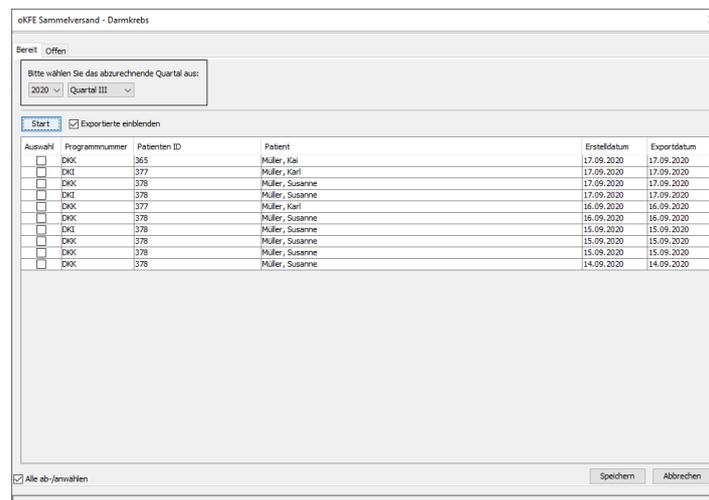


Es sind automatisch alle aufgeführten Dokumente markiert. Sollten Sie einige nicht versenden möchten, so entfernen Sie den Haken in der Spalte **Auswahl**. Wurden alle gewünschten Dokumente für den Sammelversand ausgewählt klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**. Es öffnet sich folgender Dialog:



Wählen Sie hier bitte das gewünschte Verzeichnis um das Datenpaket des Sammelversands auf Ihrer Festplatte zu speichern.

Durch setzen des Schalters **Exportierte einblenden** und einen erneuten Klick auf die Schaltfläche **Start** wird Ihnen das Exportdatum hinter jeder Dokumentation angezeigt.



3.3.2 Register Offen

In dem Register **Offen** werden alle Dokumente aufgeführt, welche nicht fehlerfrei erfasst wurden. Wählen Sie im oberen Bereich bitte das gewünschte Quartal aus und klicken anschließend auf die Schaltfläche **Start**.

oKFE Sammelversand - Darmkrebs

Bereit | Offen

Bitte wählen Sie das abzurechnende Quartal aus:
 2020 | Quartal 1

Start

Programmnummer	Patienten ID	Patient	Erstelldatum	Formular
DKK	365	Müller, Kai	18.09.2020	Anzeigen
DKK	378	Müller, Susanne	14.09.2020	Anzeigen
DKK	1	Abnus, Sarah	03.09.2020	Anzeigen
DKK	1	Abnus, Sarah	10.09.2020	Anzeigen

Abbrechen

Um die Bearbeitung final abzuschließen, klicken Sie bei dem entsprechenden Eintrag auf die Schaltfläche *Anzeige*. Es öffnet sich im Anschluss das entsprechende Formular, welches final bearbeitet und gespeichert werden kann.

Für den Versand der Exportdatei über KV-Connect befinden wir uns mit einigen KVen noch in der finalen Qualitätssicherung der gesamten Strecke (Praxis – KV/Datenannahmestelle – Vertrauensstelle - Bundesauswertestelle). Ein Versand der Exportdatei aus CGM ALBIS heraus ist deshalb aktuell noch nicht möglich. Den Versand der Exportdateien an die KVen – bitte informieren Sie sich bei Ihrer KV ob dieser Weg unterstützt wird - werden wir Ihnen jedoch rechtzeitig vor Quartalsende zur Verfügung stellen.

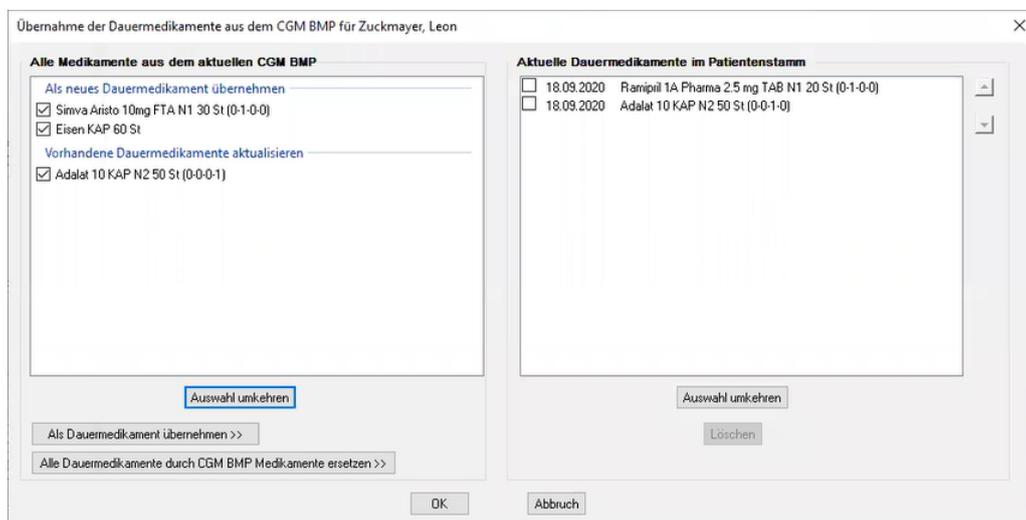
4 Anwenderwünsche

4.1 Alle Dauermedikamente im Patientenstamm durch CGM BMP-Medikamente ersetzen

Die neueste CGM ALBIS Version 20.40 bietet Ihnen die Möglichkeit, alle Dauermedikamente im Patientenstamm durch CGM BMP-Medikamente zu ersetzen.

4.1.1 manuelles ersetzen

Ist unter Optionen CGM BMP der Schalter `Verordnungen aus CGM BMP in der Dauermedikation übernehmen` gesetzt, dann erscheint nach dem Druck eines CGM BMP folgender Dialog:



Über die neue Schaltfläche `Alle Dauermedikamente durch CGM BMP Medikamente ersetzen` haben Sie die Möglichkeit alle Dauermedikamente im Patientenstamm durch die Medikamente des CGM BMP komplett zu ersetzen.

Wichtiger Hinweis:

Befinden sich in den Dauermedikamenten im Patientenstamm Präparate, die nicht auf dem CGM BMP enthalten sind, werden diese im Patientenstamm gelöscht!
Möchten Sie solche Medikamente im Patientenstamm behalten, dann verwenden Sie bitte, wie gewohnt, die Schaltfläche `Alle Dauermedikamente übernehmen`.

4.1.2 automatisches ersetzen

Es ist auch möglich, dass Sie bei jedem Druck eines CGM BMP die Dauermedikamente des Patientenstamms durch die Präparate des CGM BMP automatisch ersetzen, ohne, dass der Dialog `Übernahme der Dauermedikamente aus dem CGM BMP` erscheint.

4.1.2.1 Was müssen Sie einstellen, damit dies funktioniert?

Gehen Sie zunächst auf Optionen CGM BMP.

The screenshot shows a dialog box titled 'Optionen CGM BMP- der Bundeseinheitliche Medikationsplan von CGM'. It contains several sections of settings:

- Individuell (nur für diesen Arbeitsplatz):**
 - CGM BMP aktivieren
 - CGM eMP
 - aktivieren
 - beim Drucken direkt auf die eGK schreiben
 - Verordnungen aus CGM BMP in die Dauermedikamente übernehmen
 - Alle Dauermedikamente durch CGM BMP Medikamente ersetzen (highlighted with a red box)
 - CGM BMP-Bubble Hinweismeldungen aktivieren
 - Vorauswahl der Medikamente anzeigen
 - E-Mail Adresse übertragen
 - Keine E-Mail Adresse übertragen
 - Arzt E-Mail Adresse übertragen
 - Praxis E-Mail Adresse übertragen
 - Hinweismeldung nach Rezeptdruck anzeigen
 - Nach Rezeptdruck CGM BMP mit Abfrage öffnen
 - Nach Rezeptdruck CGM BMP immer automatisch öffnen
 - Nach Rezeptdruck CGM BMP nie automatisch öffnen

- Altverordnungen:**
- Anzahl Altverordnungen:
- Anzahl Tage rückwirkend:
- Arztbezogene Druckereinstellung:**
- Arztwahl:
- Drucker:
-
- CGM BMP bei Aufruf der Druckvorschau schließen
- CGM BMP bei Aufruf der Druckfunktion schließen

Buttons at the bottom:

Setzen Sie dort das Häkchen bei Alle Dauermedikamente durch CGM BMP Medikamente ersetzen.

Nachdem Sie das Häkchen gesetzt haben, erhalten Sie folgende Hinweismeldung:

ALBIS

? Durch das Setzen dieses Schalters werden nach dem Drucken eines CGM BMP automatisch alle bestehenden Dauermedikamente des Patienten gelöscht und durch die Medikamente des CGM BMP ersetzt!

Sind Sie sicher, dass Sie diese Funktion nutzen möchten?

Mit Klick auf Nein wird die Einstellung wieder deaktiviert. Mit Klick auf Ja wird die Einstellung aktiviert. Klicken Sie im Anschluss bitte auf Speichern. Die Funktion ist nun aktiv.

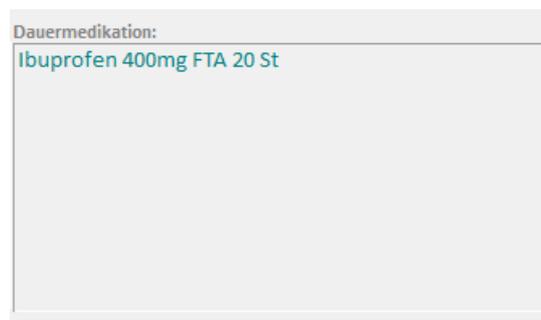
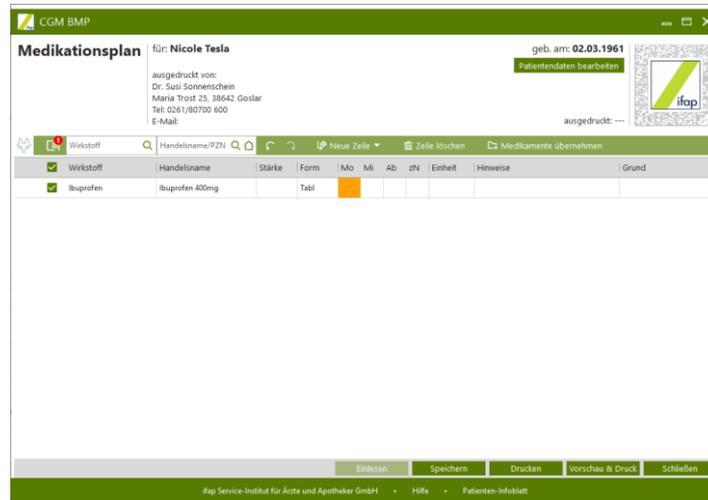
4.1.2.2 Wie funktioniert die Ersetzung?

Der Patient hat in im Patientenstamm bereits Dauermedikamente eingetragen.

Dauermedikation:

- Ramipril 1A Pharma 2.5 mg TAB N1 20 St
- Ibuprofen 400mg FTA 20 St
- Aspirin Plus C BTA 20 St

Stellt man nun einen CGM BMP mit Medikamenten aus und druckt diesen, werden alle Dauermedikamente in dem Patientenstammdaten gelöscht und durch die Medikamente des CGM BMP ersetzt:



4.2 Telefonnummern im Tagesprotokoll

Mit der CGM ALBIS Version 20.40 haben wir für Sie das Tagesprotokoll um die Option erweitert. Es können nun Telefonnummern aus den Patientenstammdaten mit aufgeführt werden. Öffnen Sie dazu wie gewohnt das Tagesprotokoll über Statistik Tagesprotokoll..., es öffnet sich das bekannte Fenster des Tagesprotokolls.

Tagesprotokoll

Zeitraum
 von: 05.08.2020 bis: 05.08.2020
 Uhrzeit:
 von: 00:00 bis: 23:59

Kürzel
 Alle Filter:
 Medikamente ohne Kommentar nicht anzeigen
 nur abgerechnete Leistungen

Patienten
 Alle im Tagesprotokoll
 Mit entsprechenden Einträgen
 Aktiver Patient
 Selektierte Liste
 Aktuell: Keine Liste im Hintergrund

Versicherung
 alle Ik:
 Kasse
 Privat
 für Direktabrechnung eingeschrieben:
 Hausarztzentrierte Versorgung AOK BW

Ärzte
 Alle
 Auswahl:
 JA Dr. med. Justus ALBIS
 RH Dr. med. Rhenus
 M Dr. med. Mosela
 SK Dr. med. Sigrun Krüger

Ausgabe
 Karteikarteneinträge: Kurz Lang
 Dauerdiagnosen
 Dauermedikamente
 IK, Vers.-Nr. Cave
 Telefonnummer
 Hinweis bei fehlender Diagnose
 Sortierung nach Namen
 Diagnosen mit Scheinbezug
 Uhrzeit
 Telematikinfrastruktur Hinweistext

OK Abbruch Standard

Im Bereich **Ausgabe** wurde die Auswahlliste `Telefonnummer` hinzugefügt. Mit einem Mausklick können Sie diese aktivieren. Möchten Sie die Telefonnummern standardmäßig im Tagesprotokoll mit aufführen, aktivieren Sie die Auswahlliste `Telefonnummer` und klicken auf `Standard`. Wenn Sie das nächste Mal das Tagesprotokoll öffnen, ist die `Telefonnummer` standardmäßig aktiviert. Das Tagesprotokoll können Sie nach Ihren Einstellungen dann über Klick auf `OK` erstellen lassen. Aus den Patientenstammdaten, werden die Telefonnummern 1 und 2 berücksichtigt.

Bitte beachten Sie: Zulassungen durch die gematik sind immer zeitlich befristet. So auch die Vorläufer-Firmware des E-Health Upgrades, die Version 1.3.10.; diese Version 1.3.10 verliert zum 30. September 2020 ihre Zulassung und muss fristgerecht ersetzt werden. Die Software-Updates und -Upgrades gewährleisten die weitere Nutzbarkeit des Konnektors und stellen gleichzeitig sicher, dass ältere Produktversionen vom Einsatz in der Telematikinfrastruktur ausgeschlossen sind, um die Sicherheit der TI zu gewährleisten.

Der Website www.cgm.com/ti-support entnehmen Sie alle notwendigen Informationen zum Einspielen des Upgrades. Rückfragen richten Sie direkt an Ihren Dienstleister vor Ort unter der kostenfreien Service-Nummer 0800-551 551 2.

5.2 Extrabudgetäre Vergütung über Notfalldatenmanagement (NFDM)

5.2.1 Geteiltes Wissen rettet Leben - nicht nur im Notfall

Allen Praxen steht das Upgrade zur Verfügung, dieses macht aus dem VSDM-Konnektor einen E-Health Konnektor. Ein Austausch der Hardware ist nicht erforderlich.
Der Website www.cgm.com/ti-support entnehmen Sie den Stichtag der Zulassung und ab Verfügbarkeit des Upgrades auf dem gematik Server alle notwendigen Informationen zum Einspielen des Upgrades.
Wir empfehlen Ihnen, in regelmäßigen Abständen unsere TI-Support Website www.cgm.com/ti-support zu besuchen und die aufgeführten Updates und Upgrades stets zeitnah durchzuführen. Nur so kann gewährleistet werden, dass jede Komponente und jeder Dienst der TI zu jeder Zeit den Bestimmungen des Datenschutzes und der Informationssicherheit umfassend genügt.

Zum ersten Mal lassen sich ein Notfalldatensatz (NFD) und der sogenannte Datensatz Persönliche Erklärung (DPE) anlegen, auf der eGK speichern und jederzeit durch berechtigte Heilberufler auslesen.

Notfallrelevante Daten wie Diagnosen, Medikation, Unverträglichkeiten, Allergien, Implantate oder CAVE-Hinweise werden nach Zustimmung des Patienten auf der eGK gespeichert und sind im Fall der Fälle verfügbar.

Daneben erlaubt der DPE einen beschleunigten Zugriff auf die Ablageorte von wichtigen Dokumenten wie Organspendeausweis, Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügungen. Dieser „medizinische Steckbrief“ wird die Versorgung verbessern, da relevante Informationen jederzeit zugänglich sind. Der Feldtest zur Erprobung der E-Health-Anwendung läuft bereits.

5.2.2 Wirtschaftlicher Mehrwert für Ihre Praxis

Doch nicht nur die medizinischen Mehrwerte sprechen für sich. Sobald Sie das NFDM nutzen, haben Sie Anspruch auf eine einmalige **Mindestförderung i. H. v. € 1.125,- und fortlaufend € 4,50 quartalsweise**. Außerdem stehen Ihnen für die Erstanlage und Verwaltung von Notfalldatensätzen extrabudgetäre Honorare zu.

5.2.2.1 Damit Sie und Ihre Patienten von NFDM profitieren können, benötigen Sie 3 Dinge:

- zugelassenes E-Health-Upgrade des Konnektors
- elektronischer Heilberufsausweis (eHBA) der 2. Generation
- Software-Modul im Arztinformationssystem zur Nutzung der medizinischen E-Health-Anwendungen

Wichtige Information zum Heilberufsausweis

Zur vollumfänglichen Nutzung der medizinischen Anwendungen ist ein elektronischer Heilberufsausweis der zweiten Generation erforderlich. Sollten Sie noch keinen eHBA G2 bzw. nicht eine der eHBA-Vorläufer-Versionen eZA oder ZOD 2.0 haben, empfehlen wir eine zeitnahe Bestellung des neuen eHBA G2.

Weitere Informationen haben wir Ihnen in einem YouTube Video bereitgestellt, dieses können Sie direkt aus CGM ALBIS heraus starten. Sie finden das Video in CGM ALBIS im Menü ?

Infoseiten. . . Klicken Sie links auf Onlineschulung und wählen dann in der Mitte den Eintrag Telematik (TI) Anwendungen aus. Hier erhalten Sie Informationen zum Video inkl. der Zeitangaben, wann welche Funktionen erklärt werden. Über Anwählen des Punktes zum Video starten Sie das Video.

Ebenso finden Sie über ? Infoseiten eine ausführliche Dokumentation zu NFDM und eMP. Kontaktieren Sie Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner, wenn Sie das NFDM Modul bestellen möchten oder wenn Sie Fragen haben.

5.3 Generelle Hinweise zu Updates/Upgrades von TI-Komponenten

Die zugrundeliegenden Spezifikationen der gematik für zugelassene TI-Produkte verlangen höchste Sicherheitsstandards.

Ihr wichtiger Beitrag zur Sicherheit Ihrer Institution ist die regelmäßige Kontrolle, ob die Firmware Ihrer TI-Komponenten vor Ort up-to-date sind. Regelmäßige Updates und Upgrades der TI-Komponenten sind zwingend notwendig, da sie jederzeit dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und der Informationssicherheit in der TI umfassend genügen müssen.

Wir empfehlen Ihnen, in regelmäßigen Abständen unsere TI-Support Website www.cgm.com/ti-support zu besuchen und die aufgeführten Updates und Upgrades stets zeitnah durchzuführen. Nur so kann gewährleistet werden, dass jede Komponente und jeder Dienst der TI zu jeder Zeit den Bestimmungen des Datenschutzes und der Informationssicherheit umfassend genügt.

Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. http://www.cgm.com/ti-supporthttps://www.kbv.de/html/1150_46657.php) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

5.4 Kommunikation im Medizinwesen (KIM)

In diesem Dokument wird Ihnen die Installation und Anwendung "Kommunikation im Medizinwesen (KIM)" in CGM ALBIS beschrieben.

Der neue Standard "Kommunikation im Medizinwesen (KIM)" ermöglicht Ihnen, eine barrierefreie, authentische und vertrauliche Kommunikation zwischen allen Leistungserbringern. KIM bietet die Möglichkeit, über den gesicherten Weg der Telematikinfrastruktur, medizinische Daten per eArztbrief und eNachricht an Ärzte, sowie die OneClick Abrechnung an Ihre KV, zu versenden. Um diesen Kommunikationsstandard nutzen zu können, ist eine Anbindung an die Telematikinfrastruktur notwendig.

Zusätzlich wird für viele Aktionen der elektronische Heilberufsausweis (eHBA) der 2. Generation für die Signatur benötigt.

5.4.1 Welche Voraussetzungen sind für die KIM Einrichtung notwendig

- Einen Konnektor, der für KIM Zertifiziert ist (z.B. die KoCo Box Versionsnummer: 2.3.24 oder höher)
- Gültige KIM E-Mail Adresse (beziehbar über den KIM Webshop: www.kim-shop.cgm.com)
- Registrierungscode für die KIM E-Mail-Adresse (beziehbar über den KIM Webshop: www.kim-shop.cgm.com)
- ALBIS-Freischaltung "Kommunikation im Medizinwesen"

5.4.2 Vorbereitung / KIM Web Shop

Bevor Sie die KIM Installation im CGM ALBIS durchführen, erwerben Sie bitte im KIM Webshop (erreichbar über www.kim-shop.cgm.com) Ihre KIM Mail Adresse. Diese wird bei der Einrichtung im CGM ALBIS benötigt. Wir empfehlen Ihnen eine KIM E-Mail-Adresse für Ihre Praxis zu erwerben, die Sie bei der späteren Installation im CGM ALBIS mit Ihrer SMCB Verknüpfen.

5.4.3 Checkliste für die Installation im CGM ALBIS

Vorhanden für die Installation von KIM notwendig	
	Die Erst-Installation von KIM muss auf dem Server erfolgen. Der Server muss an die Telematik Infrastruktur angebunden sein und eine Verbindung zu einem Kartenterminal haben. Sie erkennen eine korrekte Anbindung, wenn am Server das gestartete CGM ALBIS ein grünes Symbol unten rechts anzeigt:  . Ist dies nicht der Fall, setzen Sie sich mit Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung.
	Haben Sie Ihren CGM ALBIS KIM Freischaltung eingegeben? Sie erkennen die erfolgreiche Eingabe der Freischaltung über Menü <code>Optionen</code> <code>Wartung</code> <code>Freischaltungen...</code> Hier muss die Freischaltung "Kommunikation im Medizinwesen..." vorhanden sein. Ist diese nicht vorhanden, können Sie Ihre Freischaltung in diesem Dialog eingeben. Haben Sie keine Freischaltung, dann setzen Sie sich mit Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung.
	Haben Sie Ihre KIM E-Mail-Adresse und Ihren Registrierungscode für die KIM E-Mail-Adresse griffbereit?

Vorhanden	für die Installation von KIM notwendig
	Für die Installation von KIM werden Administratoren Rechte benötigt. Besitzen Sie Administratoren Rechte?

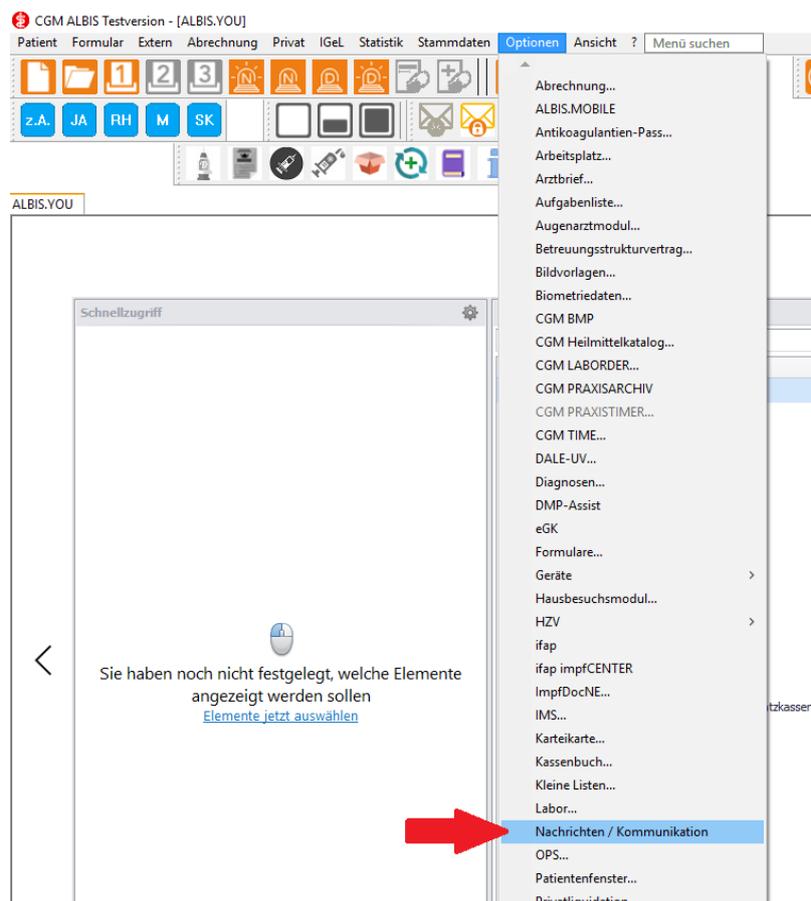
Sofern Sie eARZTBRIEFE über KIM versenden möchten oder Ihre KV Abrechnung per 1 Click Abrechnung an die KV übertragen wollen, werden zusätzliche Freischaltungen benötigt.

Zum Arztbrief senden und empfangen: ALBIS Freischaltung für den eArztbrief Versand über KIM
 Zum Online-Versand einer Abrechnung: ALBIS Freischaltung für die 1 Click Abrechnung

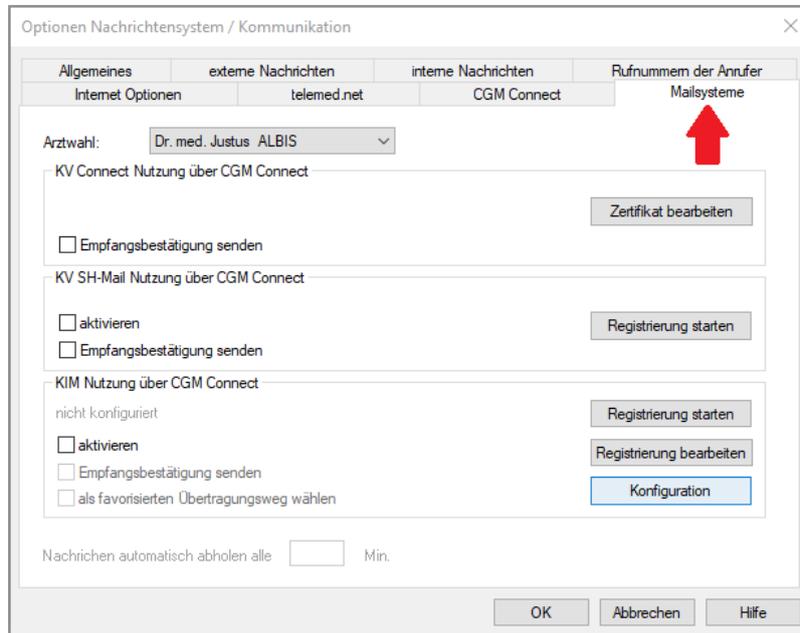
Des Weiteren wird für die Signierung eines eARZTBRIEFES ein HBA der Generation 2 benötigt. Diesen können Sie bei der Ärztekammer beantragen und über die Bundesdruckerei bestellen.

5.4.4 Starten der KIM Installation in CGM ALBIS

Nachdem Sie alle Voraussetzungen positiv geprüft haben Starten Sie die Installation am Server über das Menü Nachrichten/Kommunikation

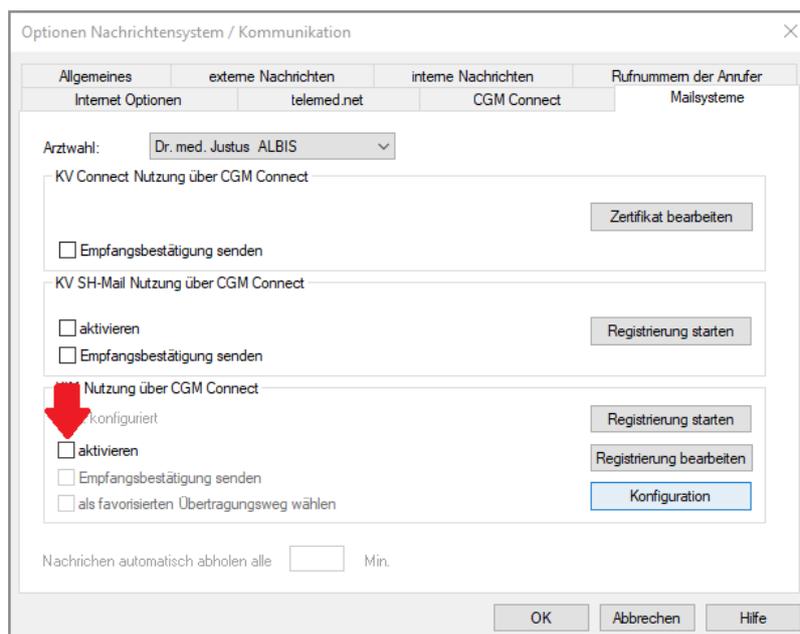


wechseln Sie in das Register `Mailsysteme`.



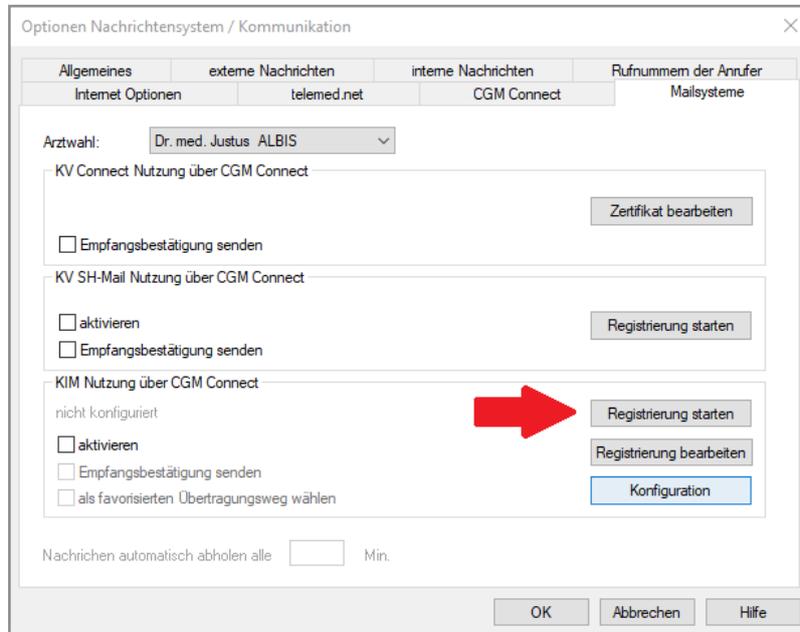
Über das Feld `Arztwahl` können Sie den KIM Benutzer auswählen. Dieser Benutzer wird im späteren Verlauf auch für die Registrierung von KIM verwendet.

Die Checkbox `aktivieren` innerhalb des Bereich `KIM Nutzung über CGM Connect` können Sie vor dem Starten der Registrierung setzen. Außerdem können Sie hier wählen, ob Sie standardmäßig Empfangsbestätigungen für erhaltene KIM-Nachrichten erhalten möchten. Die Option `als favorisierten Übertragungsweg wählen`, sollten Sie dann auswählen, wenn der gewählte Arzt über mehr als ein Mailsystem verfügt (z.B. KV-Connect) und in der zentralen Adressbuch-Suche primär KIM-Adressen angezeigt werden sollen.

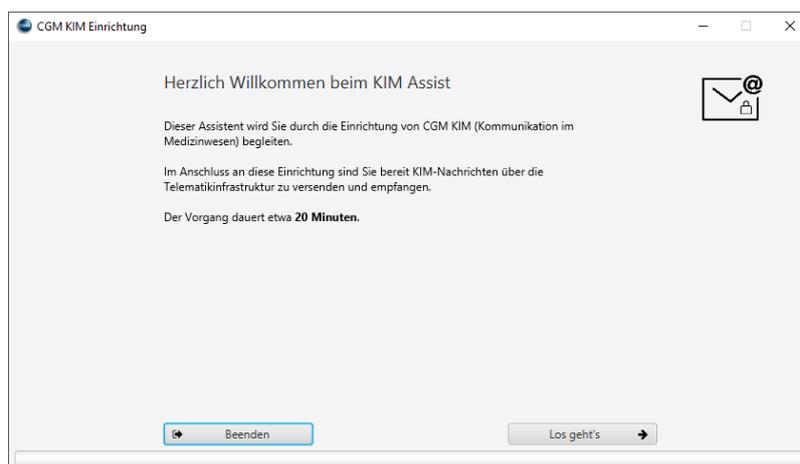


5.4.5 Registrierung der KIM E Mailadresse

Um die Registrierung zu starten, gehen Sie über die Schaltfläche **Registrierung starten** hier aus gelangen Sie in den KIM ASSIST.



Nun startet der KIM ASSIST und führt Sie durch die komplette Registrierung. Sollte keine aktuelle Version vom KIM ASSIST vorliegen, wird diese automatisch heruntergeladen und aktualisiert.



Im Verlauf der Registrierung werden folgende Punkte durchlaufen:

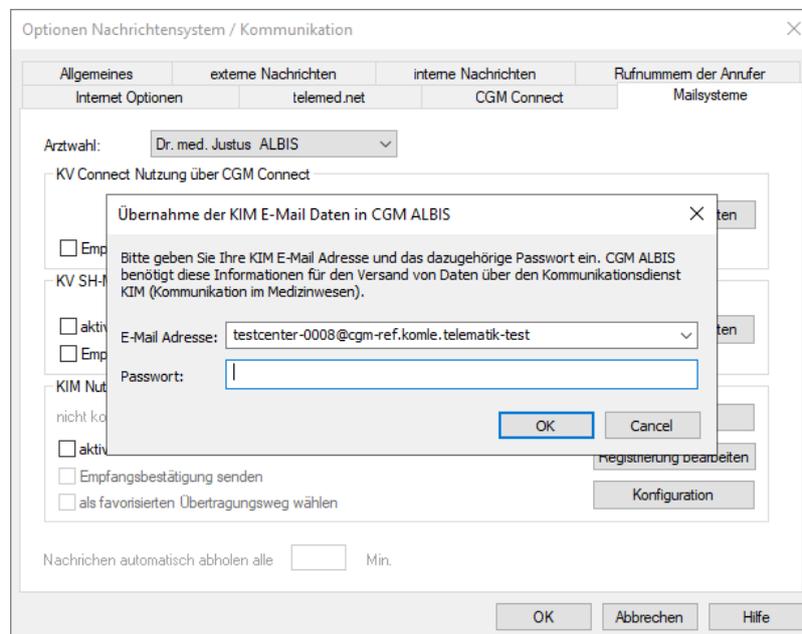
- Besitzen Sie eine gültige KIM E Mailadresse? Falls Sie keine KIM E Mailadresse haben, besteht im Verlauf des KIM Assist die Möglichkeit, diese über den Webshop zu erwerben.
- Ist der Konnektor aktuell mit der Telematikinfrastruktur verbunden?
- Liegt der KIM Registrierungscode vor? Falls Sie keine KIM E Mailadresse haben, besteht im Verlauf des KIM Assist die Möglichkeit, diese über den Webshop zu erwerben.
- Eingabe der KIM Mailadresse und dem Registrierungscode (Prüfung)
- Eingabe eines Passwortes für die KIM Mailadresse
- Zuweisung zur Praxiskarte (SMC-B)
- Adressbucheintrag

Wichtiger Hinweis

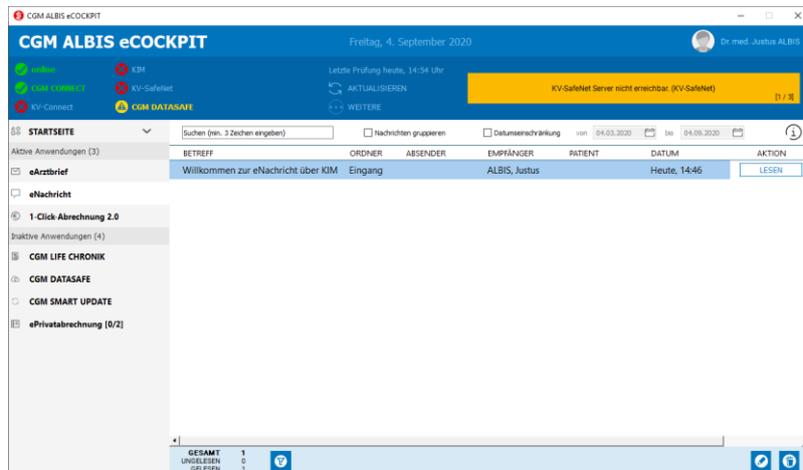
Sollten in der Praxis mehrere Ärzte eine KIM Mailadresse nutzen, dann gibt es die Möglichkeiten der...:

- ...praxisweiten Registrierung: Die KIM Mailadressen werden auf eine SMC-B registriert. Diese werden dann im Verzeichnisdienst unter dem Praxisnamen mit der weiteren KIM Mailadresse zu finden sein (Empfehlung).
- ...Arzt-spezifischen Registrierung: Die KIM Mailadressen werden auf den eHBA Generation 2 registriert, wenn diese pro Arzt vorhanden sind.

Nach Beenden vom KIM ASSIST gelangen Sie wieder in CGM ALBIS, wo Sie das definierte Passwort Ihrer KIM E-Mail-Adresse eingeben, um diese zu autorisieren.



Über die Schaltfläche **OK** werden Sie automatisch an das CGM eCOCKPIT weitergeleitet.



Von hier aus können Sie jetzt Ihre KIM E-Mails empfangen und schreiben (s. Kapitel "eNachrichten versenden und empfangen").

5.4.6 Konfiguration weiterer Arbeitsplätze

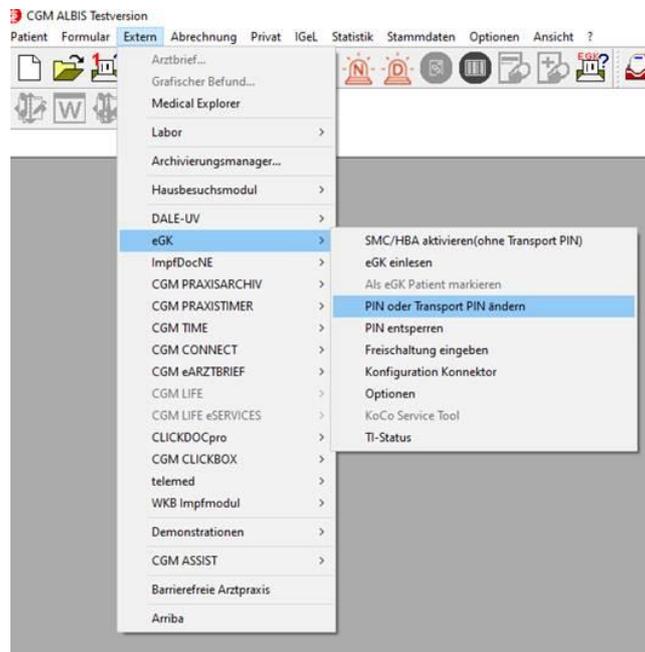
Voraussetzung hierfür ist, dass der Arbeitsplatz eine Anbindung an die Telematik Infrastruktur hat. Eine weitere Konfiguration ist hier nicht notwendig. Sie erkennen eine korrekte Anbindung an die TI, wenn das gestartete CGM ALBIS ein grünes Symbol unten rechts  ALBIS  3/20 anzeigt. Ist dieses nicht der Fall, setzen Sie sich mit Ihren CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner in Verbindung.

5.4.7 eHBA PIN

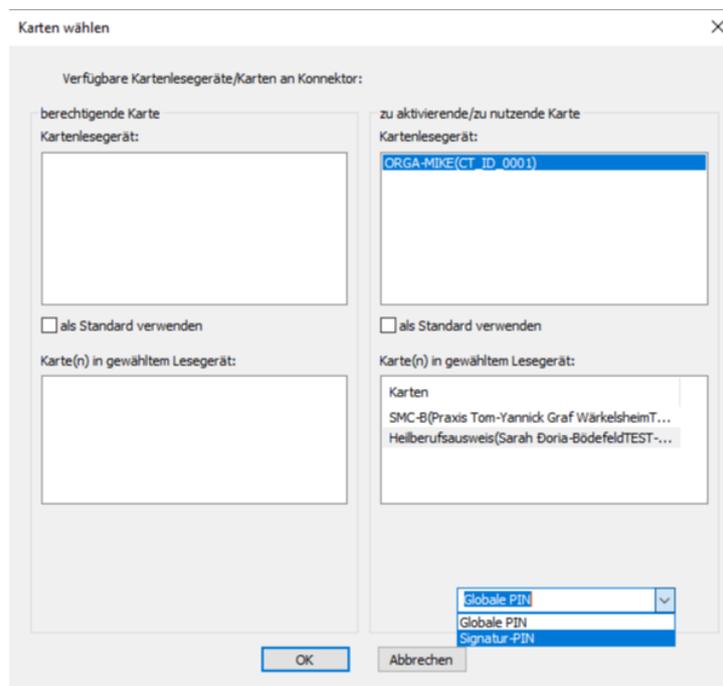
Der eHBA ist mit einer Transport PIN (Initial PIN) sowohl für die globale PIN, als auch für den Signatur-PIN geschützt. Vor dem ersten Gebrauch müssen Sie die jeweiligen Initial PINs ändern. Dazu gehen Sie in CGM ALBIS unter Extern eGK auf PIN oder Transport PIN ändern.

Nach der Arztauswahl gelangen Sie in den Kartenauswahl-Dialog. Wählen Sie hier den entsprechenden eHBA aus und ändern die mitgesendete Transport PIN (Initial PIN) auf Ihre persönlichen PIN, diesen persönlichen PIN müssen Sie später bei jedem Signaturvorgang eingeben

Sie können die beiden PINs über diesen Menüpunkt später zu jedem Zeitpunkt ändern.



Nach der Arztauswahl gelangen Sie in den Kartenauswahl-Dialog:



Wählen Sie als ersten den Global PIN und starten die PIN-Änderung über die Schaltfläche OK. Wiederholen Sie den Vorgang für die Signatur PIN.

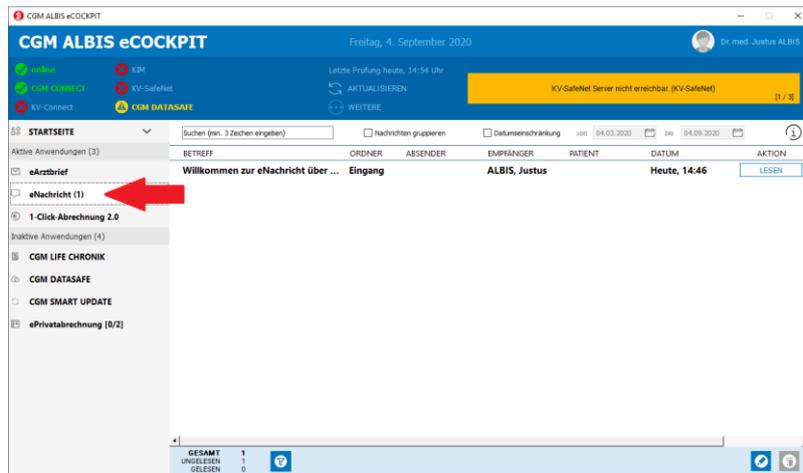
5.4.8 eNachrichten empfangen und versenden

5.4.8.1 eNachrichten empfangen

Um eNachrichten empfangen und lesen zu können, gehen Sie über das Menü **Extern** **CGM eCOCKPIT**. Im ersten Schritt öffnet sich die Arztauswahl, anschließend **CGM eCOCKPIT**.

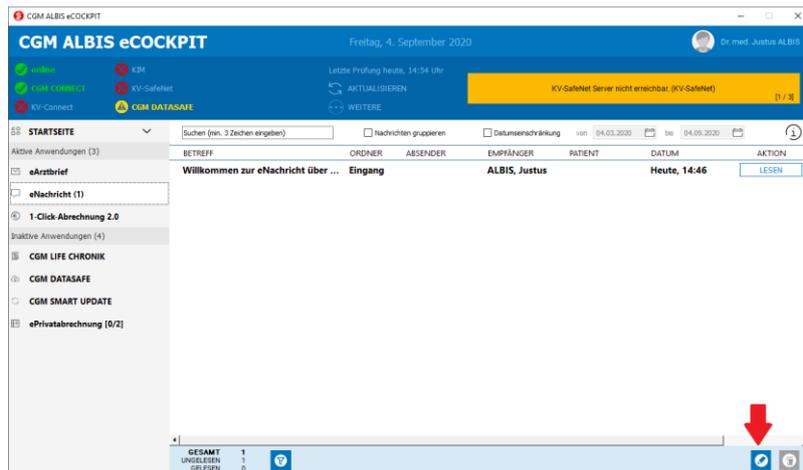
Wählen Sie in der linken Menüleiste **eNachricht** aus.

In dieser Ansicht erhalten Sie eine Übersicht Ihrer eNachrichten, die Sie empfangen und versendet haben. Die Zahl hinter **eNachricht** im Menü zeigt Ihnen die Anzahl der ungelesenen eNachrichten an.

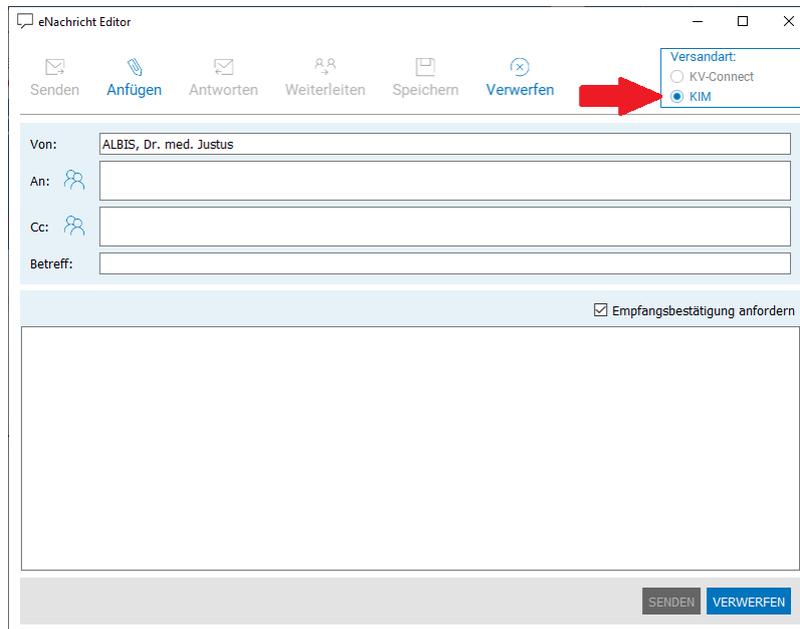


5.4.8.2 eNachricht versenden

Um eine neue eNachricht versenden zu können, klicken Sie auf die Schaltfläche  unten rechts im CGM eCOCKPIT.



Sie gelangen in den eNachrichten-Editor:



Hier können Sie wie gewohnt eNachrichten schreiben und versenden. Der Übertragungsweg KIM wird Ihnen in diesem Dialog oben rechts im Fenster *Versandart* dargestellt.

Hinweis

Ist KV-Connect zusätzlich in Ihrer Praxis eingerichtet, ist der Schalter *KV-Connect* in diesem Bereich aktiv. Entscheiden Sie sich an dieser Stelle, dass Sie doch über KV-Connect versenden möchten, wählen Sie den Schalter *KV-Connect* aus. Der ausgewählte Übertragungsweg gilt für alle ausgewählten Empfänger (im Feld *An:* und *Cc:*).

5.4.9 eArztbrief versenden und empfangen

Um Informationen über den Versand und Empfang des eARZTBRIEF zu erhalten, lesen Sie bitte die Anwender-Dokumentation "eARZTBRIEF "in CGM ALBIS unter ? Infoseiten...

Dokumentationen CGM eARZTBRIEF Dokumentationen.

Im Folgenden beschreiben wir die Besonderheiten / Hinweise beim Versand und Empfang des eARZTBRIEF über KIM.

5.4.9.1 eArztbrief versenden

Sie befinden sich in Schritt 3 von 3 beim Versand des CGM eARZTBRIEF.

In diesem Schritt wählen Sie den Empfänger des eARZTBRIEF aus.

Die Besonderheit bei der Versandart KIM liegt darin, dass bei der Auswahl des Empfängers oder über die manuelle Eingabe der E-Mailadresse, CGM ALBIS erkennt, ob es sich hierbei um einen KIM-Empfänger handelt.

Sobald CGM ALBIS erkennt, dass es sich um einen KIM-Empfänger handelt, wird automatisch die Empfangsbestätigung angefordert und der eARZTBRIEF vor dem Versand signiert (Pflichtanforderung, deren Einstellung nicht verändert werden darf):

CGM eARZTBRIEF (Schritt 3 von 3) X

Empfänger aus CGM CONNECT / KV-Connect / KV-SH-SafeMail / KIM Favoriten wählen :

Suche:

testcenter-0036	-, -	KIM
-----------------	------	-----

KV-Connect / KV-SH-SafeMail / KIM

EMail :

Zusammenfassung

Anrede

Text/
Frage

Gruß

Befund



Empfangsbestätigung anfordern

 vor Versand signieren

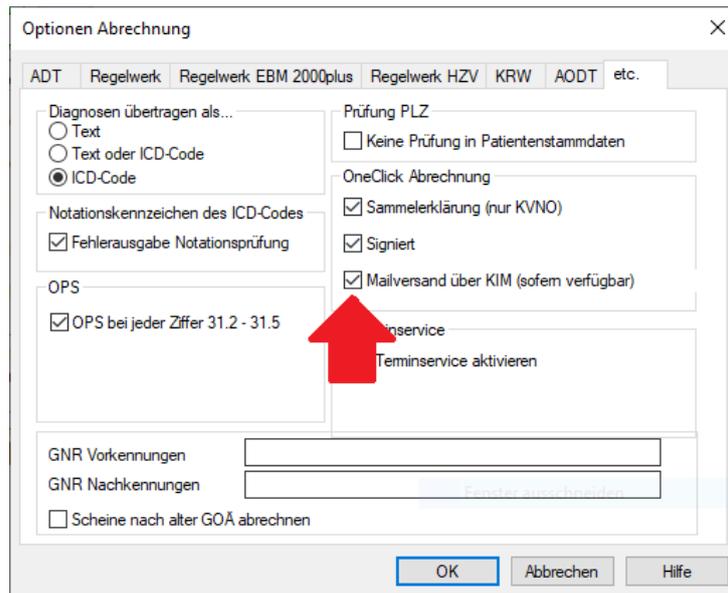
Zum Abschluss werden Sie aufgefordert, den eHBA PIN einzugeben.

5.4.9.2 eArztbrief empfangen

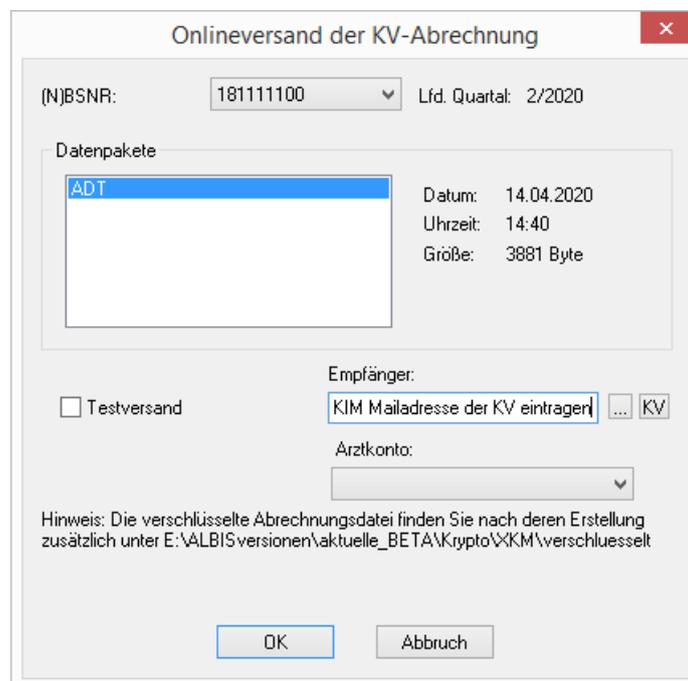
Um einen eARZTBRIEF zu empfangen, klicken Sie in CGM ALBIS unter **Extern CGM eARZTBRIEF** auf **Empfangen**. Hier bestehen keine Besonderheiten für die Versandart KIM.

5.4.10 **OneClick Abrechnung versenden**

Um den OneClick Versand über KIM nutzen zu können, gehen Sie über **Optionen Abrechnungen** auf den Reiter **etc.** Dort wählen Sie die Versandart **Mailversand über KIM (sofern verfügbar)** unter **OneClick Abrechnung** aus.



Sie können jetzt Ihre Abrechnungsdatei über den Menüpunkt **Abrechnung Onlineversand...** versenden. Bitte beachten Sie, dass Sie die E-Mail-Adresse beim Versand an Ihre KV im Dialog **Onlineversand der KV-Abrechnung** manuell eintragen müssen, da uns aktuell die KIM Adressen der KVen noch nicht vorliegen.



Wichtiger Hinweis

Bitte klären Sie vor dem Versand der Abrechnungsdatei über KIM, ob Ihr KV diese Übertragungsweg unterstützt!

5.5 Wichtige Telefonnummern und Websites für TI-Anwender

Bitte beachten Sie darüber hinaus auch folgende wichtige Websites und Telefonnummern:

www.cgm.com/ti-radar:

www.cgm.com/ti-support

www.cgm.com/ti-newsletter:

Telefon Beratung:

Telefon Support :

Hinweise bei eingeschränkter TI-Verbindung

Update- und Upgrade Infos und Services

relevante Hintergrundinformationen zur TI

0261 - 8000 2323

0800 - 551 5512

6 Formulare

Die folgenden Formulare stehen Ihnen mit Einspielen der Version CGM ALBIS Q4/2020 (20.40) automatisch zur Verfügung. Bereits ältere, ausgestellte Formulare lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen die jeweiligen Formulare über den gewohnten Weg.

6.1 Formular Muster 10a - Anforderungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen bei Laborgemeinschaft - Neue Formularversion Papier & BFB 10.2020

Dieses Formular ist ab dem 01.10.2020 automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist als Papier- und Blankoformularversion in CGM ALBIS integriert.

Muster 10a (10.2020), Anforderungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen bei Laborgemeinschaften

Krankenkasse / Kartenträger Techniker Krankenkasse 51		<input type="checkbox"/> Kurativ <input type="checkbox"/> Präventiv <input type="checkbox"/> bei belegärztl. Behandlung <input type="checkbox"/> Unfall, Unfallfolgen <input type="checkbox"/> Arbeitsunfall	Geschlecht <input type="radio"/> w <input checked="" type="radio"/> m <input type="radio"/> obs <input type="radio"/> div	
Name, Vorname des Versicherten Albinus Sarah geb. am 05.04.1979 Hans-Böckler-Straße 5 W. 56566 Neuwieg 05/22		Knappschafts-Kennziffer: <input type="text"/> Abnahmedatum: <input type="text"/> Abnahmezeit: <input type="text"/>	Zusätzliche Angaben zu Untersuchungen: <input type="text"/>	
Kartenzustellung Versicherten-Nr. Status 104077501 A157824592 10000000				
Betriebszugehörigkeit Arzt-Nr. Datum 521111100 999999901 01.10.2020				
<input type="checkbox"/> Befund eilt <input type="checkbox"/> EDTA-Blut <input type="checkbox"/> großes Blutbild <input type="checkbox"/> kleines Blutbild <input type="checkbox"/> HbA1c <input type="checkbox"/> Retikulozyten <input type="checkbox"/> Blutsenkung	1 Serum / Plasma / Vollblut <input type="checkbox"/> alkalische Phosphatase <input type="checkbox"/> Amylase <input type="checkbox"/> ASL <input type="checkbox"/> Bilirubin direkt <input type="checkbox"/> Bilirubin gesamt <input type="checkbox"/> Calcium <input type="checkbox"/> Cholesterin <input type="checkbox"/> Cholinesterase <input type="checkbox"/> CK <input type="checkbox"/> CRP <input type="checkbox"/> Eisen <input type="checkbox"/> Eiweiß <input type="checkbox"/> Elektrophorese <input type="checkbox"/> Eiweiß gesamt	13 14 15 16 17 18 19 20 21 23 24 25 26	<input type="checkbox"/> Gamma GT <input type="checkbox"/> Glukose <input type="checkbox"/> GOT / ASAT <input type="checkbox"/> GPT / ALAT <input type="checkbox"/> Harnsäure <input type="checkbox"/> Harnstoff <input type="checkbox"/> HDL-Cholesterin <input type="checkbox"/> IgA <input type="checkbox"/> IgG <input type="checkbox"/> IgM <input type="checkbox"/> Kalium <input type="checkbox"/> Kreatinin <input type="checkbox"/> Kreatinin Clearance <input type="checkbox"/> LDH	27 28 29 30 31 32 34 35 36 37 38 39 40 41
<input type="checkbox"/> Harnstreifenfest (32890) <input type="checkbox"/> Nüchternplasmaglukose (32891) <input type="checkbox"/> Lipidprofil (32882)	62 63 64	<input type="checkbox"/> LDL-Cholesterin <input type="checkbox"/> Lipase <input type="checkbox"/> Natrium <input type="checkbox"/> OP-Vorbereitung (32125) <input type="checkbox"/> Phosphat, anorg. <input type="checkbox"/> Transferrin <input type="checkbox"/> Triglyceride <input type="checkbox"/> TSH Glukose-Profil <input type="checkbox"/> Glukose 1 <input type="checkbox"/> Glukose 2 <input type="checkbox"/> Glukose 3 <input type="checkbox"/> Glukose 4	42 43 44 45 46 47 48 49 51 52 53 54	
		<input type="checkbox"/> Status <input type="checkbox"/> Mikroalbumin <input type="checkbox"/> Glukose <input type="checkbox"/> Sediment <input type="checkbox"/> Citrat-Blut <input type="checkbox"/> Quick <input type="checkbox"/> Quick unter Marcumar-Therapie <input type="checkbox"/> Thrombinzeit <input type="checkbox"/> PTT <input type="checkbox"/> Sonstiges	55 56 58 60 8 9 10 11 61	

6.2 Formular Muster 10 - Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen als Auftragsleistung - Neue Formularversion Papier & BFB 10.2020

Dieses Formular ist ab dem 01.10.2020 automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist als Papier- und Blankoformularversion in CGM ALBIS integriert.

Muster 10 (10.2020), Überweisungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen als Auftragsleistung X

Krankenkasse bzw. Kartenträger		
Techniker Krankenkasse		
Name, Vorname oder Verzichsorten		
Tesla		sek.-am
Nicole		02.03.1961
Nicola-Tesla Straße 1		WK-gültig bis
D 70188 Stuttgart		
Krankenkassennummer	Versicherten-Nr.	Status
105177505	A123456780	1000000
Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
181111100	181111100	<input checked="" type="checkbox"/> 01.10.2020

Quartal: 4/20

Kurativ Präventiv beleg. Behandl.
 Unfall, Unfallfolgen Arbeitsunfall

Betriebsstätten-Nr. Erstverantl.:
 Arzt-Nr. Erstverantl.:
 Auftragsnummer des Labors:

Abnahmedatum: Abnahmezeit: Kontrolluntersuchung bekannte Infektion

Befund eilt, Übermittlung an Telefon Fax

Behandlung gemäß § 116b SGB V eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß § 16 Abs. 3a SGB V Empfängnisregelung, Sterilisation, Schwangerschaftsabbruch

Diagnose/Verdachtsdiagnose:

Befund/Medikation:

Auftrag:

Drucken Spooler Speichern Abbruch Standard Alte Daten

6.3 Formular Muster 12 - Verordnung häuslicher Krankenpflege- Neue Formularversion Papier & BFB 10.2020

Dieses Formular ist ab dem 01.10.2020 automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist als Papier- und Blankoformularversion in CGM ALBIS integriert.

Muster 12a (10.2020), Verordnung häuslicher Krankenpflege

Krankenkasse/Kartenzettel Techniker Krankenkasse 51		Verordnungsrelevante Diagnose(n) (ICD-10-Code) <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	
Name/Vorname des Versicherten Albinus Sarah geb. am 05.04.1979 Hans-Böckler-Straße 5 W. 401614 W. 05/22 D 56566 Neuwieg		Einschränkungen, die häusliche Krankenpflege erforderlich machen (vgl. auch Leistungsverzeichnis HKP-Richtlinie) <input type="text"/>	
Krankenscheinnummer 104077501	Patienten-Nr. A157824592	Stempel 1000000	
Erkrankungs-Nr. S21111100	Arzt-Nr. 999999901	Datum <input checked="" type="checkbox"/> 01.10.2020	

Erstverordnung Folgeverordnung Unfall vom bis

Behandlungspflege

Medikamentengabe

Herrichten der Medikamentenbox
 Medikamentengabe
 Injektionen herrichten intramuskulär subkutan

Dauer nur anzugeben bei Abweichung von Dauer der gesamten Verordnung
 Häufigkeit: tgl., wö., mtl., Dauer: vom, bis

Blutzuckermessung

Erst- oder Neueinstellung (max. 4 Wochen und max. 3x täglich) bei intensivierter Insulintherapie

Kompressionsbehandlung

rechts links beidseitig
 Kompressionsstrümpfe anziehen Kompressionsstrümpfe ausziehen
 Kompressionsverbände anlegen Kompressionsverbände abnehmen
 Stützende und stabilisierende Verbände, Art:

Wundversorgung und Positionswechsel zur Dekubitusbehandlung

Wundart

 Lokalisation: aktuelle Größe: aktueller Grad:
 Präparate, Verbandmaterialien:

Wundversorgung akut Wundversorgung chronisch
 Positionswechsel zur Dekubitusbehandlung

Sonstige Maßnahmen der Behandlungspflege

Anleitung zur Behandlungspflege für Patient/Angehörige (z.B. Injektionen, Wundbehandlung)
 Anzahl:

Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützungspflege nach §37 (1a) SGB V
 Krankenhausvermeidungspflege nach §37 (1) SGB V
 Grundpflege
 hauswirtschaftliche Versorgung

Häufigkeit: tgl., wö., mtl., Dauer: vom, bis

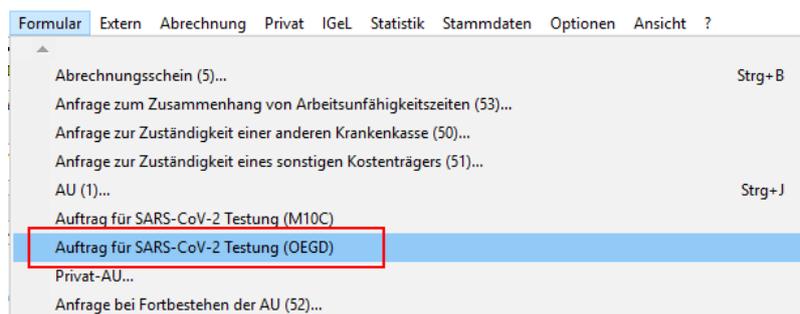
Weitere Hinweise

Ältere Formulare dürfen ab dem 01.10.2020 nicht mehr genutzt werden.

6.4 Formular Muster OEGD - Auftrag für SARS-CoV-2 Testung nach RVO oder regionaler Sondervereinbarung - Neue Formularversion Papier & BFB 08/2020

Das neue Formular OEGD ist automatisch nach Einspielen des Updates aktiv, es ist als Papier- und Blankoformularversion in CGM ALBIS integriert. Es lässt sich über folgende Wege in CGM ALBIS öffnen.

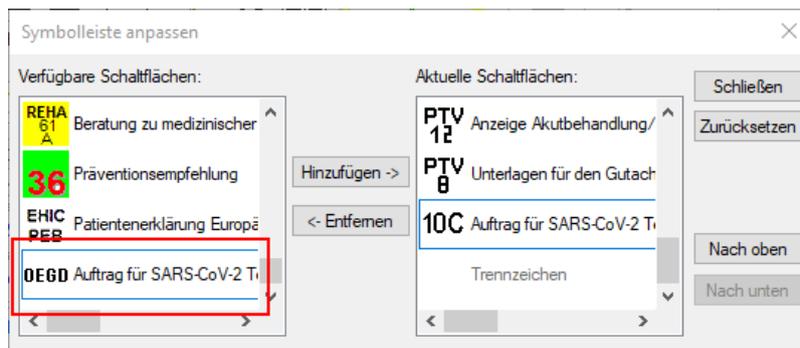
- Über den Menüpunkt **Formular**



- Über Eingabe des Karteikartenkürzels **fcorg**
- Über das Funktionsleisten Symbol **OEGD**

Das Icon in der Funktionsleiste können Sie wie folgt einblenden:

Gehen Sie auf **Ansicht Funktionsleiste Anpassen Weitere Formulare**, dort fügen Sie dann das neue Symbol beispielsweise über einen Doppelklick hinzu.



Über die jeweils beschriebenen Wege öffnet sich folgendes Fenster:

Muster OEGD (08.2020), Auftrag für SARS-CoV-2 Testung X

Krankenkasse/Kartenraster		
Techniker Krankenkasse		
<small>Name, Vorname der Versicherten</small>		
Tesla	<small>geb. am</small>	
Nicole	02.03.1961	
<small>Wohnort</small>		
Nicola-Tesla Straße 1		
D 70188 Stuttgart		
<small>Kartenraster/Kennzahl</small>	<small>Versicherten-Nr.</small>	<small>Status</small>
105177505	A123456780	1000000
<small>Einrichtungs-Nr.</small>	<small>Abt.Nr.</small>	<small>Datum</small>
181111100	181111100	<input checked="" type="checkbox"/> 03.09.2020

Rechtsgrundlage

 RVO
 §4 Nr. 4 a) RVO
Auslandsaufenthalt
 regionale
Sondervereinbarung
 KV-Sonderziffer

Geschlecht

 W

Identifikation ÖGD

PLZ Identifikation ÖGD

Abnahmedatum: Abnahmezeit: Ersttestung weitere Testung

§ 2 RVO Kontaktperson § 3 RVO Ausbruchsgeschehen § 4 Nr. 1-3 RVO Verhütung der Verbreitung

§ 2 RVO Meldung "erhöhtes Risiko" durch Corona-Warn-App § 4 Nr. 4b) RVO Risikogebiet (Inland)

Besondere Risikomerkmale einer Weiterverbreitung (sofern zutreffend, bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> Betreut/untergebracht in:	<input type="checkbox"/> Medizinischen Einrichtungen ambulant/stationär (z.B. Rettungsdienste, Rehaeinrichtungen)	<input type="checkbox"/> Pflege- und anderen Wohnrichtungen (z.B. Justizvollzugsanstalten, andere Massenunterkünfte)
<input type="checkbox"/> Tätigkeit in Einrichtung:	<input type="checkbox"/> Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Kitas, Schulen)	<input type="checkbox"/> Sonstigen Einrichtungen (z.B. nicht medizinische Reha- und Vorsorgeeinrichtungen, ambulante Dienste der Eingliederungshilfe)

Das Einverständnis des Getesteten zum Übermitteln des Testergebnisses für Zwecke der Corona-Warn-App auf den vom RKI betriebenen Server wurde erteilt. Dem Getesteten wurden Hinweise zum Datenschutz ausgehändigt.

Daten für das Gesundheitsamt - Übermittlung gemäß Infektionsschutzgesetz

Telefonnummer des Getesteten

Das Formular ist mit den üblichen Funktionalitäten, ähnlich bereits bekannter Formulare, ausgestattet. Die Statuszeile zeigt Ihnen bei Auswahl bestimmter Felder zusätzliche Funktionalitäten.

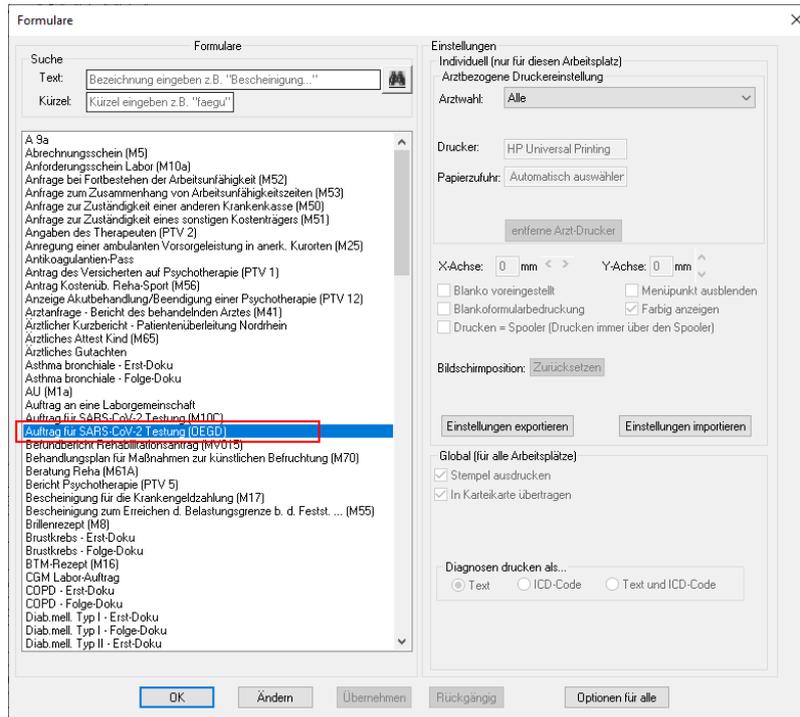
Beispiel:

Ist das Feld `PLZ` ausgewählt, zeigt Ihnen die Statuszeile an, dass Sie über die Taste `F3` eine Postleitzahl auswählen können. Mit Klick auf `F3` öffnet sich die Stammdatenanzeige der Postleitzahlen.

Nach Auswahl einer Postleitzahl und Klick auf `OK` wird diese auf das Formular übernommen.

Wenn für dieses Formular Einstellungen vorgenommen werden sollen, können Sie dies unter `Optionen` `Formulare...` durchführen.

In der sich öffnenden Liste wählen Sie den Eintrag `Auftrag für SARS-CoV-2 Testung (OEGD)` aus und treffen, wie bei anderen Formularen bereits bekannt, Ihre individuellen Einstellungen.

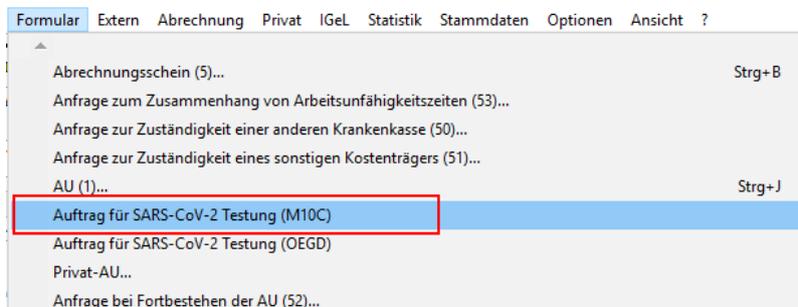


6.5 Neues Formular Muster 10C Auftrag für SARS-CoV-2 Testung

Wir wurden von den KVen darüber informiert, dass es bei den Formularen OEGD und 10C zu Lieferengpässen kommen kann. Um eine einfache Bearbeitung der SARS-CoV-2 Testung sowie den Einsatz der Corona Warn APP zu unterstützen, liefern wir diese beiden Formulare mit der Version CGM ALBIS 20.34.013 für ALLE Anwender im "Blankoformularmodus" aus. Sie benötigen dazu **KEINE** separate Freischaltung. Die Aktivierung dieser Funktion kann für das jeweilige Formular wie gewohnt unter **Optionen** **Formulare** aktiviert werden.

Das neue Muster 10C können Sie über folgende Wege in CGM ALBIS öffnen.

- Über den Menüpunkt **Formular**
-

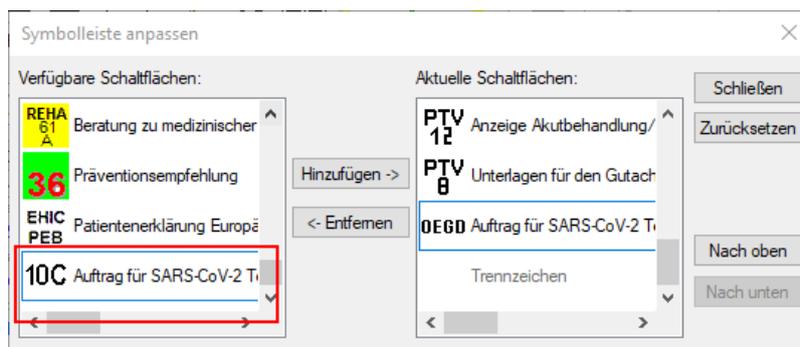


- Über Eingabe des Karteikartenkürzels **fcor**
- Über das Funktionsleisten-Symbol **10C**

Dieses Symbol blenden Sie in der Funktionsleiste wie folgt ein:

Gehen Sie im Menü auf **Ansicht Funktionsleiste Anpassen Weitere**

Formulare, dort fügen Sie dann das neue Symbol, beispielsweise über einen Doppelklick, hinzu.



Über die jeweils beschriebenen Wege öffnet sich folgendes Fenster:

Muster 10c (06.2020), Auftrag für SARS-CoV-2 Testung

Krankenkasse bzw. Kartenträger	
Techniker Krankenkasse	
Name, Vorname des Versicherten	
Tesla	geb. am: 02.03.1961
Nicola-Tesla Straße 1 D 70188 Stuttgart	
Kartenzugangsnummer Versicherten-Nr. Status	
105177505	A123456780 1000000
Betriebsstätten-Nr. Arzt-Nr. Datum	
181111100	181111100 <input checked="" type="checkbox"/> 21.07.2020

Eintrag nur bei Weiterüberweisung!

BSNR des Erstveranlassers: LANR des Erstveranlassers:

Quartal: 3 2020 Geschlecht: W

Abnahmedatum: Abnahmezeit: Ersttestung weitere Testung

Testung nach Meldung "erhöhtes Risiko" durch Corona-Warn-App (GOP 32811) **Diagnostische Abklärung (GOP 32816)**

Besondere Risikomerkmale einer Weiterverbreitung (sofern zutreffend, bitte ankreuzen)

Betreut/untergebracht in: Medizinischen Einrichtungen ambulant/stationär (z.B. Rettungsdienste, Rehaeinrichtungen) Pflege- und anderen Wohneinrichtungen (z.B. Justizvollzugsanstalten, andere Massenunterkünfte)

Tätigkeit in Einrichtung: Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Kitas, Schulen) Sonstigen Einrichtungen (z.B. nicht medizinische Reha- und Vorsorgeeinrichtungen, ambulante Dienste der Eingliederungshilfe)

Das Einverständnis des Versicherten zum Übermitteln des Testergebnisses für Zwecke der Corona-Warn-App auf den vom RKI betriebenen Server wurde erteilt. Dem Versicherten wurden Hinweise zum Datenschutz ausgehändigt.

Daten für das Gesundheitsamt/FRKI - Übermittlung gemäß Infektionsschutzgesetz

Telefonnummer des Versicherten:

Das Formular ist mit den üblichen Funktionalitäten, ähnlich wie bei bereits bekannten Formularen, ausgestattet. Die Statuszeile zeigt Ihnen bei Auswahl bestimmter Felder zusätzliche Funktionalitäten. Beispiel:

Muster 10c (06.2020), Auftrag für SARS-CoV-2 Testung

Krankenkasse bzw. Kartenträger	
Techniker Krankenkasse	
Name, Vorname des Versicherten	
Tesla	geb. am: 02.03.1961
Nicola-Tesla Straße 1 D 70188 Stuttgart	
Kartenzugangsnummer Versicherten-Nr. Status	
105177505	A123456780 1000000
Betriebsstätten-Nr. Arzt-Nr. Datum	
181111100	181111100 <input checked="" type="checkbox"/> 21.07.2020

Eintrag nur bei Weiterüberweisung!

BSNR des Erstveranlassers: LANR des Erstveranlassers:

Quartal: 3 2020 Geschlecht: W

Abnahmedatum: Abnahmezeit: Ersttestung weitere Testung

Testung nach Meldung "erhöhtes Risiko" durch Corona-Warn-App (GOP 32811) **Diagnostische Abklärung (GOP 32816)**

Besondere Risikomerkmale einer Weiterverbreitung (sofern zutreffend, bitte ankreuzen)

Betreut/untergebracht in: Medizinischen Einrichtungen ambulant/stationär (z.B. Rettungsdienste, Rehaeinrichtungen) Pflege- und anderen Wohneinrichtungen (z.B. Justizvollzugsanstalten, andere Massenunterkünfte)

Tätigkeit in Einrichtung: Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Kitas, Schulen) Sonstigen Einrichtungen (z.B. nicht medizinische Reha- und Vorsorgeeinrichtungen, ambulante Dienste der Eingliederungshilfe)

Das Einverständnis des Versicherten zum Übermitteln des Testergebnisses für Zwecke der Corona-Warn-App auf den vom RKI betriebenen Server wurde erteilt. Dem Versicherten wurden Hinweise zum Datenschutz ausgehändigt.

Daten für das Gesundheitsamt/FRKI - Übermittlung gemäß Infektionsschutzgesetz

Telefonnummer des Versicherten:

F3 Suche per Name oder (N)BSNR

Ist das Feld BSNR des Erstveranlassers ausgewählt, zeigt Ihnen die Statuszeile an, dass Sie über die Taste F3 nach einer Betriebsstätte suchen können. Mit Klick auf F3 öffnet sich die Stammdatenanzeige der Überweisungsärzte.

Nach Auswahl eines Arztes und Klick auf **OK** werden die BSNR und die LANR auf das Formular übernommen.

Wenn für dieses Formular Einstellungen vorgenommen werden sollen, können Sie dies unter **Optionen Formulare...** durchführen.

Daraufhin öffnet sich die unten angezeigte Liste, wählen Sie hier den Eintrag **Auftrag für SARS-CoV-2 Testung (M10C)** aus und treffen, wie bei anderen Formularen bereits bekannt, Ihre individuellen Einstellungen.

7 CGM ALBIS.YOU

7.1 CGM ALBIS.YOU Muster-Nummer im Menüeintrag der Formulare

Mit der CGM ALBIS Version 20.40 haben wir für alle Formulare Musternummern hinterlegt, so dass diese über die jeweilige Ziffer in der Suchleiste gefunden werden:

Bitte beachten Sie, dass die Formulare nur angezeigt werden, wenn ein Patient geöffnet ist:



7.2 ALBIS.YOU falsche Funktionsleisten-Symbole für Formulare 10C und OEGD

Mit der neuen CGM ALBIS Version korrigieren wir einen Fehler in CGM ALBIS.YOU. Für die neuen Formulare Muster 10C und OEGD wurden falsche Symbole in der Funktionsleiste angezeigt. Wenn Sie die Symbole bereits eingblendet haben, müssen Sie nichts weiter tun, die Symbole werden nach Einspielen des Updates automatisch korrekt angezeigt.



8 CLICKDOC

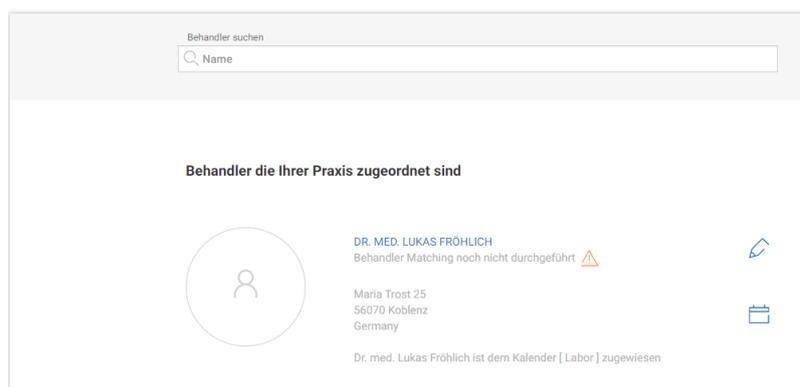
8.1 Behandler Name aus CGM ALBIS in CLICKDOCpro aktualisieren

Mit der neuen CGM ALBIS Version haben Sie als CLICKDOCpro-Nutzer die Möglichkeit, einen Behandler Namen in Ihrer CGM ALBIS-Oberfläche anzupassen und diesen automatisch in CLICKDOCpro zu aktualisieren. Passt man unter dem Menüpunkt Stammdaten Praxisdaten Arztdatenverwaltung einen Arztname an, wird mit der Bestätigung über die Schaltfläche Übernehmen der aktuelle Arztname automatisch an CLICKDOCpro gesendet und dort aktualisiert.

Auf dem Zahnradsymbol in der CLICKDOCpro-Oberfläche unter dem Menüpunkt Behandlerverwaltung sind die einzelnen Behandler einsehbar.



Behandlerverwaltung ⓘ



Auf der Patientenseite www.clickdoc.de wird ebenfalls der aktuelle Behandler Name dargestellt:



Dr. med. Lukas Fröhlich

Tel.: 0261/80700 600
Online-Termine

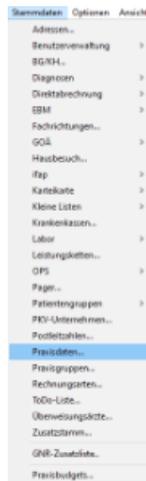
0261/80700 650
lukas.froehlich111@mail1a.de | Nachricht senden

Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. <http://www.clickdoc.de>) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

Möchten Sie nun einen Behandlernamen aktualisieren, klicken Sie in Ihrem CGM ALBIS Menü auf Stammdaten Praxisdaten Arztdatenverwaltung.



Praxisdaten X

Übersicht über alle (Haupt-)Betriebsstätten lt. Vertragsarztsänderungsgesetz (VÄnG) ab 01.07.2008 :

Nr.	Bezeichnung der Betriebsstätte(BSNR)	PLZ	Ort	BSNR
1	Dr. med. Lukas Fröhlich	56070	Koblenz	181111100
2	Dr. med Jutta Sonne	56220	St Sebastian	242222200

1. Hauptbetriebsstättenverwaltung 4. Zuordnungen

2. Nebenbetriebsstättenverwaltung

3. **Arztdatenverwaltung**

Lizenzbestellformular Praxisübersicht

Praxisdaten (alt) bis 30.06.2008

Praxistyp / Praxisname	PLZ / Ort	KV-/Lizenz-Nummer
PG / Dr. med. Lukas Fröhlich	D-56070 Koblenz	111100, 242222200, 373333300

Bearbeiten

OK Abbrechen

Wählen Sie den Behandler aus, dessen Namen Sie ändern möchten und klicken Sie auf die Schaltfläche Ändern.

Arztdaten

Sortiert nach Name Vorname

- Brotsimone
- Fröhlich/Lukas**
- Sonne/Jutta
- Tenz/Otto
- Zufrieden/Maria

OK Abbrechen Übernehmen

Ändern Neu Rückgängig

Kopieren Löschen

Arztdaten

GKV und PL Ausschl. GKV Ausschl. PL

kein Budget Knappschaft

Anrede: Herr m w Titel: Dr. med.

Nachname: **Fröhlich** Zusatz:

Vorname: Lukas geb.Datum: 01.01.1956

Person-ID: 565995

Anstellungsverhältnis

Inhaber Vertragsarztsitz Angestellter Arzt nicht ärztl. Mitarbeiter

Zugelassener Arzt Assistenzarzt Sonstiges

Tätig ab: bis:

e-Mail:

VCS-Postfach:

EMS-User: Archiv-ID: **Erweitert**

Passen Sie den Namen des Behandlers wie gewünscht an und bestätigen Sie die Änderung über die Schaltflächen Übernehmen und OK.

Arztdaten

GKV und PL Ausschl. GKV Ausschl. PL

kein Budget Knappschaft

Anrede: Herr m w Titel: Dr. med.

Nachname: Meier-Fröhlich Zusatz:

Vorname: Lukas geb.Datum: 01.01.1956

Person-ID: 565995

Anstellungsverhältnis

Inhaber Vertragsarztsitz Angestellter Arzt nicht ärztl. Mitarbeiter

Zugelassener Arzt Assistenzarzt Sonstiges

Tätig ab: | bis:

e-Mail:

VCS-Postfach:

EMS-User: Archiv-ID: Erweiter

Arztdaten

Sortiert nach

Name Vorname

Dr. med. Lukas Meier-Fröhlich

Dr. med. Lukas Meier-Fröhlich

Dr. med. Lukas Meier-Fröhlich

Dr. med. Lukas Meier-Fröhlich

OK Abbrechen Übernehmen

Ändern Neu Rückgängig

Kopieren Löschen

Ansicht Zuordnungsdaten

Der Behandler Name wird nun automatisch in Ihrer CLICKDOCpro-Oberfläche sowie auf der Webseite clickdoc.de aktualisiert.

Ansicht in der CLICKDOCpro-Oberfläche:

Behandler die Ihrer Praxis zugeordnet sind

DR. MED. LUKAS DR. MED. LUKAS MEIER-FRÖHLICH

Behandler Matching noch nicht durchgeführt ⚠

Maria Trost 25
56070 Koblenz
Germany

Dr. med. Lukas Dr. med. Lukas Meier-Fröhlich ist dem Kalender [Labor] zugewiesen

Ansicht auf der Webseite clickdoc.de:

ÄRZTE



8.2 CLICKDOC MOBILER KALENDER - CGM ALBIS Terminkalenderrubrik nach CLICKDOCpro aktualisieren

Ändern Sie im CGM ALBIS Terminkalender den Namen einer Rubrik und speichern die Einstellung mit der Schaltfläche **Übernehmen**, aktualisiert sich ab sofort auch der Name entsprechend Ihrer Änderung in CLICKDOCpro.

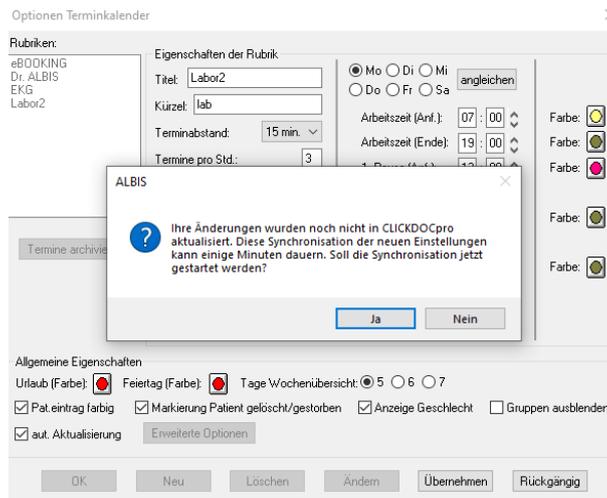
Beispiel: Sie benennen die originale CGM ALBIS Terminkalender-Rubrik von **Labor** in **Labor 2** um.

The screenshot shows the 'Optionen Terminkalender' dialog box. It is divided into several sections:

- Rubriken:** A list on the left containing 'eBOOKING', 'Dr. ALBIS', 'EKG', and 'Labor'. 'Labor' is selected and highlighted in blue.
- Eigenschaften der Rubrik:**
 - Titel:** Labor
 - Kürzel:** lab
 - Terminabstand:** 15 min.
 - Termine pro Std.:** 3
 - Urlaub:** 01.08.2020-14.08.2020
 - Wartezimmer:** Raum 1
 - Keine Terminerinnerung versenden
- Wochentage:** Radio buttons for Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, and So. 'Mo' is selected. A button labeled 'angleichen' is next to it.
- Arbeitszeit und Pausen:** Time pickers for 'Arbeitszeit (Anf.)' (07:00), 'Arbeitszeit (Ende)' (19:00), and three 'Pause' entries (Anf./Ende) with their respective start and end times and color selection buttons.
- Allgemeine Eigenschaften:**
 - Urlaub (Farbe):** Red circle icon
 - Feiertag (Farbe):** Red circle icon
 - Tage Wochenübersicht:** Radio buttons for 5, 6, and 7. '5' is selected.
 - Pat. eintrag farbig
 - Markierung Patient gelöscht/gestorben
 - Anzeige Geschlecht
 - Gruppen ausblenden
 - aut. Aktualisierung
 - Erweiterte Optionen

At the bottom, there are buttons for 'OK', 'Neu', 'Löschen', 'Ändern', 'Übernehmen', and 'Rückgängig'.

Sie erhalten eine Hinweismeldung zur Aktualisierung der Terminkalender-Rubrik. Bestätigen Sie diese mit **Ja**, werden Ihre Aktualisierungen direkt an CLICKDOCpro gesendet.



Die aktualisierte Terminkalender-Rubrik finden Sie in Ihrer CLICKDOCpro-Oberfläche im Menü unter **Kalender verwalten**.



Kalender verwalten ?

NAME	BEZEICHNUNG
Labor2	

Sollten Sie für diese Rubrik buchbare Zeiten angelegt haben, wird der Name der Rubrik ebenfalls auf der Webseite clickdoc.de aktualisiert.

TERMINART

Terminart: Labor2

< 27.07.2020 - 02.08.2020 > Weniger anzeigen

Mo. 27.07	Di. 28.07	Mi. 29.07	Do. 30.07	Fr. 31.07	Sa. 01.08	So. 02.08
-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

8.3 CLICKDOCpro - Abwesenheitszeiten aus CGM ALBIS an CLICKDOCpro übertragen

Mit der aktuellen CGM ALBIS-Version erhalten Sie als CLICKDOCpro-Nutzer die Möglichkeit, Ihre Abwesenheitszeiten aus CGM ALBIS nach CLICKDOCpro zu übertragen, sodass diese Zeiten automatisch für eine Terminbuchung nicht zur Verfügung stehen.

Um Abwesenheitszeiten einzurichten, hinterlegen Sie Ihre Urlaubszeiten unter **Optionen - Terminkalender** in der jeweiligen Terminkalender-Rubrik.

Optionen Terminkalender

Rubriken:
EKG
Labor
Sono
Sprechstunde

Eigenschaften der Rubrik
Titel: Dr. Albs
Kürzel: 1
Terminabstand: 10 min.
Termin pro Std.: 5
Urlaub: 10.04.2020-17.04.2020, 03.08.2020-14.08.2020, 24.12.2020-31.12.2020
Wartezimmer: Sono

Arbeitszeit (Anf.): 08:00
Arbeitszeit (Ende): 18:00
1. Pause (Anf.): 12:30
1. Pause (Ende): 13:30
2. Pause (Anf.): 00:00
2. Pause (Ende): 00:00
3. Pause (Anf.): 00:00
3. Pause (Ende): 00:00

Allgemeine Eigenschaften
Urlaub (Farbe): Feiertag (Farbe): Tage Wochenübersicht: 5 6 7
 Pat.eintrag farbig Markierung Patient gelöscht/gestorben Anzeige Geschlecht Gruppen ausblenden
 aut. Aktualisierung

OK Neu Löschen Ändern Übernehmen Rückgängig

Regionale Feiertage werden mit der aktuellen CGM ALBIS-Version ebenfalls an CLICKDOCpro übermittelt. Eintragen können Sie diese Feiertage unter **Optionen - Regionale Feiertage**.

Regionale Feiertage

Karfreitag: 10.04.2020
Ostermontag: 13.04.2020
Christi-Himmelfahrt: 21.05.2020
Pfingstmontag: 01.06.2020
Buß- und Betttag*: 26.11.2020
Heilige 3 Könige*: 06.01.2020
Fronleichnam*: 11.06.2020
Mariä-Himmelfahrt*: 15.08.2020
Allerheiligen*: 01.11.2020
Reformationstag*: 31.10.2020
frei (1):
frei (2):
frei (3):
frei (4):
frei (5):

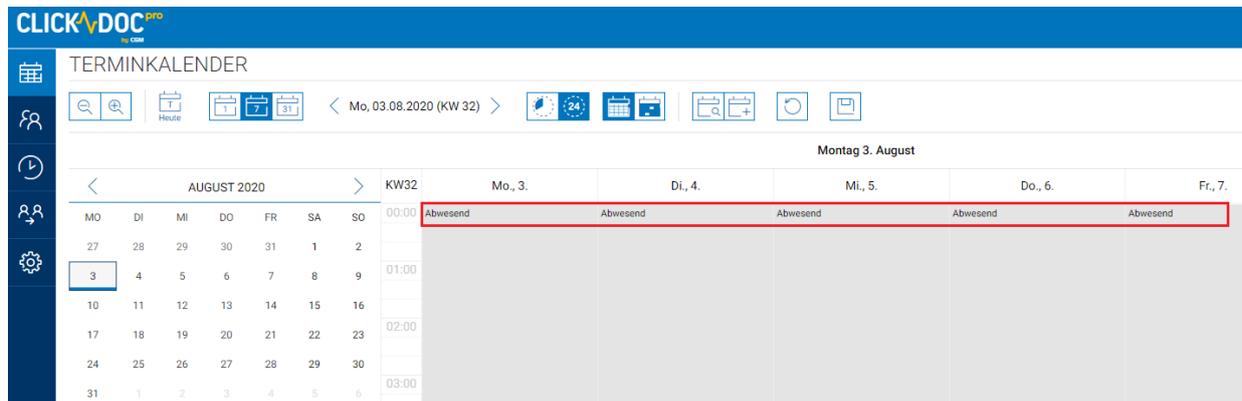
Hinweis:
Feiertage die mit einem (*) markiert sind, sind nicht Bundes einheitlich

OK Hinzufügen Abbruch

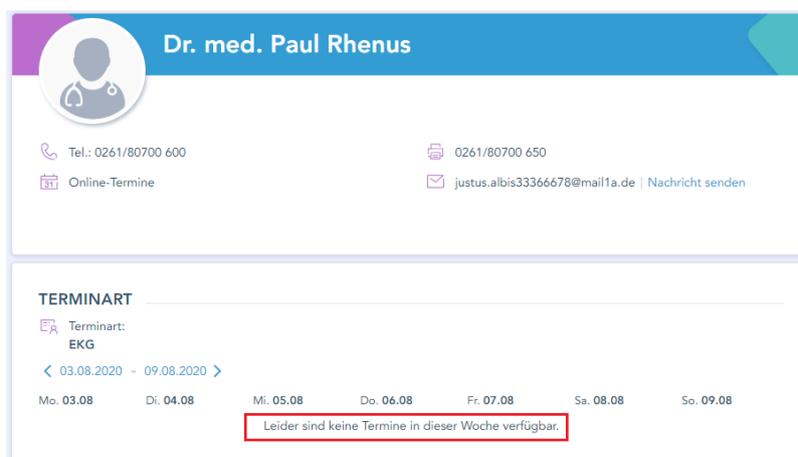
In der CLICKDOCpro-Oberfläche werden Ihnen nach dem Login Ihre Abwesenheitszeiten angezeigt. Klicken Sie dazu im Menü auf den Unterpunkt **Terminkalender**.



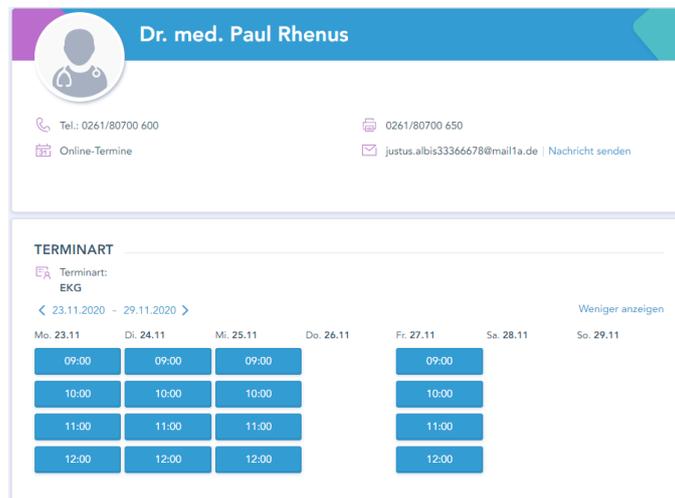
Ihre Abwesenheitszeiten werden im CLICKDOCpro Terminkalender als graue Flächen mit der Kennzeichnung *Abwesend* dargestellt.



Auf der Webseite clickdoc.de werden im Bereich der Onlinetermine Ihre Abwesenheitszeiten ebenfalls als nicht verfügbar dargestellt. Somit sind zu diesen Zeiten keine Termine von Seiten Ihrer Patienten buchbar.

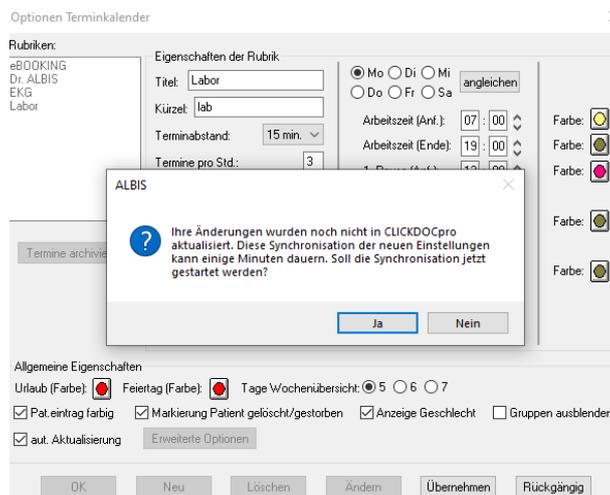


Regionale Feiertage, die zu dieser Terminkalender-Rubrik aus Ihrem CGM ALBIS übertragen wurden, werden ebenfalls als nicht verfügbar gekennzeichnet.

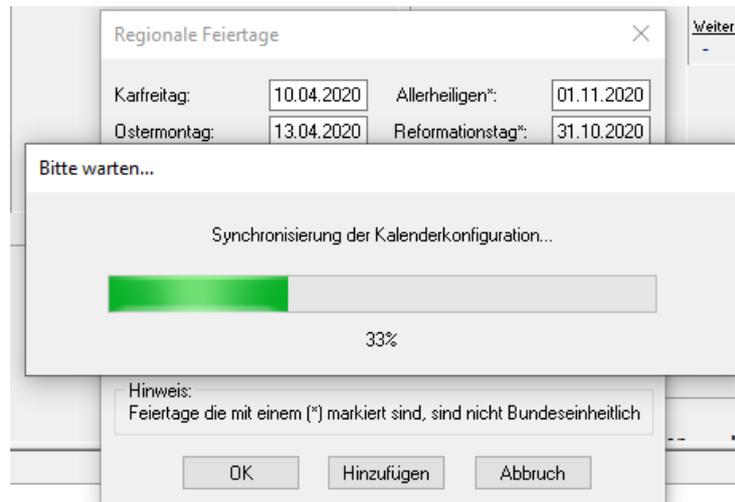


Möchten Sie im Nachgang Anpassungen an Ihren Abwesenheitszeiten vornehmen, können Sie dies jederzeit unter den bekannten Stellen in Ihrem CGM ALBIS anpassen.

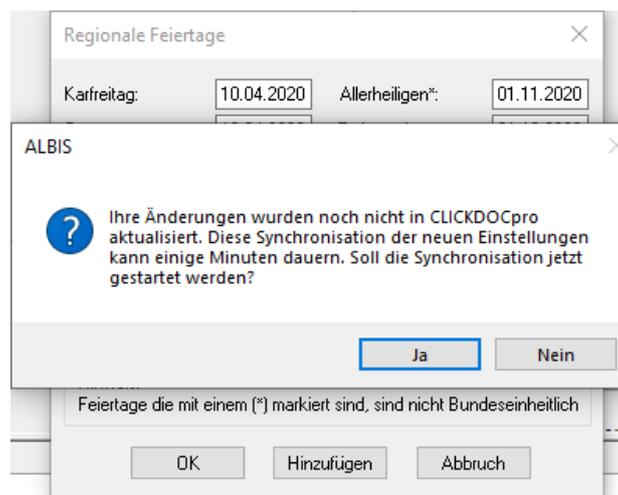
Ändern Sie die Urlaubszeiten für eine Terminkalender-Rubrik und bestätigen Ihre Anpassung mit Übernehmen, erhalten Sie die folgende Meldung:



Bestätigen Sie die Meldung mit Klick auf Ja, werden Ihre Daten erneut an CLICKDOCpro gesendet und automatisch aktualisiert.



Möchten Sie eine Anpassung an den regionalen Feiertagen vornehmen, erhalten Sie auch an dieser Stelle eine Abfrage, ob Sie die Änderungen an CLICKDOCpro übertragen möchten.

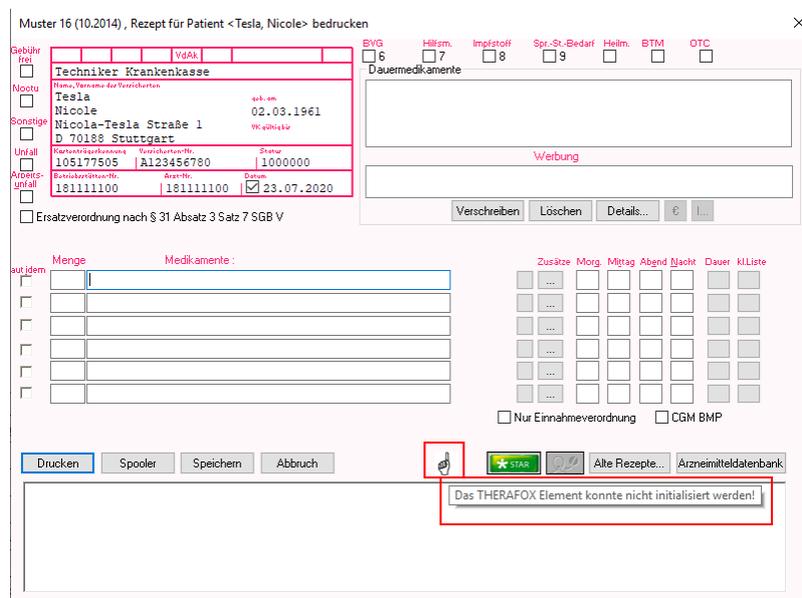


9 Verschiedenes

9.1 Erweitertes Error Handling für THERAFOX (ehemals i:fox)

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version wird ein Fehler bezüglich des THERAFOX (ehemals i:fox) behoben. Wenn THERAFOX nicht korrekt initialisiert wurde, konnte es vorkommen, dass sich Rezepte nicht mehr öffnen ließen. Dieser Fehler ist nun behoben. Sollte THERAFOX dennoch nicht korrekt gestartet werden, öffnen sich die Rezepte, statt des THERAFOX Symbols, mit dem neuen Hinweis

Symbol . Ein Tooltip zeigt Ihnen an, dass THERAFOX nicht korrekt initialisiert werden konnte. In diesem Zustand ist die THERAFOX-Funktion auf dem Rezept deaktiviert. Durch einen Neustart von CGM ALBIS wird die Initialisierung des THERAFOX neu gestartet und steht Ihnen in der Regel wieder zur Verfügung. Sollte das Symbol  weiterhin angezeigt werden, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner über die kostenfreie Servicenummer +49 800 53 54 515 auf.



9.2 CGM ALBIS MOBILE - Leistungserfassung

Wenn Sie in der CGM ALBIS.MOBILE APP eine Leistung eingetragen haben, für einen Arzt dessen Gültigkeitszeitraum in der Praxis abgelaufen ist, kam es zu einer Fehlermeldung oder einem Absturz der App. Trotz der Fehlermeldung wurde ein Eintrag in CGM ALBIS erstellt.

Ab dieser Version von CGM ALBIS ist dies nicht mehr möglich. Wird nun eine Leistung über CGM ALBIS.MOBILE erfasst, für einen Arzt dessen Gültigkeitszeitraum in der Praxis abgelaufen ist, erscheint eine Fehlermeldung und in CGM ALBIS wird kein Eintrag erstellt. Ebenso kommt es zu keinem Absturz der CGM ALBIS.MOBILE APP.

9.3 CGM ALBIS.MOBILE: Hinzufügen neuer Geräte

Wurde im Dialog CGM ALBIS.MOBILE Geräteaktivierung ein Gerät aus dem Bereich **nicht aktive mobile Geräte** in den Bereich **aktive mobile Geräte** hinzugefügt, und anschließend der Dialog

mit Klick auf **Abbrechen** verlassen, konnte es zu Anzeigeproblemen in diesem Dialog kommen. Dies ist mit diesem Update behoben.

9.4 PLZ Probleme bei Überweisungsärzten

In der letzten CGM ALBIS Version wurden die 4-stelligen Postleitzahlen nicht mehr automatisch mit einer führenden 0 dargestellt. Dies wurde in der aktuellen CGM ALBIS Version für Sie korrigiert. Alle bereits existierenden 4-stelligen Postleitzahlen werden wieder wie gewohnt 5-stellig angezeigt. Wird nun über den Menüpunkt **Stammdaten Überweisungsärzte** ein neuer Überweisungsarzt erfasst, welcher eine 4-stellige Postleitzahl hat, wird diese beim Speichern des angelegten Datensatzes automatisch vorne mit einer führenden 0 aufgefüllt.

The screenshot shows the 'Überweisungsärzte' dialog box. On the left, there are sorting options (NIBSNR, Name, Praxisbezeichnung, Fachrichtung) and a search filter. The search text is empty. The main data entry area on the right contains the following fields: Praxisbez., NIBSNR, LANR, Anrede, Titel, Zusatz, Name (Muster), Vorname (Max), Straße (Maria Trost 23), Land, Plz (2897), Ort (Ostritz), Fachrichtung, Telefon-Nr., 2. Telef.-Nr., Telefax-Nr., E-Mail, alt. Anrede, Info, Sprechzeit, alt. Anschrift, and Gruppierung (Anmeldung, Labor, etc.).

The screenshot shows the 'Überweisungsärzte' dialog box after a search. The search text is 'Muster', and the search results list 'Muster, Max'. The 'Plz' field now contains '02897', showing the automatic addition of a leading zero. The 'Ok' button is highlighted in blue.

9.5 Anzeige der Rechnungsbeträge für Privatliquidation

In den letzten CGM ALBIS Versionen konnte es bei bestimmten Konstellationen vorkommen, dass die angezeigten Rechnungsbeträge in den Listen zur Privatliquidation nicht korrekt waren, wenn die Rechnungen über die Schnittstelle PAD versendet worden sind. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version für Sie korrigiert.

9.5.1 Zuschlag/Abschlag

Über den Menüpunkt **Stammdaten Rechnungsarten** kann für eine bestimmte Rechnungsart ein Zu- oder Abschlag hinterlegt werden. Zusätzlich kann entschieden werden, ob dieser Zu- bzw. Abschlag auf das Honorar oder den Gesamtbetrag berechnet werden soll.

Rechnungsarten

Rechnungsart: Privat

Rechnungsart: 1 Privat

Gültig von: 01.01.1936 bis: []

ISO: GDR (Neu)

PKW/ECK

Einstellung: []

Schließzeit: []

Betrag zzgl. Abschlag: 19 % MwSt

Zuschlag/Abschlag auf: Honorar Gesamtbetrag

Bei elektronischer Abrechnung, wählen Sie bitte Rückkopie mit Ihrer Abrechnungsstelle bzgl. der Scheckstellung.

Einkaufspreise: Kauflich: 5,02873 Technisch: 5,02873 Leihar: 5,02873

Stagungsaktivitäten: zählich: 2,300 Katalog 100: 2,300 Technisch: 1,000 Katalog 101: 2,300 Leihar: 1,150 Katalog 102: 2,300

OK Neu Rechnungsart Löschen Übernehmen

Neu Datenbereich Anzeigen Rückkopie

Sollten Sie mit einer privatärztlichen Verrechnungsstelle zusammenarbeiten, ist es unbedingt notwendig, diese Einstellung mit der jeweiligen Abrechnungsstelle abzusprechen.

9.6 Höhere Prozessor Auslastung bei eingblendeten BMP Symbolen.

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version haben wir für Sie die Leistungsfähigkeit von CGM ALBIS gesteigert. In vorherigen CGM ALBIS Versionen konnte es vorkommen, dass die Prozessor Auslastung des Computers sehr hoch wurde, wenn die Funktionsleisten-Symbole des CGM BMP eingblendet wurden.

Sofern die folgenden Symbole in der Funktionsleiste eingblendet waren, konnte es zu spürbaren Leistungseinbrüchen kommen.



Dieses Problem wurde nun behoben.

9.7 Homöopathie-Teilnahmeerklärungen

In den letzten CGM ALBIS Versionen konnte es, je nach Stand der Teilnahmeerklärungen, dazu kommen, dass die Druckpositionen nicht korrekt auf die Vorlagen gedruckt wurden. Dies wurde in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

9.8 Fehler bei Übernahme von Medikamenten vom CGM BMP auf das Privatrezept

Mit dem CGM ALBIS Update 20.40 wird ein Fehler bei der Übernahme der Medikamente vom CGM BMP auf Privatrezepte behoben. Der Fehler zeigte sich, wenn bei der Erstellung eines CGM BMP mehr als sechs Medikamente vergeben waren und diese auf ein Privatrezept übertragen wurden. CGM ALBIS konnte nur noch über den "Windows Task Manager" beendet werden.

Der Fehler ist nun behoben, die Übernahme aus dem CGM BMP auf Privatrezepte funktioniert nun wieder wie gewohnt.

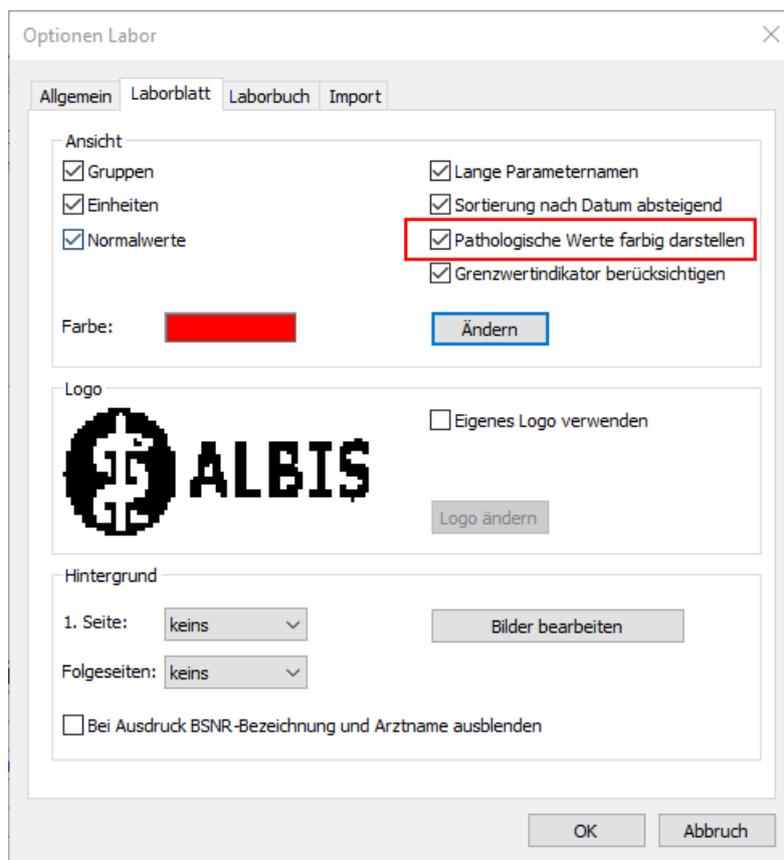
9.9 Pathologische Werte im Laborblatt ohne farbige Anzeige

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version 20.40 korrigieren wir für Sie einen Fehler im Laborblatt. Sollten Sie von Ihrem Labor Normwerte importiert haben, die ein Wort vor dem Normwertebereich angegeben haben, konnte es zu folgendem Fehler kommen:

Werte die unterhalb des Normwertebereiches lagen, wurden in diesem Fall nicht farbige angezeigt, unabhängig davon ob dies unter Optionen Labor... ausgewählt war.

Sie haben als Beispiel folgende Konstellation:

Unter Optionen Labor... Laborblatt



Die Auswahlliste Pathologische Werte farbige darstellen ist aktiviert.

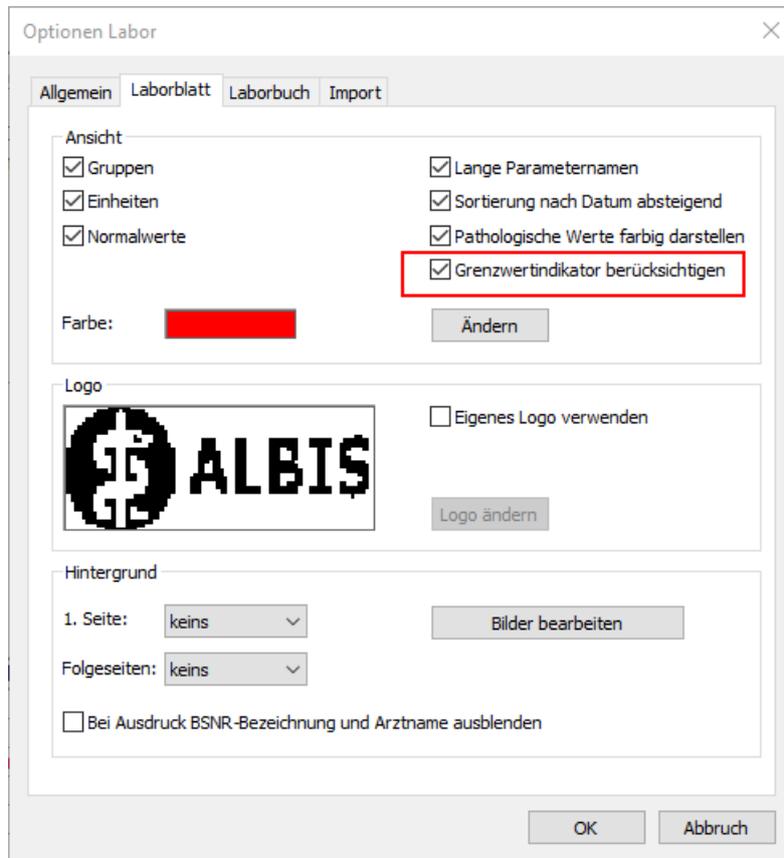
Im Laborblatt haben Sie Werte unterhalb des mit gelieferten Normbereiches, wie hier zu sehen unter Stammdaten Labor Parameter...

The screenshot shows the 'Laborparameter' dialog box. On the left is a list of parameters with 'HBs-Ag' selected. The main area is divided into sections: 'Daten' (Labor: LDT 3, Parameter: HBs-Ag, Beschreibung: Hepatitis B Antigen, Einheit: Einheit, Übernehmen: In Laborblatt), 'In Karteikarte' (Endbefunde: , Vorbefund: , nur path. Werte: , Zusätzliche, patientenbezogene Texte:), 'Normalwert' (Frauen36.2-96, highlighted in red), 'Anzeige' (Gruppe: Keine, Ordnung: 999, Schriftart: Arial), and 'GNR-Vorschlag bei manueller Eingabe' (EBM: , GOÄ u. BG/UV-GÖA:).

Das Ergebnis liegt unterhalb des Normbereiches und wird im Laborblatt nicht farbig angezeigt.

Hepatitis B Antigen Frauen36.2-96 (*) Einheit (*) 105.0 (+) 35.0 (-)

Um diesen Fehler abzuschalten, gehen Sie bitte wie folgt vor: Öffnen Sie Optionen Labor... Laborblatt. Setzen Sie dort den Haken bei Grenzwertindikator berücksichtigen.



Bestätigen Sie abschließend mit Klick auf OK. Nun werden wieder alle "pathologischen Werte" farbig angezeigt.

Hepatitis B Antigen	Frauen36.2-96 (*)	Einheit (*)			105,0 (+)	35,0 (-)
---------------------	-------------------	-------------	--	--	-----------	----------

9.10 Aktualisierung im Laborbuch bei Terminalserver-Installation

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version funktioniert die Anzeige von Labordaten auch bei Terminal-Server Installation wieder an allen Arbeitsplätzen, so dass nun wie gewohnt an jedem Arbeitsplatz der Haken vor dem Patientennamen aktualisiert und somit Grün angezeigt  wird. Sie bekommen nun immer den aktuellen Bearbeitungsstand im Laborbuch angezeigt, wenn Sie das Laborbuch an einem anderen Arbeitsplatz öffnen oder wenn es dort bereits geöffnet ist und aktualisiert wird.

9.11 Hilfreiche Präparate-Informationen Q4/2020

Mit diesem Update stellen wir Ihnen wieder wichtige, patientennahe Präparat-Informationen zur Verfügung. Damit Sie diese umfassend nutzen können, finden Sie im Folgenden Erläuterungen, wie Sie unsere Zusatzfunktionen in Ihrem täglichen Arbeitsablauf unterstützen:

Patienteninformationen: Deutsch, Türkisch, Russisch   

Die Patienteninfo ist ein toller Zusatznutzen für Arzt und Patienten!

Nicht nur die Diagnose, auch die gewählte Therapie ist oft erklärungsbedürftig. **Schriftliche Patienteninformationen** stellen sicher, dass die Patienten die gegebenen Informationen zu Hause nochmals in Ruhe nachlesen können. Bei ausgewählten Präparaten erhalten die Ärzte deshalb zum Zeitpunkt der Medikamentenauswahl die Information, dass zu diesem Präparat **Patienteninformationen** verfügbar sind. Da Ärzte international heilen, weisen **Landesflaggen** darauf hin, in welchen Sprachen die Patienteninformationen verfügbar sind. Diese können direkt im Patientengespräch aufgerufen, ausgedruckt und ausgehändigt werden.

Für folgende Präparate haben wir in **Q4/2020 Patienteninformationen** hinterlegt:

Hersteller	Präparat	PZN
Chiesi GmbH	Foster 100/6	00568172 / 06729452
Chiesi GmbH	Foster 200/6	11305435 / 11305441
Chiesi GmbH	Foster Nexthaler 200/6	11305464 / 11305470
Chiesi GmbH	Foster Nexthaler 100/6	09469098 / 09469106
Chiesi GmbH	Trimbow	12777343/ 12777366/ 12777395
Berlin-Chemie	Brimica Genuair	09924119 /09924102 / 10744718 / 10744724

9.12 Muster 10- Geschlechterkennzeichen wird nicht korrekt gedruckt

In der letzten CGM ALBIS Version konnte es unter gewissen Umständen dazu kommen, dass auf dem Muster 10 - Überweisung für Laboratoriumsuntersuchung als Auftragsleistung, die Geschlechterkennzeichen nicht korrekt aufgedruckt wurde. Dies haben wir in der aktuellen Version korrigiert.

9.13 Röntgennummer wird nicht in die Patientenstammdaten übernommen.

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version haben wir einen Fehler beim Scribor korrigiert. Es konnte vorkommen, dass die im Formular eingetragene Röntgennummer nach dem Ausdrucken nicht in die Stammdaten des Patienten übertragen wurde. Ab sofort wird die Nummer wieder automatisch nach Drucken des Formulars in die Stammdaten des Patienten eingetragen.

The screenshot shows a patient insurance form with the following sections:

- Versicherung:** Radio buttons for Kassenversicherter and Privat. Fields for Status: M, Kasse: Techniker Krankenkasse, VKNR: 02605, IK: 105177505, Vers.ID.: A123456780, Gültig von: bis: Einlesetag: and a Details... button.
- Erfassung:** Buttons for Chipkarte, manuell..., and Hauptversich.
- Kostenträgerabrechnungsbereich:** Dropdown for 00 Primärabrechnung, Personenkreis: keine Angaben, SKT Zusatz: (empty), Gebühr frei bis: (empty) with a checked Verax checkbox, and Normal- oder Wahltarif: 00 normal.
- Daten:** Fields for Größe: (empty) cm, Risikofaktoren, Biometriedaten, Unbek. (dropdown), Kinder: Unbek. (dropdown), Geb.: Unbek. (dropdown), AU bis: 01.07.2020, Röntgen-Nr.: 1313 (highlighted with a red box), Tag der Entbindung: (empty) with a Markierung checkbox, Chroniker checkbox, and Blutgruppe: nicht erfasst (dropdown). A button for Weitere Informationen... and a calendar icon are also present.

9.14 Muster 40 "Tag der Untersuchung" aus Standard entfernt

Mit dem neuen CGM ALBIS Update korrigieren wir einen Fehler im Formular Muster 40. Wenn Sie für dieses Formular einen Standard angelegt haben, wurde das Feld "Tag der Untersuchung" mitgespeichert. Bei Auswahl des Standards, wurde das Datum dementsprechend ersetzt. Das Feld wird nun im Standard nicht mehr berücksichtigt, das Datum im Feld "Tag der Untersuchung" wird nicht geändert.

Muster 40a (10.2014), Krebsfrüherkennung für <Schaumbërg-von-und-zu-Schaumburg-und-Radëberg, Frië... X

Krankenka-zu-Kartenrãg		
LKK Sch.-H.+Hambg.		38

Name, Vorname der Verzichorten
Schaumbërg-von-und-zu-Sch gek.am
Prof. habil. Dr. med 12.07.1951
Pfaffenschlag bei Waid 155155133w
D 53639 K6nigswinter 12/34

Kartenrãgnummer	Verzichorten-Nr.	Status
101308719	H030170228	1000200

Geburtsjahr	Arzt-Nr.	Datum
19	18111100	18111101 31.08.2020

geburtsjahr: 19 Tag der Untersuchung:

Befund

Haut: Wachstum, Verfãrbung oder Blutung eines	Nein	Ja
Pigmentfleckens oder Knotens	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ãuBere Genitale auffãllig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prostata auffãllige isolierte Verhãrtung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
totale Verhãrtung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rektum/Kolon: Tastbefund auffãllig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stuhltest zuruckgegeben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stuhltest positiv	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Inguinale Lymphknoten auffãllig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bish. unbek. behandlungsbed. Nebenbefunde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Anamnese

	Nein	Ja
Bereits Krebsfrãherk. durchgefãhrt?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abgang von Blut oder Schleim mit dem Stuhl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Neu auftretende UnregelmãBigkeiten im Stuhlgang	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beschwerden beim Wasserlassen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Brãunlich oder rãtlich gefãrbter Urin	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

BR: / /

9.15 Muster 10C und OEGD Telefonnummer aus dem Standard entfernt

Mit der neuen Version von CGM ALBIS korrigieren wir einen Fehler bei den neuen Corona-Formularen Muster 10C und OEGD. Auf beiden Formularen existiert ein Feld für die "Telefonnummer des Getesteten", diese Felder befanden sich im Standard. Wenn bei Erstellung eines Standards das Feld Telefonnummer befüllt war, konnte es vorkommen, dass bei erneutem Laden des Standards, diese Telefonnummer bei einem anderen Patienten im Formular hinterlegt wurde. Das Feld wird nun im Standard nicht mehr berücksichtigt. Sie können auch bereits angelegte Standards weiterhin verwenden, sollte darin eine Telefonnummer gespeichert sein, wird diese ignoriert.

Das Einverständnis des Getesteten zum Übermitteln des Testergebnisses für
 Zwecke der Corona-Warn-App auf den vom RKI betriebenen Server wurde erteilt.
Dem Getesteten wurden Hinweise zum Datenschutz ausgehãndigt.

Daten für das Gesundheitsamt - Übermittlung gemäß Infektionsschutzgesetz

Telefonnummer des Getesteten

9.16 APP VERORDNUNGSCENTER für die Verordnung digitaler Anwendungen

Das Gesetz für eine bessere Versorgung durch Digitalisierung und Innovation (kurz DVG) macht es möglich: Zukünftig können Ärzte ihren Patienten digitale Gesundheitsanwendungen (sogenannte DiGAs), ergänzend zur klassischen Verschreibung von Medikamenten und Hilfsmitteln, verordnen. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses befinden sich bereits mehr als 20 digitale Gesundheitsanwendungen in der Zertifizierung beim BfArM.

Dieser neue Verordnungsweg unterscheidet sich zum Teil sehr stark von dem der Medikamentenverordnung. Um Ihnen die Verordnung von digitalen Gesundheitsanwendungen so komfortabel wie möglich zu gestalten, haben wir deshalb für Sie das APP VERORDNUNGSCENTER entwickelt. Dieses ist auf die Darstellung und Verordnung von Gesundheitsanwendungen für Ihre Patienten passend optimiert. Der zugrunde liegende Katalog wird täglich aktualisiert. Dementsprechend werden die zugelassenen Anwendungen fortlaufend im APP VERORDNUNGSCENTER veröffentlicht.

Das APP VERORDNUNGSCENTER unterstützt Sie bei der Verordnung durch Hinweise über die Wirkweise der Anwendung, die Dauer der Verordnung, Informationen zum Einlöse Prozess für den Patienten sowie entsprechende Hinweise auf den Support, der vom Hersteller der Anwendung übernommen wird.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Nutzen Sie das APP VERORDNUNGSCENTER kostenlos direkt in Ihrem CGM ALBIS
- Das APP VERORDNUNGSCENTER listet automatisch die, für Ihren Patienten, passenden Gesundheitsanwendungen, abgeleitet aus den Indikationen und der Versicherungsart
- Alle Schritte nach Rezeptausstellung sowie die Supportanleitung für Ihre Patienten finden Sie direkt im APP VERORDNUNGSCENTER oder in der Patienten-PDF, die Sie vor einer Übernahme auf das Rezept einsehen und für Ihre Patienten ausdrucken können
- Die Verordnung von digitalen Anwendungen wird nicht auf Ihr Verordnungsbudget angerechnet

Voraussetzung für die Nutzung des APP VERORDNUNGSCENTERS ist eine Internetverbindung an Ihrem Arbeitsplatz, sowie die Zustimmung zu den AGB und der Datenschutzerklärung des Service.

Hinweis

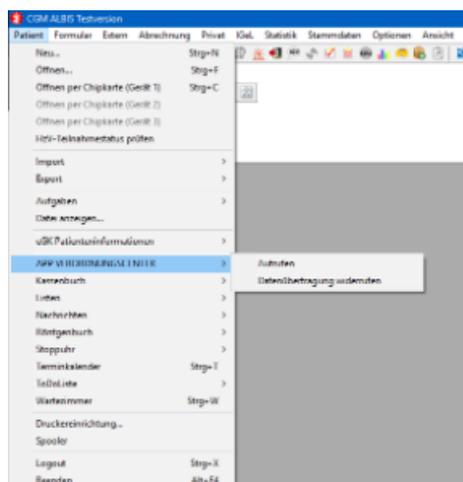
Bitte beachten Sie, dass sich das APP VERORDNUNGSCENTER aktuell noch in der Testphase befindet. Wir freuen uns über Ihre Anregungen und Rückmeldungen unter den, im APP VERORDNUNGSCENTER am rechten Rand, aufgeführten Kanälen.

Das APP VERORDNUNGSCENTER kann aus dem Patienten- und Verordnungskontext in Ihrem CGM ALBIS aufgerufen werden. Neben dem patientenspezifischen Aufruf ist die Funktion auch aus dem Menü Ihres CGM ALBIS zugänglich.

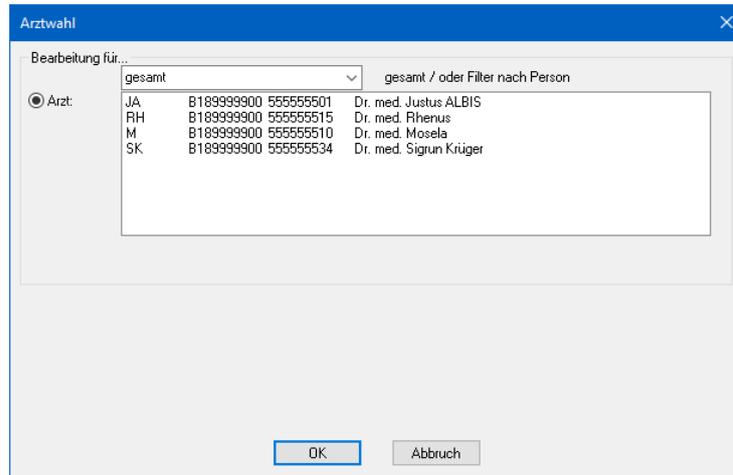
9.16.1 Aufruf des APP VERORDNUNGSCENTERS aus der Funktionsleiste / dem Menü

In der Funktionsleiste *Patient* in Ihrem CGM ALBIS finden Sie mit dem aktuellen CGM ALBIS Update folgendes Icon, um das APP VERORDNUNGSCENTER aufzurufen: 

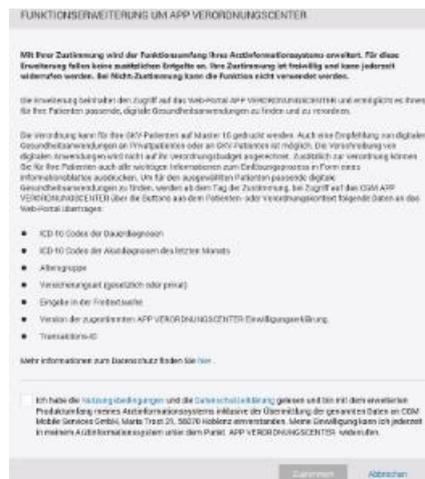
Alternativ finden Sie in Ihrem CGM ALBIS Menü *Patient* den neuen Menüpunkt *APP VERORDNUNGSCENTER*.



Beim Klick auf den Menüpunkt *Aufrufen* öffnet sich zunächst ein Arztwahl-Dialog. Bitte wählen Sie den entsprechenden Arzt aus und bestätigen Sie mit OK.



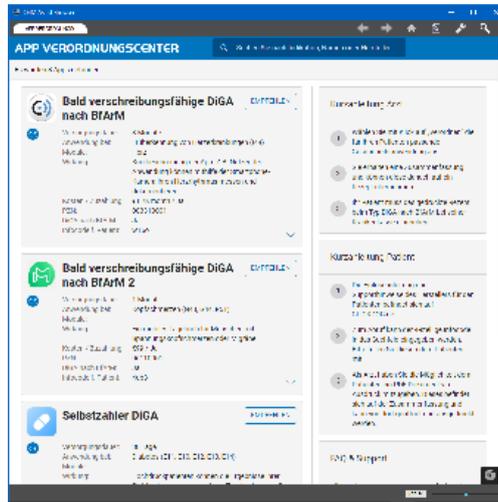
Im Anschluss öffnet sich ein Fenster mit einer Zustimmungsabfrage für die Nutzung des APP VERORDNUNGSCENTERS.



Möchten Sie nähere Informationen zum Datenschutz oder zu den Nutzungsbedingungen erhalten, klicken Sie bitte die farblich gekennzeichneten Links an.

Möchten Sie Ihren Patienten digitale Gesundheitsanwendungen verordnen, stimmen Sie bitte der Datenschutzerklärung zu, indem Sie den Haken im unteren Bereich des Fensters setzen. Bestätigen Sie Ihre Zustimmung, indem Sie auf die Schaltfläche **Zustimmen** klicken.

Nach erfolgreicher Zustimmung öffnet sich das APP VERORDNUNGSCENTER mit allen verfügbaren digitalen Gesundheitsanwendungen.



Im oberen Bereich des APP VERORDNUNGSCENTERS haben Sie die Möglichkeit, gezielt nach einer bestimmten Gesundheitsanwendung zu suchen. Geben Sie dazu einfach den Namen der App im oberen Bereich des Fensters ein und bestätigen Sie Ihre Suche mit der Entertaste. Im rechten Bereich finden Sie eine Kurzanleitung zur Verordnung von digitalen Gesundheitsanwendungen sowie eine Kurzanleitung für Ihre Patienten zum Download einer verordneten App.

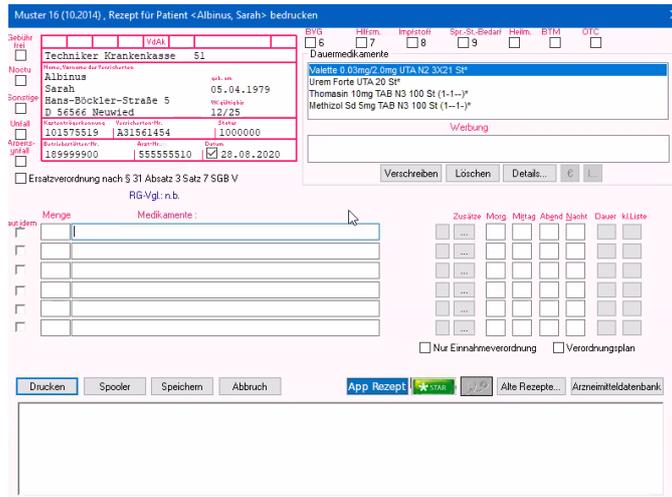
Um Informationen zu den einzelnen Gesundheitsanwendungen zu erhalten, können Sie die Schaltfläche *Empfehlen* anklicken.

Aus diesem Kontext ohne geöffneten Patienten haben Sie die Möglichkeit das APP VERORDNUNGSCENTER nach digitalen Gesundheitsanwendungen zu durchsuchen - jedoch nicht zu verordnen. Lesen Sie dazu bitte den Abschnitt *Verordnen einer digitalen Gesundheitsanwendung*.

9.16.2 Verordnen einer digitalen Gesundheitsanwendung

Auf dem Muster 16 sowie dem weißen Rezept befindet sich im unteren Bereich eine neue Schaltfläche "APP REZEPT".

Beim Klick auf diese Schaltfläche wird zunächst geprüft, ob die Zustimmung zur Datenübermittlung an das APP VERORDNUNGSCENTER für den ausgewählten Arzt bereits vorliegt.

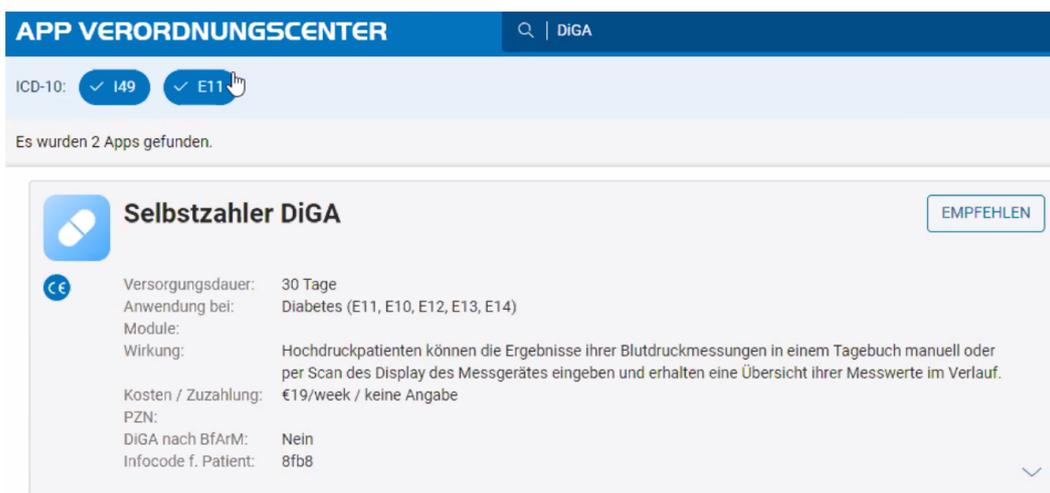


Sollte eine Zustimmung vorliegen, öffnet sich automatisch das APP VERORDNUNGSCENTER in Ihrem CGM ASSIST Browser.

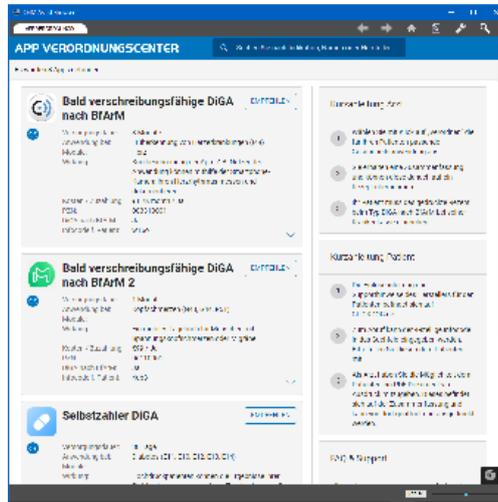
Beim Öffnen des APP VERORDNUNGSCENTERS werden automatisch die, dem Patienten zugeordneten, Dauerdiagnosen sowie die Akutdiagnosen des letzten Monats übertragen. Anhand dieser Informationen wird im APP VERORDNUNGSCENTER auf geeignete elektronische Gesundheitsanwendungen für diesen Patienten gefiltert.

Sie haben die Möglichkeit, diesen Filter zu entfernen, sodass Sie alle verfügbaren Apps sehen und auswählen können. Klicken Sie dafür die einzelnen ICD-Codes im oberen Bereich des Fensters an, um diese zu deaktivieren.

Beispiel für die ICD-10-Codes **I49** und **E11** = Filter auf ICD-10 aktiv



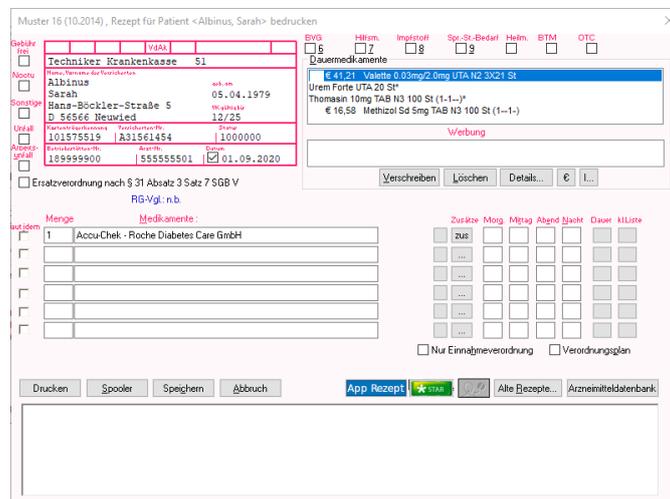
Beispiel für die Gesamtdarstellung der verfügbaren Apps = Filter nicht aktiv



Es stehen verschiedene digitale Gesundheitsanwendungen zur Verordnung bereit:

1. Apps für Selbstzahler: Diese Anwendungen können über die Schaltfläche EMPFEHLEN für einen Patienten empfohlen und anschließend auf ein Privatrezept gedruckt werden.
2. Verschreibungspflichtige Apps nach BfArM: Diese Anwendungen können über die Schaltfläche VERORDNEN auf ein Muster 16 übernommen werden.

Nach der Bestätigung durch die Auswahl der Schaltfläche VERORDNEN, wird die jeweilige digitale Gesundheitsanwendung automatisch auf das Muster 16 oder auf das Privatrezept übernommen.



Sie können nun wie gewohnt den Rezeptdruck durchführen und Ihrem Patienten das Rezept ausgedruckt aushändigen. Jede verordnete digitale Gesundheitsanwendung benötigt insgesamt 6 Zeilen auf einem Rezept. Pro Rezept kann daher nur eine Gesundheitsanwendung verordnet werden. Sie haben weiterhin die Möglichkeit, sowohl Medikamente als auch digitale Gesundheitsanwendungen in einem Arbeitsschritt auszuwählen. CGM ALBIS bedruckt automatisch getrennte Rezepte.

Im Anschluss an die Verordnung der digitalen Gesundheitsanwendung und einer Bestätigung über Speichern/Spoolen oder Drucken, wird ein entsprechender Karteikarteneintrag erzeugt.

M	18.10.2019	fubl	D:2554,A:543265342625242,B:2645r26
M		fasl	Anforderungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen
M			Anforderungsschein für Laboratoriumsuntersuchungen
JA	01.09.2020	medrp	Accu-Chek - Roche Diabetes Care GmbH*

Möchten Sie den Patienten wechseln und diesem neu geöffneten Patienten eine digitale Gesundheitsanwendung verordnen, während das APP VERORDNUNGSCENTER im Hintergrund noch geöffnet ist, erhalten Sie eine Hinweismeldung mit der Option das APP VERORDNUNGSCENTER zu schließen.

9.17 RehaGuide - neue Daten Q4-2020

Mit dem aktuellen CGM ALBIS Update werden die Daten des RehaGuides automatisch auf den aktuellen Stand gebracht.

9.18 Falsche Angabe der Summe in Ergänzungsbericht schwere Verbrennung (F1008)

Mit der letzten CGM ALBIS Version kam es zu folgendem Fehler im Ergänzungsbericht schwere Verbrennung (F1008):

Im Formular F1008 wurde die Angabe der Summe mit einem "." angegeben, dies wurde bei der anschließenden Prüfung des Berichts als Fehler angezeigt.

(19.4.01), Ergänzungsbericht schwere Verbrennungen (F1008)

Rechte Gesäßhälfte	2,5		4,0					Linker Oberschenkel	9,5		8				
Linke Gesäßhälfte	2,5							Rechter Unterschenkel	7		7				
Genitalien	1		1					Linker Unterschenkel	7		6				
Rechter Oberarm	4		33					Rechter Fuß	3,5		3				
Linker Oberarm	4		3					Linker Fuß	3,5		4				
Rechter Unterarm	3		3					Summe:			74,40				
									Gesamtverbrennung:			74,40			

ABSI-Score

Geschlechts: * Frau (1) Inhal. Trauma * nein (0) ja (1)

Alter: * > 80 (5) Drittgradige * nein (0) ja (1)

% verbrannte KOF * 71-80 (5) Gesamtpunktzahl (2-18) 14

Gesamtpunktzahl	Sterbewahrscheinlichkeit
2 - 3	< 1 %
4 - 5	2 %
6 - 7	10 - 20 %
8 - 9	30 - 50 %
10 - 11	60 - 80 %

Durchgangsarztin/Durchgangsarztes

Name * Dr. med. Paul Rhenus Straße und Hausnummer Maria Trost 25 PLZ 56070 Ort * Koblenz Land DE

Ansprechpartner * Dr. med. Paul Rhenus B189999900 Verantwortlicher D-Arzt Dr. med. Paul Rhenus B189999900 Telefon 0261/80700 600 IK-Nummer * 0 Datum * 04.09.2020

Abbrechen Vorschau Versenden Prüfen Speichern

Dieser Fehler ist nun korrigiert und die Summe wird korrekt mit einem "," dargestellt.

9.19 CGM ASSIST Version Q4/2020

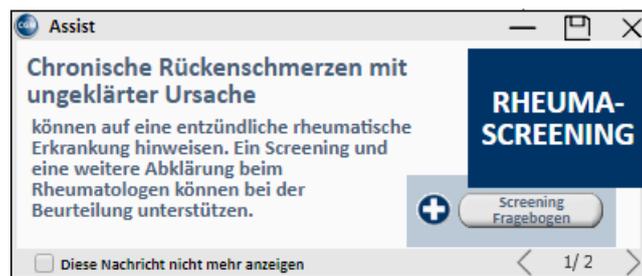
Die in diesem Kapitel gelisteten CGM ASSIST Meldungen werden standardmäßig aktiviert ausgeliefert, können aber bedarfsgerecht von Ihnen deaktiviert werden.

Eine Anleitung zur Hinweis- oder auch Kategorie-individuellen Deaktivierung können Sie dem Abschnitt "Deaktivierung von CGM ASSIST Meldungen" in diesem Kapitel entnehmen - selbstverständlich können Sie die Anzeige der Hinweise auch durch Anhaken der Checkbox "Diese Nachricht nicht mehr anzeigen" deaktivieren.

9.19.1 Hinweismeldung "Chronische Rückenschmerzen mit ungeklärter Ursache"

Chronische Rückenschmerzen bei Patienten im Alter ≤ 45 Jahren können in einer entzündlichen rheumatischen Erkrankung wie der axialen Spondyloarthritis begründet sein. Durch eine rechtzeitige Abklärung können Schäden an Knochen und Gelenken vermieden werden.

Der Hinweis erscheint beim Öffnen einer Patientenakte:



Über die Hauptschaltfläche können Sie das verknüpfte PDF-Dokument [Screening Fragebogen](#) aufrufen. Es handelt sich um einen einseitigen Bogen zum axialen Spondyloarthritis-Screening, der Sie zusätzlich zu weiteren Informationen zum Thema verlinkt.

9.19.2 Hinweismeldung zu Onkopedia-Leitlinien

Mit dem aktuellen Update informieren Sie CGM-Assist-Hinweismeldungen im Patientenkontext über potentiell relevante Onkopedia-Leitlinien zur Diagnostik und Therapie der Immunthrombozytopenie (ITP) und des diffusen großzelligen B-Zell-Lymphoms.

Die Hinweismeldungen erscheinen beim Öffnen der Patientenakte, wenn dort jeweils innerhalb der letzten 6 Monate die indikationsspezifischen ICD-Schlüssel dokumentiert wurden. Alternativ können die Hinweismeldungen auch akut beim Eintragen des jeweiligen ICD-Codes in der Patientenakte ausgelöst werden und Ihnen somit umgehend wertvolle Informationen zu der jeweiligen Indikation liefern.



Über die Hauptschaltfläche **Leitlinie öffnen**, gelangen Sie - eine Internetverbindung vorausgesetzt - zur Onkopedia-Leitlinie auf Ihrer PRAXISWELT.

Über den Text Link „Immunthrombozytopenie (ITP)“, beziehungsweise „Diffusem großzelligen B-Zell-Lymphom“ gelangen Sie direkt zur Therapiestruktur der Indikationen auf Ihrer PRAXISWELT.

Der Text Link "Für diesen Patienten nicht mehr anzeigen" schließt den Hinweis für den aktuellen Patienten aus.

9.19.3 Deaktivierung von CGM ASSIST Meldungen

Alle mit diesem Quartalsupdate ausgelieferten Hinweismeldung können wie gewohnt individuell, in den CGM ASSIST-Einstellungen **Hinweise | Aufdrucke** aktiviert oder deaktiviert werden.

Mit diesem Quartalsupdate wurden neue Hinweise unter den Menüeinträgen **Therapie-Assistent** ("Chronische Rückenschmerzen - Rheumatische Erkrankung" & "Merkblatt Auskultation") hinzugefügt.

Ein Klick auf die Schaltfläche **Neue Funktionen** hebt alle neuen Einträge in der Übersicht farblich hervor. Durch das Abhaken an der korrespondierenden Checkbox und einem anschließenden Klick auf **Praxisweite Speicherung** werden die Einstellungen Praxis-weit übernommen und die Meldung nicht mehr angezeigt.

Eine detaillierte Anleitung zum Deaktivieren von Hinweismeldungen finden Sie im Menü **Extern CGM ASSIST Hilfe**.

9.20 Falsche Statuszeile bei Karteikarteneinträgen von Formularen

Das Q4-2020 Update von CGM ALBIS korrigiert einen Fehler in der Statuszeile bei Karteikarteneinträgen von Formularen. Zuvor wurde hier immer die Funktion **Kopie** angezeigt, die über **STRG+F3** ausgeführt werden konnte. Diese Kopierfunktion wird seitens CGM ALBIS allerdings nur für Briefe unterstützt. Für Formulare, steht diese Funktion nicht zu Verfügung. Stattdessen können in Formularen Funktionen wie **Standard** und **alte Daten** verwendet werden. Wird nun in der Karteikarte ein Eintrag eines Formulars ausgewählt so wird folgende Statuszeile angezeigt:

Leertaste Eingabe | F3 Brief/Formular/Scan aufrufen |

10 Externe Programme

10.1 ifap praxisCENTER® Neuerungen für Q4/2020

10.1.1 Maschinenlesbare Fassung der Beschlüsse zur frühen Nutzenbewertung

Mit dem Quartalsupdate des praxisCENTER® werden die maschinenlesbaren Beschlüsse zur Nutzenbewertung eingebunden und in neuer Art und Weise angezeigt.

Die Neuerung bietet eine übersichtlichere Darstellung der aktuellen Informationslage. Gültige Altbeschlüsse erscheinen weiterhin als Links zu PDF-Dateien.

Das Vorhandensein von Beschlüssen zur Nutzenbewertung wird wie bisher in der Hinweisspalte der Arzneimittelliste durch das Kürzel NB kenntlich gemacht. Zusätzlich wurde die Arzneimittelfeiste um eine Schaltfläche erweitert, mit der Sie in die neue Beschlussübersicht im Bereich Nutzenbewertung der Bibliothek gelangen.



Dort sind alle Beschlüsse sortiert nach Datum aufgelistet. Darüber hinaus werden bei der Sortierung die gesicherten Diagnosen des aktuellen Patienten berücksichtigt. Beschlüsse, die eine Referenz auf die entsprechenden Diagnosen enthalten, werden in der Übersicht in einem eigenen Block priorisiert angezeigt.

Die Inhalte der neuen maschinenlesbaren Beschlüsse werden nicht mehr als PDF geöffnet, sondern direkt in der Oberfläche angezeigt. Die Informationen wie bewertete Patientengruppen, Vergleichstherapien, ermittelter Zusatznutzen und bspw. Details zu relevanten klinischen Endpunkten sind dabei als Unterpunkte strukturiert.

Wie gehabt weist das ifap praxisCENTER® bei der Verordnung eines Arzneimittels im Hinweisdialog auf Beschlüsse zur Nutzenbewertung hin, wenn diese verfügbar sind.



10.1.2 Sortierung von Arzneimittelmustern

Die Sortierung der Arzneimittelmuster wurde in der Sortiments-, Produkt- und Anbieterrecherche angepasst. Die Musterpackungen werden nun immer unter den namensgleichen regulären Produkten aufgelistet. Dadurch wird bei einer Suche via Handelsnamen immer der verordnungsfähige Artikel anstelle des Musters direkt ausgewählt.

10.1.3 Wechsel in der Geschäftsführung

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es bei der ifap Service-Institut für Ärzte und Apotheker GmbH einen Wechsel in der Geschäftsführung gegeben hat. Neuer Geschäftsführer ist Dr. Eckart Pech.

10.1.4 ifap Update-News & Online-Update

Die **ifap Update-News** informieren Sie regelmäßig über das aktuelle **Online-Update, Neuerungen** sowie **Tipps und Tricks** rund um das **ifap praxisCENTER®**. Melden Sie sich jetzt kostenlos für die ifap Update-News unter www.ifap.de an!

Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. <http://www.ifap.de>) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

Um das Online-Update zu nutzen, klicken Sie bitte im ifap praxisCENTER® oben rechts auf den i-Button und dann auf Update starten. Sollte ein neues Update zur Verfügung stehen, wird es über einen

farbigen Punkt im i-Button  angezeigt.

Haben Sie weitere Fragen oder Anmerkungen? Dann sind wir gerne für Sie da: telefonisch unter 089 / 244 09-119 oder per E-Mail unter hotline@ifap.de.

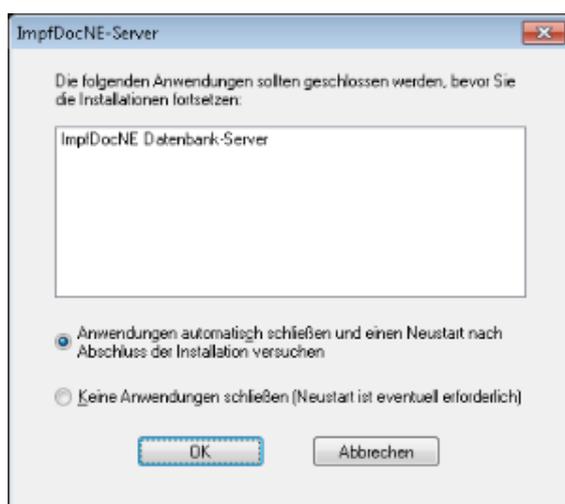
10.2 ImpfDocNE - aktuelle Version 3.9.5 Q4-2020

Mit der CGM ALBIS Version Q4/2020 (20.40) steht Ihnen die neue Version 3.9.5 des ImpfDocNE zur Verfügung. Das Update wird bei einem vorhandenen Online-Zugang automatisiert von ImpfDocNE im Hintergrund angeboten. Sollte Ihre Praxis am Server nicht über einen Online-Zugang verfügen, muss das Update manuell durchgeführt werden. In diesem Fall installieren Sie bitte das Update an Ihrem Server in CGM ALBIS.

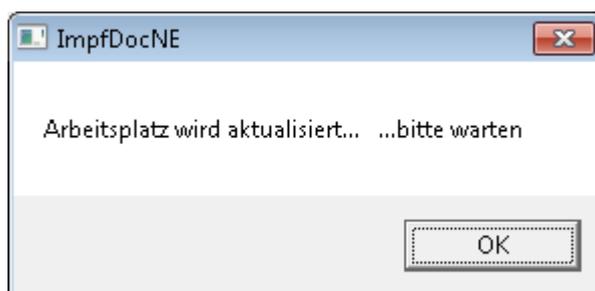
Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Installation der neuen ImpfDocNE Version an Ihrem Server durchgeführt werden muss. Die einzelnen Arbeitsplätze aktualisieren sich automatisch.

Schließen Sie bitte alle Patienten und Listen und gehen über den Menüpunkt `Optionen` `Wartung` `Installation` `ImpfDocNE Server`. Die Installation des Updates beginnt, während der Installation erhalten Sie verschiedene Hinweismeldungen die sich automatisch wieder schließen. Bitte lassen Sie in dem Dialog `ImpfDocNE_Server` den ersten Punkt `Anwendungen automatisch schließen` und einen Neustart nach Abschluss der Installation versuchen gesetzt und Klicken auf `OK`.



Sie erhalten verschiedene Hinweismeldungen, die sich automatisch wieder schließen. Nachdem das Update an Ihrem Server installiert ist, aktualisiert sich die ImpfDocNE Version an Ihren Clients automatisch. Sie erhalten während der Arbeitsplatz Aktualisierung folgende Meldung:



Nachdem der Dialog `ImpfDocNE` mit der Meldung ... wurde aktualisiert...und startet neu erscheint, ist Ihr Client aktualisiert.

Die weiteren Arbeitsplätze in Ihrer Praxis aktualisieren sich danach automatisch. Sie erhalten während der Aktualisierung die Meldung `Arbeitsplatz` wird aktualisiert. Sie können während der Aktualisierung in `CGM ALBIS` weiterarbeiten, aber in dieser Zeit an dem Arbeitsplatz `ImpfDocNE` nicht starten. Bitte beachten Sie, dass nach dem `ImpfDocNE` Update ggf. der aktuelle Patient in `CGM ALBIS` neu aufgerufen werden muss, damit seine Daten in `ImpfDocNE` angezeigt werden.

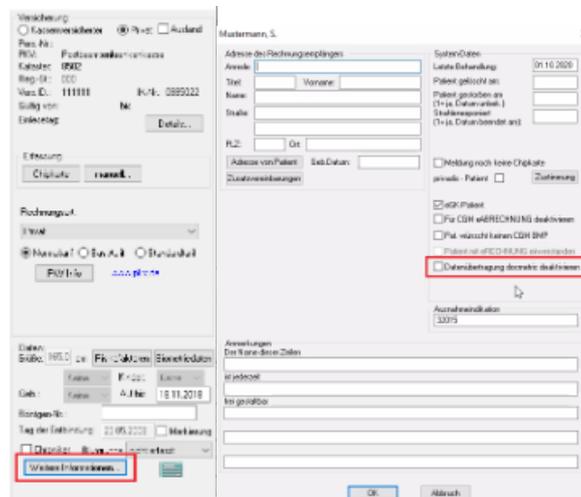
10.3 Statistiken für eine bessere Gesundheitsversorgung von DOCMETRIC

Mit der letzten `CGM ALBIS` Version wurde die Funktionalität bereitgestellt, Statistiken zu Häufigkeiten, Trends und Regionalverteilung von Diagnosen und Behandlungen sowie Vergleichsdaten für Ihren Praxisbetrieb zu erstellen.

Um Ihnen diesen Service anbieten zu können, kooperieren wir mit unserem, auf statistische Auswertungen spezialisierten, Tochterunternehmen `docmetric`.

Mit diesem Update können Sie den Widerspruch zur Datenübertragung an `docmetric` pro Patienten deaktivieren.

In den Patientenstammdaten unter `Weitere Informationen` finden Sie eine Auswahlbox, um die Datenübertragung an `docmetric` für bestimmte Patienten zu deaktivieren. Setzen Sie den Haken `Datenübertragung docmetric deaktivieren` und bestätigen Sie über `OK`.



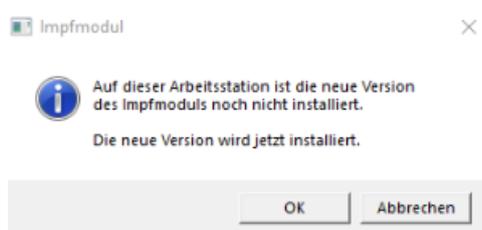
Es werden nun keine Daten mehr zu diesem Patienten an `docmetric` übermittelt. Sie können den Haken jederzeit wieder entfernen und somit erneut die Datenübertragung an `docmetric` freigeben.

10.4 WKB Impfmodul - Update und Erstinstallation (2020.4.02)

10.4.1 Vorhandene WKB Impfmodul Installation - Update 2020.4

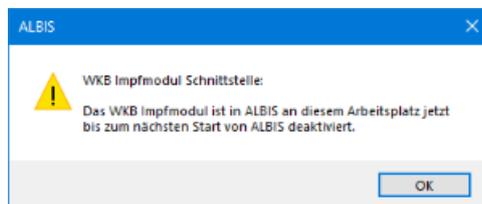
Mit der CGM ALBIS Version Q4/2020 (20.40) steht Ihnen automatisch das Update für WKB Impfmodul Version 2020.4 zur Verfügung.

Bei vorhandener WKB Impfmodul-Installation erscheint automatisch nach dem CGM ALBIS-Login auf Ihrem Rechner folgende Hinweismeldung:



Um das WKB Impfmodul Update der neuen Version auf Ihre bestehende Version einzuspielen, bestätigen Sie bitte die oben genannte Meldung mit OK.

Es erscheint folgender Hinweis:



Bestehende WKB Impfmodul Einträge werden dabei **nicht** gelöscht, diese werden in das neue Programm übernommen.

Hinweis

Die oben aufgeführte Meldung erscheint an allen Arbeitsplätzen, an denen eine WKB Impfmodul Installation vorliegt. Bitte führen Sie an jedem dieser Arbeitsplätze unbedingt die Installation des WKB Impfmodul Updates in CGM ALBIS durch!

Beim Bestätigen der Meldung mit OK wird CGM ALBIS automatisch geschlossen und die WKB Impfmodul Installation startet.

Die Installation ist mit dem folgenden Hinweis abgeschlossen: Das WKB Impfmodul wurde aktualisiert. Bitte starten sie CGM ALBIS neu.

Bitte bestätigen Sie diese Meldung mit OK und starten Sie jetzt CGM ALBIS neu.

10.4.2 Erstinstallation WKB Impfmodul

Zur Erstinstallation von WKB Impfmodul wählen Sie bitte in CGM ALBIS den Menüpunkt Optionen
Wartung Installation WKB Impfmodul.

ACHTUNG :

Falls eine Abfrage erscheint, ob eine vorhandene OCX-Datei im Systemordner beibehalten werden soll, weil sie neuer ist als diejenige, die kopiert werden soll, bestätigen Sie bitte mit Klick auf Ja.
Zur weiteren Installation folgen Sie bitte den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm.

!!! WICHTIGER HINWEIS !!!

Die Installation von WKB Impfmodul muss an jedem Arbeitsplatz durchgeführt werden, an dem WKB Impfmodul genutzt werden soll, damit die notwendigen Programmdateien lokal vorhanden sind.

11 KBV Änderungen

11.1 LDT 2 Anpassungen bezüglich SARS-CoV-2 (Corona-Virus)

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version 20.40 stellen wir Ihnen das aktuelle LDT-Prüfmodul für LDT 2 zur Verfügung. Damit besteht die Möglichkeit, Untersuchungsergebnisse in Bezug auf SARS-CoV-2 (Corona-Virus) im LDT darzustellen.

Sie können regulär mit LDT weiterarbeiten und müssen dazu keine Änderungen in CGM ALBIS vornehmen.

Die Ergebnisse können Sie sich an den bekannten Stellen anzeigen lassen:

- Im Laborbuch indem Sie die Maus über den Parameter halten.
- Im Laborblatt können Sie das Ergebnis direkt sehen oder über anwählen des Ergebnisses, die Zusatzdaten über F4 anzeigen lassen.
-

		01.07.2020	23.10.2019	12.07.2018
Thrombozyten	150 - 370 /nl	391 (+)		
Mittl. Plättchenvol. (MPV)	5.9 - 9.9 fl	8.6		
Ery. Vert. breite (RDW)	11.5 - 14.7 %	12.8		
XKBB		Bemerkun.		
BBSORT				
Bemerkung Differentialblutbild:		Zellen a.		
Alkalische Phosphatase	40 - 130 UII	80		
GOT (AST)	< 50 UII	74 (+)		
GPT (ALT)	< 50 UII	97 (+)		
g-GT	< 60 UII	176 (+)		
CK (NAC) gesamt	< 190 UII	52		
Kreatinin	0.70 - 1.20 mg/dl	1.04		
CKD-EPI (berechnete GFR)	> 60	80		
Hämstoff	18 - 55 mg/dl	29		
Hämssäure	mg/dl	2.7 (.)		
Calcium	2.15 - 2.58 mmol/l	2.39		
Gesamt-Eiweiß	6.6 - 8.3 g/dl	7.1		
Elektrophorese				
Corona-Info		3D6D08-3		

LDT2 - Zusatzdaten []

Suchen:

Laborlexde / Anmerkung

Probanddaten

Normbereich

Notizen

GUID
3D6D08-3567F3F2-4DCF-43A3-8737-4CD1F87D6FDA

Testbezogene Hinweise

Testungen	Ersttestung
Rechtsgrundlage der Testung	Regionale Sondervereinbarung
KV-Sonderziffer	99999
Beauftragungsgrund	§ 4 Nr. 4 a) RVO Auslandsaufenthalt
Betreut/untergebracht in	ja
Tätigkeit in Einrichtung	ja
Betroffene Einrichtung	Medizinischen Einrichtungen
Identifikation/Akten-zeichen ÖGD	COVID-Test1512
PLZ ÖGD	56070

11.2 LDT 3 Anpassungen bezüglich SARS-CoV-2 (Corona-Virus)

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version 20.40 stellen wir Ihnen die aktuellen LDT-Prüfmodule für LDT 3.2.6, LDT 3.2.7 und LDT 3.2.8 zur Verfügung. Damit besteht die Möglichkeit, Untersuchungsergebnisse in Bezug auf SARS-CoV-2 (Corona-Virus) im LDT darzustellen.

Sie können wie gewohnt mit LDT arbeiten und müssen dazu keine Änderungen in CGM ALBIS vornehmen.

Die Ergebnisse können Sie sich wie gewohnt an folgenden Stellen anzeigen lassen:

- Wenn die Datei importiert wurde und Sie auf **Anzeigen** klicken.

Laboregebnisbericht	
Klinische Chemie	
Ergebnis-ID	ErgebnisIDKC12345
Probengefäß-Ident	1234567802
Test-Ident	Cov19PCR
Testbezeichnung	PCR Testung auf Covid-19
Ergebnisstatus	Befundergebnis
Darstellung Ergebniswerte	alpha-numerisch
Ergebnis-Wert	Positiv
Einheitensystem des Messwertes / Wertes	dimensionslose Größe

Befundinformationen	
Auftragsnummer des Einsenders	4711999999
Testungen	Ersttestung
Rechtsgrundlage der Testung	Regionale Sondervereinbarung
KV-Sonderziffer	33333
Beauftragungsgrund	§ 2 RVO Meldung „erhöhtes Risiko“ durch Corona-Warn-App
Corona-GUID	3D6D08-3567F3F2-4DCF-43A3-8737-4CD1F87D6FDA
PLZ ÖGD	12345
Auftragsnummer des Labors	4711999999
Befund-ID	47112345678001
Status (Befund/Bericht)	Auftrag abgeschlossen

- Im Laborbuch indem Sie die Zusatzdaten der Anforderung über **F4** öffnen.

Klinische Chemie	
Test-Ident	Cov19PCR
Ergebnis-ID	ErgebnisIDKC12345
Probengefäß-Ident	1234567802
Testbezeichnung	PCR Testung auf Covid-19
Ergebnisstatus	Befundergebnis
Darstellung Ergebniswerte	alpha-numerisch
Ergebnis-Wert	Positiv
Einheitensystem des Messwertes / Wertes	dimensionslose Größe

ⓘ Labor Auftrag Detail (LDT3)

Suchen:

Einsenderidentifikation	Auftragsnummer des Einsenders	4711999999
Patient	Testungen	Ersttestung
Befundinformationen	Rechtsgrundlage der Testung	Regionale Sondervereinbarung
Material	KV-Sonderziffer	33333
Laborergebnisbericht	Beauftragungsgrund	§ 2 RVO Meldung „erhöhtes Risiko“ durch Corona-Warn-App
	Corona-GUID	3D6D08-3567F3F2-4DCF-43A3-8737-4CD1F87D6FDA
	PLZ ÖGD	12345
	Auftragsnummer des Labors	4711999999
	Befund-ID	47112345678001
	Status (Befund/Bericht)	Auftrag abgeschlossen

- Im Laborblatt können Sie das Ergebnis direkt sehen oder über anwählen des Ergebnisses, die Zusatzdaten über F4 anzeigen lassen.

Hämoglobin	g/dL	17.0 (+)	17.0 (+)				
Quick	8-15 Einheit						
Hepatitis B Antigen	36,2-96 Einheit						
Chlamydien				Der Erreger kon	pos		
Erreger + Resistenz							
Calprotectin im Stuhl			120				
Calprotectin	<50,0 µg/g					49	
Ko-Test							
PCR Testung auf Covid-19							Positiv

Test-Ident	Cov19PCR
Ergebnis-ID	ErgebnisIDKC12345
Probengefäß-Ident	1234567802
Testbezeichnung	PCR Testung auf Covid-19
Ergebnisstatus	Befundergebnis
Darstellung Ergebniswerte	alpha-numerisch
Ergebnis-Wert	Positiv

11.3 Übertragungsweg und Übergangsfrist eARZTBRIEF

Für den Versand und Empfang der eArztbriefe hat der Gesetzgeber besondere Sicherheitsanforderungen gestellt. Praxen müssen dafür zukünftig den Kommunikationsdienst KIM (Kommunikation im Medizinwesen) einsetzen. Der Dienst, der bisher unter der Bezeichnung KOM-LE firmierte, wird von der gematik für die Telematikinfrastruktur zugelassen und soll für eine größtmögliche Sicherheit sorgen. Praxen können aktuell übergangsweise alternative Kommunikationsdienste wie KV-Connect nutzen.

Mit der Verfügbarkeit des ersten Anbieters eines KIM-Dienstes am Markt beginnt nun die Übergangsregelung für die Verwendung von sicheren Übermittlungsverfahren nach § 291b Abs. 1e SGB V gemäß Kapitel 2.2. der „Richtlinie Elektronischer Brief“ der KBV. Die Übergangsfrist endet am **15. Februar 2021**. Praxen die einen alternative Kommunikationsdienste wie KV-Connect nutzen, können diesen bis zum 14.02.2021 weiterhin nutzen.

CGM ALBIS ist für den CGM eARZTBRIEF Versand über KIM zugelassen

Ärzte und Psychotherapeuten benötigen für den Versand den elektronischen Heilberufsausweis, um damit qualifizierte elektronische Signaturen (QES) erstellen zu können.

11.4 Stammdaten / Softwaremodule der KBV Q4-2020

Folgende aktualisierte Stammdaten sowie Softwaremodule der KBV stehen Ihnen mit dem CGM ALBIS Update zur Verfügung:

- SDAV (Arztstammdatei)
- SDKV (KV Spezifika für die GKV-Abrechnung)
- SDPLZ (Postleitzahlstammdatei)
- SDKVCA (KV-Connect Stammdatei)
- SDKT (Kostenträgerstammdatei)
- KVDT Prüfmodul
- LDT Prüfmodul
- Kryptomodul
- OMIM Stamm
- Aktueller EBM Stamm
- OPS Stamm inkl. AOP-Vertrag

11.5 Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 14.08.2020 für Quartal 4/2020

11.5.1 Neuer Datenstand des EBM Stammes

Mit dieser Version von CGM ALBIS steht Ihnen nach der Durchführung des Aktualisierungslaufs der neue EBM Stamm mit Stand vom 14.08.2020 zur Verfügung.

11.5.2 Aktualisierung EBM 2009

Um Ihren EBM 2009 Stamm zu aktualisieren, gehen Sie bitte in CGM ALBIS über den Menüpunkt `Stammdaten EBM 2000plus/2009 Aktualisieren`. Mit Klick auf OK und weiterem Befolgen der Bildschirmanweisungen wird Ihr EBM-Stamm automatisch aktualisiert.

Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Aktualisierung einige Zeit in Anspruch nehmen kann!
Wir empfehlen Ihnen, die Aktualisierung möglichst am Ende der Sprechstunde und an Ihrem Hauptrechner durchzuführen!

11.5.3 Aktualisierung Benutzerziffern

Beachten Sie bitte, dass Benutzerziffern Vorrang vor KBV Ziffern haben und neue EBM Ziffern eventuell nicht angezeigt werden, weil nicht begrenzte Benutzerziffern ihren Vorrang geltend machen. Bitte aktualisieren Sie daher, wenn nötig, auch Ihre Benutzerziffern, da diese nicht automatisch durch die EBM 2009 Aktualisierung aktualisiert werden.

Vor dem Aktualisierungslauf schließen Sie bitte alle geöffneten Patienten und Listen. Anschließend gehen Sie über den Menüpunkt `Stammdaten EBM 2000plus/2009 Benutzerziffern aktualisieren`.

11.6 Hautkrebs-Screening - Aktuelle Änderungen der KBV Q4-2020

Mit diesem Update erhalten Sie die aktuellen Änderungen der KBV für die elektronische Abrechnung der Hautkrebs-Screening Dokumentationen sowie ein entsprechendes Prüfmodul.

11.7 KVDT-Anpassungen für Q4-2020

Mit dem aktuellen CGM ALBIS, stellen wir Ihnen die aktuellen KVDT-Anpassungen für Q4/2020 zur Verfügung. Für das 4. Quartal 2020 gibt es eine neue ADT und NDT Version, die automatisch in die Abrechnungsdatei geschrieben werden.

```

01380000000
0240105Y/1/1801/36/203
011910202
0199212ADT1020.01
0660102CompuGroup Medical Deutschland AG, Geschäftsbereich ;
0230121Maria Trost 23
0660102CompuGroup Medical Deutschland AG, Geschäftsbereich ;
22 0240105Y/7/1507/36/203
23 011910224
24 0199212NDT1020.01
25 0660102CompuGroup Medical Deutschland AG, Ge
    
```

Wenn Sie bei einem Patienten einen Überweisungsschein mit der Scheinuntergruppe 28 ausstellen, gibt es nun ein neues Feld mit der Benennung **Zusätzliche Angaben**.

Dieses Feld wird auch in der Abrechnungsdatei angezeigt.

```

011412200
0314207Kopfschmerz, G. (R51G)
0244208Ibuprofen 400mg
069420912345678901234567890123456789012345678901234567890
04942091234567890123456789012345678901234567890
0184218021111100
0184242999986001
0594220FA Allgemeinmedizin (Thüringen, EU-Ärzte)-Hausarzt
01042211
011422000
    
```

Wenn Sie die Telematik-Infrastruktur eingerichtet haben, wird ab sofort auch die Produkttyp-Version Ihres Konnektors in die Abrechnungsdatei geschrieben.

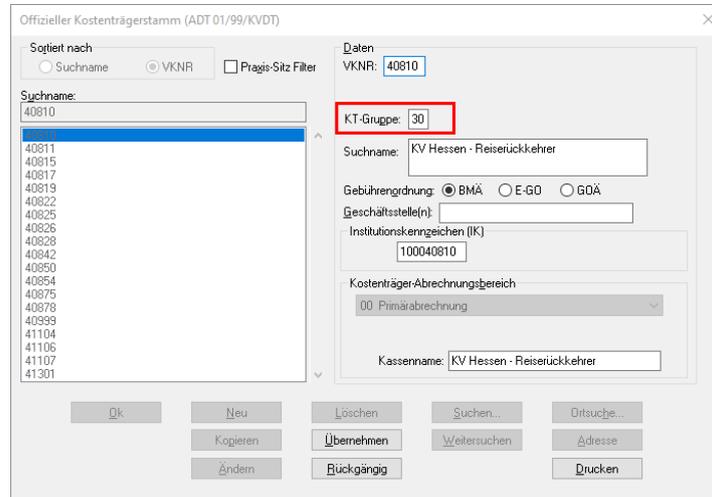
```

Z0102111100_02.10.2020_17.53.CON
0138000conu
017910320201002
01091064
01091321
0138000besa
0180201021111100
0230203Praxis Hamburg
0180212999986001
0120219Dr.
0140220Hansi
0130221med.
0160211Hamburg
0280205Hamburger Straße 30
014021520001
0160216Hamburg
0160208000-000
02002241.0.3:1.0.0
0138000ivsa
0180201021111100
01003000
0138000adt0
0240105Y/1/1801/36/203
011910202
0199212ADT1020 01

```

11.8 Anpassung der KT-Gruppe für Corona-Kostenträger

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version ist es möglich, bei selbst angelegten Kostenträgern die vorgeschlagene KT-Gruppe zu editieren. So können Sie z. B. bei den neuangelegten Kostenträgern für die Corona-Tests hier die KT-Gruppe 30 hinterlegen.



Bereits angelegte Scheine mit diesem Kostenträger müssen nicht mehr bearbeitet werden.

In der KVDT Abrechnung erscheint im Fehlerprotokoll des Prüfmoduls dennoch eine Information, dass der Kostenträger nicht in der Stammdatei enthalten ist. Diese Meldung dient nur zur Information und verhindert eine Abrechnung nicht.

	VKNR/KTAB: 40810/00, 3/2020, Ambulante Behandlung, Status: M, Int.: 378
KVDT-R201 (I/102)	Kasse VKNR/KTAB '40810/00' ist nicht in der Stammdatei. Falls es sich um einen temporär angelegten Kostenträger handelt, ignorieren Sie bitte diese Meldung.
	VKNR/KTAB: 45811/00, 3/2020, Ambulante Behandlung, Status: M, Int.: 333
KVDT-R201 (I/131)	Kasse VKNR/KTAB '45811/00' ist nicht in der Stammdatei. Falls es sich um einen temporär angelegten Kostenträger handelt, ignorieren Sie bitte diese Meldung.

11.9 Schaubild Corona Test der KBV

Auf der folgenden Seite stellen wir Ihnen ein Schaubild der KBV zum Corona Test zur Verfügung. Dieses finden Sie ebenfalls unter https://www.kbv.de/media/sp/KBV_SchaubildCoronatest.pdf

Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotline Nummer.

TESTS AUF SARS-COV-2 IN DER PRAXIS INFORMATIONEN FÜR VERTRAGSÄRZTE

COVID-19-SYMPTOME

ARZTPRAXIS

	GKV-VERSICHERTE	ABSTRICH	BEAUFTRAGUNG LABOR
JA	SYMPTOME 	ABRECHNUNG NACH EBM: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Versicherten-, Grund- oder Notfallpauschale ➤ Kennziffer 88240 für extrabudgetäre Vergütung ➤ Kennziffer 32006 für Laborkosten (keine Belastung des Laborbudgets) 	FORMULAR 10C: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Diagnostische Abklärung (GOP 32816) ankreuzen
MEIST KEINE	CORONA-WARN-APP: „ERHÖHTES RISIKO“ 	ABRECHNUNG NACH EBM: <ul style="list-style-type: none"> ➤ 10 Euro pauschal (GOP 02402) ➤ Versicherten-, Grund- oder Notfallpauschale ➤ Kennziffer 32006 für Laborkosten (keine Belastung des Laborbudgets) 	FORMULAR 10C: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Testung nach Meldung „erhöhtes Risiko“ durch Corona-Warn-App (GOP 32811) ankreuzen

	GKV-VERSICHERTE UND NICHT-GKV-VERSICHERTE		
KEINE	EINREISE AUS DEM AUSLAND Nach Rechtsverordnung des BMG 	ABRECHNUNG NACH RECHTSVERORDNUNG: <ul style="list-style-type: none"> ➤ 15 Euro pauschal (Beratung, Abstrich, ggf. Testbescheinigung) ➤ Abrechnung monatlich oder quartalweise über die KV ➤ Abrechnungsdetails legt die KV fest 	FORMULAR OEGD*: <ul style="list-style-type: none"> ➤ § 4 Nr. 4a) RVO Auslandsaufenthalt ankreuzen <p>* Bis aktualisiertes Formular bereitsteht: Formular 10C nutzen und „Rückkehrer“ unter Zeile zur Corona-Warn-App eintragen</p>
		Test innerhalb von 72 Stunden nach Einreise. Personen müssen ihren Auslandsaufenthalt gegenüber dem Arzt versichern, z. B. durch Tickets oder Hotelrechnungen.	
	BEAUFTRAGUNG DURCH DEN ÖFFENTLICHEN GESUNDHEITSDIENST Nach Rechtsverordnung des BMG 	ABRECHNUNG NACH SONDERREGELUNG: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gemäß regionaler Vereinbarung, z. B. zwischen ÖGD und KV 	FORMULAR OEGD: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Entsprechend den Vorgaben des ÖGD ankreuzen ➤ Postleitzahl des beauftragenden ÖGD auf dem Formular angeben
		Tests in Pflegeheimen, Schulen, vor einer Reha, von symptomfreien Kontaktpersonen etc. sind nur nach Beauftragung durch den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) möglich. Der ÖGD regelt in diesen Fällen auch die Vergütung und Bereitstellung der Formulare.	
	VEREINBARUNGEN DER BUNDESLÄNDER 	ABRECHNUNG NACH SONDERREGELUNG: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gemäß regionaler Vereinbarung, z. B. zwischen dem Land und der KV 	GESONDERTES FORMULAR, Z. B. OEGD: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gemäß regionaler Vereinbarung ➤ Keine vertragsärztlichen Formulare wie 10 und 10C verwenden
		Neben der bundesweit geltenden Rechtsverordnung gibt es länderspezifische Regelungen zur Testung symptomfreier Personen, z. B. Lehrer und Erzieher. Infos dazu erhalten Sie von Ihrer KV.	



➤ Weitere Informationen unter:
www.kbv.de/html/coronavirus.php

Herausgeberin: Kassenärztliche Bundesvereinigung; Stand: 18. August 2020

CompuGroup Medical Deutschland AG

Geschäftsbereich ALBIS

Maria Trost 23, 56070 Koblenz

info@albis.de

cgm.com/albis

Synchronizing Healthcare



**CompuGroup
Medical**